

L II S - j / 2017

Kommunaler Finanzausgleich 2017



Zeichenerklärung

- = Nichts vorhanden.
- 0 = Mehr als nicht, aber weniger als die Hälfte der kleinsten dargestellten Einheit.
- = Zahlenwert aus Geheimhaltungsgründen nicht veröffentlicht.
- X = Nachweis ist nicht sinnvoll.
- * = Selbständige Gemeinde
- ** = Große selbständige Stadt

Änderungen bereits bekanntgegebener Zahlen beruhen auf nachträglichen Berichtigungen. Abweichungen in den Summen sind in der Regel auf das Runden der Einzelpositionen zurückzuführen. Soweit nicht anders vermerkt ist, wurden die Tabellen im Landesamt für Statistik Niedersachsen erarbeitet und gelten für das Gebiet des Landes Niedersachsen.

Qualität

Sollte dem LSN nach Veröffentlichung dieser Publikation ein Fehler bekannt werden, so wird in der Online-Version darauf hingewiesen und der Fehler korrigiert. Die Online-Version finden Sie im Internet unter www.statistik.niedersachsen.de > [Veröffentlichungen](#) > [Statistische Berichte](#) bzw. in der Statistischen Bibliothek (Publikationsserver der Statistischen Ämter des Bundes und der Länder).

Der dazugehörige Qualitätsbericht steht Ihnen als kostenfreier Download im Publikationsangebot des Statistischen Bundesamtes unter dem Thema Öffentliche Finanzen & Steuern zur Verfügung www.destatis.de > [Publikationen](#) > [Qualitätsberichte](#) > [Öffentliche Finanzen & Steuern](#)

Information und Beratung

Auskünfte zu dieser Veröffentlichung unter:
E-Mail: finanzausgleich@statistik.niedersachsen.de
Tel.: 0511 9898-3249 (Karl-Heinz Haupt)
Tel.: 0511 9898-2230 (Susanne Friedrichs)

Auskünfte aus allen Bereichen der amtlichen Statistik unter:
Tel.: 0511 9898-1132, -1134
Fax: 0511 9898-991134
E-Mail: auskunft@statistik.niedersachsen.de
Internet: www.statistik.niedersachsen.de

Herausgeber

Landesamt für Statistik Niedersachsen
Postfach 91 07 64
30427 Hannover

Preis: 8.- Euro

Erscheinungsweise: jährlich
Erschienen im Dezember 2018

© Landesamt für Statistik Niedersachsen, Hannover 2018.

Vervielfältigung und Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet.

Inhalt

Seite

Aktuelle Entwicklung.....	6
Methodische Erläuterungen.....	10

Grafische Darstellungen

1. Kommunalen Finanzausgleich 2017.....	16
2. Gemeindegrößenansätze zur Ermittlung der Bedarfsansätze bei den Schlüsselzuweisungen für Gemeindeaufgaben im Jahr 2017.....	17
3. Wirkungsweise der Schlüsselzuweisungen im Modell.....	18
4. Schlüsselzuweisungen für Gemeindeaufgaben im kommunalen Finanzausgleich 2017.....	19
5. Ausgleichswirkung der Schlüsselzuweisungen für Gemeindeaufgaben (regional).....	20

Übersichten

Kommunalen Finanzausgleich 2017 – Berechnungsgrundlagen.....	24
Berechnungsbeispiele	
Schlüsselzuweisungen für Gemeindeaufgaben.....	25
Schlüsselzuweisungen für Kreisaufgaben.....	27

Tabellenteil

A. Ergebnisse auf Landesebene und Kreisübersichten

1. Entwicklung des kommunalen Finanzausgleichs 1986 bis 2017.....	30
2. Finanzausgleichsleistungen 2017 in der Zuordnung nach kreisfreien Städten und Landkreisen.....	31
3. Schlüsselzuweisungen für Gemeindeaufgaben 2017 Berechnungsgrundlagen und Zuweisungen.....	32
4. Schlüsselzuweisungen für Kreisaufgaben 2017 Berechnungsgrundlagen und Zuweisungen.....	33
5. Zuweisungen, Finanzausgleichsumlage und Nettobeträge 2017 der Gebietskörperschaftsgruppen in der Gliederung nach Steuerkraft/ Umlagekraft.....	34
6. Bedarfsansätze der Schlüsselzuweisungen für Kreisaufgaben (§ 7 NFAG).....	35
7. Realsteuerhebesätze 2015 als Berechnungsgrundlage für den Finanzausgleich 2017.....	36
8. Finanzausgleichsleistungen 2017 im Vergleich zu 2012 und 2016.....	37

B. Einzelergebnisse

9. Schlüsselzuweisungen für Gemeindeaufgaben 2017 Berechnungsgrundlagen und Zuweisungen.....	38
10. Zuweisungen und Umlagen 2017 im Vergleich zu den Beträgen im Jahr 2016	
a) Kreisfreie Städte.....	47
b) Landkreise einschl. kreisangehörige Gemeinden und Samtgemeinden.....	48
c) Landkreise.....	49
d) Kreisangehörige Gemeinden und Samtgemeinden.....	50

Aktuelle
Entwicklung

Methodische
Erläuterungen

Aktuelle Entwicklung

Die Zuweisungsmasse des kommunalen Finanzausgleichs (KFA) 2017 beträgt 4,16 Mrd. € und übertrifft damit den Vorjahreswert um 7,6 % (vgl. Tabelle 1). Die Höhe der Zuweisungsmasse ergibt sich aus den erwarteten Steuerverbundeinnahmen – also den Steuereinnahmen des Landes – multipliziert mit der Verbundquote, die seit 2007 unverändert 15,50 % beträgt. Hinzu kommt die Steuerverbundabrechnung, die sich aus der Abweichung von tatsächlichen und erwarteten Steuerverbundeinnahmen des Vorjahres ergibt. Die Steuerverbundabrechnung 2016 erhöht die Zuweisungsmasse für das Jahr 2017 um 168,9 Mio. €.

Bedarfszuweisungen und Zuweisungen für Aufgaben des übertragenen Wirkungskreises

Als Bedarfszuweisungen für besonders finanzschwache Kommunen werden vorab 1,6 % der Zuweisungsmasse entnommen. Ihre Höhe ist 2017 proportional zur Zuweisungsmasse um 4,7 Mio. € auf 66,5 Mio. € gestiegen. Diese Zuweisungsart wird nicht vom Landesamt für Statistik Niedersachsen (LSN) verteilt, sondern auf Antrag der einzelnen Kommunen und nach Überprüfung der Bedürftigkeit vom Niedersächsischen Ministerium für Inneres und Sport (MI) direkt gewährt.

Für die Aufgaben des übertragenen Wirkungskreises erhalten die Kommunen für jede Einwohnerin und jeden Einwohner einen Pro-Kopf-Betrag – dieser Teil der Zuweisungen wird also nicht nach Steuer- bzw. Umlagekraft verteilt. Die kreisfreien Städte sowie die Städte Hannover und Göttingen erhalten 2017 51,39 € pro Kopf. Bei den Landkreisen bzw. der Region Hannover beträgt der Pro-Kopf-Betrag 56,34 €. Von dem Pro-Kopf-Betrag für die Aufgaben des übertragenen Wirkungskreises müssen die Landkreise bzw. die Region Hannover 75,42 % an große selbstständige Städte, 50,08 % an selbstständige Gemeinden und 34,03 % an die übrigen Gemeinden und Samtgemeinden entsprechend deren Bevölkerungszahl weiterleiten. Basis sind die amtlichen Einwohnerzahlen vom 30.6. des Vorjahres einschl. der Erhöhungen um nichtkaserniertes Personal der Stationierungstreitkräfte. Da die amtlichen Einwohnerzahlen vom 30.6.2016 nicht rechtzeitig für die Berechnung des KFA 2017 zur Verfügung standen, wurde im Niedersächsischen Gesetz über den Finanzausgleich (NFAG) geregelt, dass ausnahmsweise die Zahl der Einwohnerinnen und Einwohner vom 31.12.2015 zu verwenden war. Differenzen bei der Berechnung der Zuweisungen für Aufgaben des übertragenen Wirkungskreises sowie der Schlüsselzuweisungen aufgrund der Verwendung des anderen Stichtages werden im KFA 2018 angemessen ausgeglichen.

Insgesamt ergeben sich daraus Zuweisungen für den übertragenen Wirkungskreis in Höhe von 438,4 Mio. € und damit eine Zunahme um 3,1 %. Diese Mittel vermindern die Zuweisungsmasse für Schlüsselzuweisungen (zur Aufteilung der Zuweisungsmasse vgl. Abbildung 1).

Entschuldungsumlage

Im Haushaltsjahr 2012 ist durch das NFAG ein Entschuldungsfonds als Sondervermögen des Landes eingerichtet worden. Das Land stellt für Zins- und Tilgungshilfen jährlich maximal 70 Mio. € bereit und erhebt von der kommunalen Ebene eine Umlage in Höhe der Hälfte der bereitgestellten Mittel. Die Umlage 2017 in Höhe von 35 Mio. € wird entsprechend der Finanzkraft der Gemeinden und kreisfreien Städte, der Landkreise bzw. der Region Hannover eingenommen. Die Aufteilung zwischen Kreisen und Gemeinden entspricht dem Verhältnis der Schlüsselzuweisungen für Kreis- bzw. für Gemeindeaufgaben. Die Auszahlung der Zins- und Tilgungshilfen erfolgt durch das MI in Einzelverträgen im Zusammenhang mit Konsolidierungsmaßnahmen der kommunalen Haushalte im Rahmen des Zukunftsvertrages bzw. als Stabilisierungshilfen.

Zuweisungen außerhalb des Finanzausgleichs

Neben dem eigentlichen Finanzausgleich werden vom LSN für weitere Aufgaben Zuweisungen an die Kommunen ausgezahlt, wobei diese Zahlungen nicht die Zuweisungsmasse vermindern. Die Auszahlungen erfolgen als Einmalzahlungen am 20.6. eines Jahres. Die Schulträger erhalten für die Systembetreuung und Verwaltungstätigkeit in Schulen 19,0 Mio. € gemäß § 5 Niedersächsisches Finanzverteilungsgesetz (NFVG). Nach dem Gesetz über finanzielle Leistungen des Landes wegen der Einführung der inklusiven Schule (InklSchulFinG) erhalten die kreisfreien Städte, die Landkreise sowie die Städte mit eigenem Jugendamt 2017 zusammen 30,0 Mio. €. Weitere 1,5 Mio. € werden aufgrund des Niedersächsischen Behindertengleichstellungsgesetzes (NBGG) an die Landkreise, die kreisfreien Städte sowie die Städte Hannover und Göttingen ausgezahlt – die Landkreise müssen einen Teil davon an die Gemeinden

weitergeben. Die Gemeinden mit mehr als 20 000 Einwohnerinnen und Einwohnern außer den kreisfreien Städten, der Landeshauptstadt Hannover, der Stadt Göttingen sowie den großen selbständigen Städten erhalten gemäß § 8 Niedersächsisches Kommunalverfassungsgesetz (NKomVG) 1,6 Mio. € einen finanziellen Ausgleich für die Beschäftigung hauptberuflicher Gleichstellungsbeauftragter. Die Verteilung erfolgt zu gleichen Teilen auf alle Gemeinden.

Darüber hinaus erhalten die Kommunen Leistungen für neu zugewiesene oder übertragene Aufgaben nach § 4 NFVG. Hier kommt das in der Landesverfassung verankerte Prinzip der Konnexität zur Anwendung, wonach das Land den Kommunen zusätzliche oder im Umfang veränderte übertragene Aufgaben zu 100 % finanzieren muss. Wegen der Interessensquote von 25 % – dieser Kostenanteil muss von den Kommunen aus Eigeninteresse an der Durchführung der Aufgabe getragen werden – können diese Aufgaben nicht über die Zuweisungen für den übertragenen Wirkungskreis abgegolten werden.

Die Kommunen erhalten als Ausgleich für die neu zugewiesenen oder übertragenen 19 Teilaufgaben ein Gesamtvolumen von 27,0 Mio. €. Die Beträge werden vom LSN einzeln verteilt und an die Kommunen ausgezahlt.

Zuweisungen zur Ergänzung der Steuerkraft

Nach Abzug der Bedarfszuweisungen und der Zuweisungen für Aufgaben des übertragenen Wirkungskreises (§ 2 NFAG) verbleiben 3,7 Mrd. €, die der Ergänzung und dem Ausgleich der Steuerkraft der Gemeinden und der Umlagekraft der Landkreise dienen. Diese Schlüsselzuweisungen sind um 8,2 % bzw. 277,0 Mio. € höher als der Wert von 2016. Die Aufteilung auf Schlüsselzuweisungen für Gemeindeaufgaben und Schlüsselzuweisungen für Kreisaufgaben wurde gegenüber 2016 auf Grund von Verschiebungen bei der finanziellen Belastung durch Kreis- bzw. Gemeindeaufgaben angepasst: 50,9 % (vorher 51,3 %) der Schlüsselzuweisungen entfallen auf Gemeindeaufgaben und 49,1 % (vorher 48,7 %) auf Kreisaufgaben. Damit fließen 1,85 Mrd. € an kreisangehörige Einheits- und Samtgemeinden sowie kreisfreie Städte für Gemeindeaufgaben und 1,79 Mrd. € an Landkreise und kreisfreie Städte für Kreisaufgaben.

Bei der Berechnung der Teilmassen ist bereits berücksichtigt, dass gemäß § 24 Absatz 3 NFAG die Städte Salzgitter, Hildesheim und Schöningen sowie die Gemeinde Büddenstedt zusammen 10,3 Mio. € an zusätzlichen Schlüsselzuweisungen für Gemeindeaufgaben sowie die Stadt Salzgitter und der Landkreis Hildesheim 2,3 Mio. € an zusätzlichen Schlüsselzuweisungen für Kreisaufgaben vorab als Ausgleich für erlittene Nachteile im KFA 2014 erhalten haben.

Zur Ermittlung der auf die einzelnen Kommunen entfallenden Schlüsselzuweisungen (§ 3 ff. NFAG) wird einem fiktiven Bedarf (der Bedarfsmesszahl) die Steuerkraftmesszahl (für Gemeindeaufgaben) bzw. die Umlagekraftmesszahl (für Kreisaufgaben) gegenübergestellt. Die Steuerkraftmesszahl wird aus den Steuereinnahmen der Gemeinden berechnet, die Umlagekraftmesszahl ebenfalls aus den Steuereinnahmen der Gemeinden sowie den Schlüsselzuweisungen für Gemeindeaufgaben. Die Bedarfsmesszahl ergibt sich, indem der Bedarfsansatz, der sich aus der Zahl der Einwohnerinnen und Einwohner herleitet, mit einem Grundbetrag in Euro multipliziert wird. Dieser wurde so festgelegt, dass die Zuweisungsmasse möglichst vollständig aufgeteilt wird. Die Differenz zwischen Bedarfsmesszahl und Steuerkraft- bzw. Umlagekraftmesszahl wird zu 75 % ausgeglichen. Auf diese Weise wird die den Kommunen zur Verfügung stehende Finanzkraft angeglichen, allerdings garantieren die Mechanismen des Finanzausgleichs, dass es zu keinen Überholvorgängen kommt. Keine „arme“ Gemeinde wird durch den Finanzausgleich so stark in ihrer Finanzkraft angehoben, dass sie bessergestellt ist, als eine vor Finanzausgleich „reichere“ Gemeinde.

Zuweisungen für Gemeindeaufgaben

Der Bedarfsansatz für Gemeindeaufgaben berechnet sich aus der Zahl der Einwohnerinnen und Einwohner ergänzt um ihre Gewichtung. Danach werden Personen in größeren Städten höher gewichtet. Die Begründung hierfür ist, dass einige Ausgaben der größeren Städte, beispielsweise für Kultur- und Freizeiteinrichtungen, auch Menschen aus anderen Gemeinden zugutekommen. Die Gewichtung einer Gemeinde mit einer Bevölkerung von 20 000 Personen beträgt beispielsweise 110 %, so dass ihr 22 000 Personen angerechnet werden. Insgesamt wird die Einwohnerschaft der niedersächsischen Städte und Gemeinden auf diese Weise um 1 676 637 zusätzliche Köpfe erhöht.

Seit 2007 wird statt der Zahl der Einwohnerinnen und Einwohner am 30.6. des Vorjahres der Durchschnitt der vorangegangenen 5 Jahre genommen, sofern dieser höher ist. Durch diesen Demographiefaktor soll Kommunen mit sinkender Bevölkerungszahl mehr Zeit für notwendige Anpassungsprozesse gegeben werden. Im Finanzausgleich 2017 werden 180 von 407 Städten, Gemeinden und Samtgemeinden (Gebietsstand 1.1.2017) auf diese Weise insgesamt 19 714 Personen mehr angerechnet, als sie am 31.12.2015 tatsächlich hatten. Vor Berechnung des 5-Jahresdurchschnitts

werden die Einwohnerzahlen noch um die Personen erhöht, die sich aus dem nichtkasernierten Personal der Stationierungstreitkräfte ergeben. Neu ist ab 2017 ebenfalls, dass die Einwohnerinnen und Einwohner der gemeindefreien Bezirke Lohheide der Stadt Bergen und Osterheide der Stadt Bad Fallingbostal aufgrund der räumlichen Verflechtung zu diesen Städten zugerechnet werden.

In die Berechnung des Fünfjahresdurchschnitts sind für alle fünf Jahre Bevölkerungszahlen einbezogen worden, die auf den Ergebnissen des Zensus 2011 basieren: Verwendet wurden die Einwohnerzahlen vom 30.6. für die Jahre 2012 bis 2015 sowie dem 31.12.2015.

Zu den 1,85 Mrd. € Zuweisungsmasse für Gemeindeaufgaben kommen noch 43,2 Mio. € aus der Finanzausgleichsumlage. Diese muss von besonders steuerstarken („abundanten“) Gemeinden gezahlt werden und erhöht die Zuweisungsmasse für die übrigen Gemeinden. Im Jahr 2017 sind hiervon 41 Gemeinden betroffen. Eine Gemeinde wird als abundant bezeichnet, wenn ihre Steuerkraftmesszahl größer ist als ihre Bedarfsmesszahl. Als Finanzausgleichsumlage werden 20 % der überschießenden Steuerkraft abgeschöpft.

In Tabelle 3 sind die Schlüsselzuweisungen für Gemeindeaufgaben kreisweise dargestellt. Hierbei werden steuerstarke und steuerschwache Gemeinden unterschiedlicher Größe zusammengefasst. Aus unterschiedlichen Rängen auf Kreisebene kann daher nicht auf Übernivellierung durch Zahlungen im Rahmen des Finanzausgleichs geschlossen werden. Werden alle 407 Gemeinden (kreisangehörige Einheitsgemeinden und Samtgemeinden sowie kreisfreie Städte) einzeln betrachtet, bleibt die Rangfolge erhalten.

Die höchsten Steuerkraftmesszahlen je Einheit des Bedarfsansatzes haben die Samtgemeinde Rheden (2 043 €), die Gemeinde Jemgum (1 918 €) und die Gemeinde Essen (Oldenburg) (1 907 €). Sie und 38 weitere Städte und Gemeinden erhalten keine Zuweisungen für Gemeindeaufgaben und müssen eine Finanzausgleichsumlage zahlen. Die niedrigsten Zuweisungen je Einheit des Bedarfsansatzes bekommen die Gemeinden in den Landkreisen Vechta (30 €), Diepholz (104€) und Harburg (117 €). Die höchsten Zuweisungen erhalten die kreisfreien Städte Delmenhorst (402 €) und Wilhelmshaven (371 €) sowie die Gemeinden im Landkreis Lüchow-Dannenberg (338 €).

Um auch besonders steuerschwachen Kommunen eine finanzielle Mindestausstattung zu sichern, werden Kommunen, bei denen die Steuerkraftmesszahl ergänzt um die Schlüsselzuweisungen unterhalb von 80 % der Bedarfsmesszahl liegt, zusätzliche Zuweisungen als „Sockelgarantie“ gewährt. In diesem Jahr mussten allerdings die Zuweisungen bei keiner Gemeinde auf diese Weise ergänzt werden.

Mit Hilfe der beiden Regionalkarten (vgl. Abb. 5) werden die Ausgleichswirkungen der Schlüsselzuweisungen für Gemeindeaufgaben verdeutlicht. In der oberen Karte sind die Steuerkraftmesszahlen je Einheit des Bedarfsansatzes für alle Einheits- und Samtgemeinden dargestellt. Die steuerstärksten Gemeinden sind blau und grün gekennzeichnet, sie liegen vor allem im westlichen Niedersachsen sowie im Umland der großen Städte. Die 41 abundanten Städte und Gemeinden sind dunkelblau gekennzeichnet. In Rottönen sind Gemeinden dargestellt, die eher steuerschwach sind, sie finden sich vor allem an der Küste sowie im östlichen und südlichen Niedersachsen. Die untere Karte zeigt die Steuerkraftmesszahl zuzüglich der Schlüsselzuweisungen für Gemeindeaufgaben. Es ergibt sich ein sehr viel einheitlicheres Bild, von den vorher 9 Klassen sind nun nur noch 3 besetzt. Der Finanzausgleich gleicht also die Unterschiede der Steuerkraft zu einem großen Teil aus, ohne allerdings die Differenzen völlig einzuebnen.

In Abbildung 4 sind sowohl die Zuweisungen pro Kopf als auch die absoluten Zuweisungen in einem Streudiagramm dargestellt. Die großen Städte erhalten zwar absolut mehr Zuweisungen (die Fläche der Kreise ist bei ihnen größer), pro Kopf gerechnet ergibt sich aber kein eindeutiges Muster. Eine Bevorzugung größerer Städte ist also nicht zu erkennen.

Zuweisungen für Kreisaufgaben

Für die Berechnung des Bedarfsansatzes für Kreisaufgaben wird ab 2017 der Demographiefaktor von 5 auf 8 Jahre erweitert. Das hat zur Folge, dass die Summe der Einwohnerinnen und Einwohner eines Landkreises für die Berechnung der Schlüsselzuweisungen für Kreisaufgaben eine andere ist, als die Summe der Einwohnerinnen und Einwohner der dazugehörigen Gemeinden zur Berechnung der Schlüsselzuweisungen für Gemeindeaufgaben. Zu der Bevölkerung der Landkreise und kreisfreien Städte werden zusätzliche, fiktive Einwohnerinnen und Einwohner hinzugerechnet, die sich aus der Belastung durch die Sozialhilfe und für die Aufgaben Schülerbeförderung und Kreisstraßen der Landkreise und kreisfreien Städte ergeben. Verteilungsmaßstab für die zusätzlichen Personen für die Belastung durch die Sozialhilfe ist der Zuschussbedarf im Bereich der Sozialhilfe nach SGB XII und der Grundsicherung für Arbeitsuchende nach SGB II. Für die beiden anderen Aufgaben dient die Fläche als Verteilungsmaßstab. Im Rahmen der Änderung des Finanzausgleichsgesetzes wurden die Anteile an die veränderten Belastungen für 2017 angepasst. Der Anteil, der auf die

Einwohnerinnen und Einwohner entfällt, liegt nun bei 64,9 % oder 7 966 183 Personen gegenüber 66,5 % im Vorjahr. 25,0 % oder 3 068 638 Einwohnerinnen und Einwohner beträgt der Anteil der Sozialhilfebelastrung (Vorjahr 22,6 %). Die restlichen 10,1 % oder 1 239 730 Einwohnerinnen und Einwohner entfallen auf die Fläche (Vorjahr 10,9 %).

Die Verschiebung der Gewichtung zu Gunsten der Sozialhilfebelastrung führt tendenziell zu Gewinnen bei den kreisfreien Städten und Landkreisen mit relativ hohen Soziallasten. Auf die Höhe der Schlüsselzuweisungen für die Kreisebene insgesamt hat diese Anpassung dagegen keine Auswirkungen. In Tabelle 4 ist dargestellt, wie viele Einwohnerinnen und Einwohner und zusätzliche Personen auf die einzelnen Landkreise und kreisfreien Städte entfallen. Insgesamt werden auf diese Weise zusätzlich 4 308 363 fiktive Personen für den Bedarfsansatz für Kreisaufgaben ermittelt.

Mit 631 € je Einheit des Bedarfsansatzes hat die kreisfreie Stadt Wolfsburg die höchste Umlagekraftmesszahl. Es folgen die kreisfreien Städte Braunschweig (444 €), Oldenburg (380 €) und Emden (376 €). Die niedrigste hat wie bereits in den Vorjahren der Landkreis Lüchow-Dannenberg (197 €). Danach kommen die Landkreise Uelzen (239 €), Northeim (243 €) und Heidekreis (245 €).

Während die Umlagekraftmesszahl der Stadt Wolfsburg so hoch ist, dass sie keine Schlüsselzuweisungen für Kreisaufgaben erhält, bekommt Lüchow-Dannenberg mit 234 € je Einheit des Bedarfsansatzes den höchsten Betrag.

In den Spalten 6 und 11 der Tabelle 4 ist die Rangfolge der Umlagekraftmesszahlen („vor Finanzausgleich“) bzw. der Schlüsselzuweisungen und Umlagekraftmesszahlen zusammengefasst („nach Finanzausgleich“) dargestellt. Es wird deutlich, dass die Reihenfolge gleich ist, es kommt also zu keinen Überholvorgängen. Allerdings haben sich die Abstände verringert: Während der Unterschied der Umlagekraftmesszahlen zwischen Wolfsburg und Lüchow-Dannenberg 434 € je Einheit des Bedarfsansatzes beträgt, liegt er nach Finanzausgleich bei 200 €, ist also deutlich kleiner geworden.

Zuweisungen insgesamt

In Tabelle 2 sind die Schlüsselzuweisungen für Gemeinde- und für Kreisaufgaben sowie für Aufgaben des übertragenen Wirkungskreises zusammengefasst auf Kreisebene dargestellt. Im Durchschnitt entfallen auf jede Einwohnerin bzw. jeden Einwohner in Niedersachsen Zuweisungen in Höhe von 520 €. Pro Kopf gerechnet fließen die höchsten Zuweisungen in den Landkreis Lüchow-Dannenberg (916 €), gefolgt von den kreisfreien Städten Delmenhorst (895 €) und Wilhelmshaven (864 €). Die niedrigsten Zuweisungen erhält die kreisfreie Stadt Wolfsburg, die aufgrund ihrer hohen Finanzkraft lediglich Zuweisungen für Aufgaben des übertragenen Wirkungskreises bekommt (51 €). Es folgen die kreisfreie Stadt Emden (205 €) und der Landkreis Vechta mit seinen Gemeinden (259 €).

In Tabelle 5 ist die Höhe der Schlüsselzuweisungen nach Größenklassen der Steuer-/Umlagekraft dargestellt. Hier wird deutlich, dass mit steigender Steuerkraft die Höhe der Schlüsselzuweisungen sinkt. Die Entwicklung der Höhe der Schlüsselzuweisungen in den Landkreisen und kreisfreien Städten ist in Tabelle 8 dargestellt.

Methodische Erläuterungen

Im Folgenden werden die einzelnen Zuweisungsarten sowie die Finanzausgleichsumlage hinsichtlich ihrer Bedeutung und des Berechnungsverfahrens dargestellt:

Bedarfszuweisungen

Nach § 2 Satz 1 Nr. 1 N FAG werden von der Zuweisungsmasse des kommunalen Finanzausgleichs vorab 1,6 vom Hundert für Bedarfszuweisungen bereitgestellt.

Bedarfszuweisungen können Gemeinden, die nicht Mitgliedsgemeinden von Samtgemeinden sind, Samtgemeinden und Landkreisen im Einzelfall wegen „einer außergewöhnlichen Lage oder besonderer Aufgaben“ vom Innenministerium bewilligt werden.

Da diese Mittel nicht in das vom LSN durchgeführte Berechnungs- und Festsetzungsverfahren einbezogen werden und die Einzelbeträge in vielen Fällen erst deutlich später bekannt sind, enthalten die nachfolgenden Übersichten und Tabellen nur – sofern es sinnvoll ist – das Gesamtvolumen dieser Zuweisungsart.

Zuweisungen für Aufgaben des übertragenen Wirkungsbereiches

Diese Form der Zuweisungen war über Jahrzehnte hinweg fester Bestandteil des kommunalen Finanzausgleichs. Erst 1993 im Rahmen der 10. FAG-Novelle wurden der finanzkraftunabhängige Ansatz aufgegeben und die Mittel zur Verstärkung der Ausgleichswirkung in die Teilmasse der nach Steuerkraft/Umlagekraft und Einwohnerzahl festzusetzenden Schlüsselzuweisungen überführt. Die Änderung musste allerdings schon nach zwei Jahren wieder rückgängig gemacht werden, da der Niedersächsische Staatsgerichtshof mit Beschluss vom 15. August 1995 das Fehlen eines gesonderten Ansatzes zur Abgeltung der den Kommunen infolge der Wahrnehmung staatlicher Aufgaben entstehenden Kosten als verfassungswidrig festgestellt hatte.

Sowohl hinsichtlich der Festlegung der Größenordnung als auch bezogen auf das Aufteilungsverhältnis innerhalb der kommunalen Ebene wurde in den folgenden Jahren die Verfahrensweise aus der Zeit vor der 10. FAG-Novelle praktisch fortgeschrieben. Die Ergebnisse der vom Staatsgerichtshof geforderten Aufgaben- und Kostenanalyse sind erstmals in den Finanzausgleich für das Jahr 1999 eingeflossen.

Zum Verteilungsmodus:

Die Zuweisungen werden nach der Einwohnerzahl auf die kreisfreien Städte und die Landkreise verteilt. Von dem Gesamtbetrag eines Landkreises erhalten die kreisangehörigen Gemeinden und Samtgemeinden Anteile entsprechend des Umfangs ihrer Aufgabenwahrnehmung (= Status der Gemeinden). Bezüglich des Einwohnerstichtages wird ab dem Ausgleichsjahr 2012 auch für die Zuweisungen für Aufgaben des übertragenen Wirkungsbereiches der Stichtag 30.06. des Vorjahres verwendet. Die Erhöhung der Einwohnerzahlen um das nichtkasernierte Personal der Stationierungstreitkräfte wird weiter wie bisher mit dem Stichtag 30.06. des Vorjahres berücksichtigt. Als Besonderheit ist zu vermerken, dass die Landeshauptstadt Hannover und die Stadt Göttingen bei den Zuweisungen für Aufgaben des übertragenen Wirkungsbereiches wie kreisfreie Städte behandelt werden. Der Region Hannover und dem Landkreis Göttingen werden die im NFVG festgelegten Beträge je Einwohnerinnen und Einwohner zwangsläufig nur für das restliche Gebiet der Region bzw. des Landkreises zur Verfügung gestellt.

Finanzhilfen für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen

Bis zum Jahr 2008 war festgelegt, dass der Zuweisungsmasse vorab 12,3 % für Finanzhilfen für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen entnommen wurden; auch ihre Verteilung wurde wie die der Schlüsselzuweisungen aus der Differenz von Bedarf und Finanzkraft errechnet. Da das Land keine Notwendigkeit mehr für die Investitionsbindung sah, wurde sie mit dem Haushaltsbegleitgesetz 2009 aufgehoben¹⁾, und die Schlüsselzuweisungen wurden entsprechend aufgestockt.

1) Artikel 2 des Haushaltsbegleitgesetzes 2009 vom 15. Dezember 2008 (Nds. GVBl. S. 419).

Schlüsselzuweisungen

1 „Zwei-Ebenen-Modell“

Den Schlüsselzuweisungen kommt nach wie vor die größte Bedeutung im kommunalen Finanzausgleich zu (rd. 88 % der gesamten Zuweisungsmasse).

Bei der Aufteilung dieser Mittel nach den Gebietskörperschaftsgruppen auf kommunaler Ebene wird seit 1999 ein neuer Weg beschritten: Die über Jahrzehnte beibehaltene Festlegung von Teilmassen nach dem Status der Kommunen, also für kreisfreie Städte, Landkreise und kreisangehörige Gemeinden/Samtgemeinden, wurde aufgegeben. Gestützt auf ein finanzwissenschaftliches Gutachten des Niedersächsischen Instituts für Wirtschaftsforschung (NIW)²⁾ erfolgt ab 1999 eine Zuordnung der Mittel nach dem sog. „Zwei-Ebenen-Modell“. Danach wird je eine Teilmasse zur Unterstützung der Aufgabenwahrnehmung auf gemeindlicher Ebene und auf der Kreisebene gebildet. Das Volumen dieser Teilmassen bestimmt sich durch die finanzielle Belastung der niedersächsischen Kommunen in Form des „Zuschussbedarfs“ (= Ausgaben abzüglich zweckgebundene Einnahmen) bezogen auf die Summe dieser Aufgabenfelder.

Für 2017 ist ein Aufteilungsverhältnis von 50,9 % (Gemeindeaufgaben) zu 49,1 % (Kreisaufgaben) festgelegt worden. Diese Werte basieren auf der vom NIW vorgenommenen Bedarfsanalyse, berücksichtigen aber zusätzlich die in den nachfolgenden Jahren durchgeführte Verlagerung von Zuweisungen bzw. Veränderungen in der Ausgabenbelastung beider Ebenen.

Mit dieser grundlegenden Neuregelung wird der vom Niedersächsischen Staatsgerichtshof geforderte strenge Aufgabenbezug staatlicher Leistungen auch für die Schlüsselzuweisungen besonders betont. In der Praxis bedeutet die Gliederung nach Gemeindeaufgaben und Kreisaufgaben, dass die kreisfreien Städte aus beiden „Töpfen“ Zuweisungen erhalten. Damit ist ein zusätzlicher gewünschter Effekt verbunden:

Während bei der früheren festen Zuordnung einer eigenen Teilmasse für die 8 kreisfreien Städte und die Stadt Göttingen die horizontale Ausgleichswirkung sehr stark geschmälert wurde, wenn die Steuerkraftentwicklung dieser Städte weitgehend gleichförmig verlief, bestehen jetzt „kommunizierende Röhren“ sowohl zu der Gesamtheit der kreisangehörigen Gemeinden/Samtgemeinden als auch zu den Landkreisen. Bei einer positiven Veränderung der Steuerkraft (speziell durch die Gewerbesteuer) in einzelnen kreisfreien Städten stehen somit mehr Schlüsselzuweisungen für die anderen Kommunen zur Verfügung, im umgekehrten Fall beteiligen sich künftig alle Gemeinden und Landkreise Niedersachsens bei absinkender Steuerkraft und/oder steigenden finanziellen Lasten in kreisfreien Städten an deren Unterstützung.

2 Berechnung der Schlüsselzuweisungen für Gemeindeaufgaben

Für die Feststellung, ob und in welcher Höhe die einzelne Gemeinde Schlüsselzuweisungen beanspruchen kann, wird eine Gegenüberstellung ihres „Bedarfs“ mit der vorhandenen Steuerkraft vorgenommen. Wenn der Bedarf die eigenen Finanzierungsmöglichkeiten übersteigt, erfolgt eine (teilweise) Auffüllung dieser Lücke durch die Zuweisungen.

Diese Vorgehensweise ist im Grundsatz anerkannt, dennoch stehen die Einzelschritte immer wieder im Blickpunkt der Kritik.

(a) Bedarfsermittlung

Ein praktikables Verfahren, den tatsächlichen Bedarf jeder einzelnen Kommune direkt zu bestimmen und in den Ausgleichsmechanismus einzuarbeiten, gibt es nicht. Ersatzweise muss ein typisierter Finanzbedarf unter Heranziehung von geeigneten Indikatoren berechnet werden. Bei der Suche nach neuen Indikatoren ist sowohl im Zuge der Vorbereitung früherer FAG-Änderungsgesetze als auch durch die NIW-Analyse letztlich nur die zentrale Bedeutung der Einwohnerzahl – bei notwendiger Gewichtung – bestätigt worden. Das NFAG sieht daher die Einwohnerzahl weiterhin als Grundlage der Bedarfsermittlung vor. Auch die Erfahrungstatsache, dass die zur Erfüllung kommunaler Aufgaben anfallenden Ausgaben mit zunehmender Einwohnerzahl als Folge der Verdichtung und/oder wegen der Wahrnehmung zentralörtlicher Funktionen überproportional ansteigen, wird durch Beibehaltung von Gemeindegrößenansätzen berücksichtigt.

2) Hardt, Ulrike und Jörg Schmidt, 1998, Neuordnung des kommunalen Finanzausgleichs in Niedersachsen, eine Untersuchung im Auftrag des Niedersächsischen Innenministeriums, Hannover.

Für die Spreizung der Größenansätze musste mit der Einführung des „Zwei-Ebenen-Modells“ im Jahr 1999 wegen der Einbeziehung der kreisfreien Städte eine Kombination von zwei bisher selbständigen Einwohner-Staffeln vorgenommen werden. Darüber hinaus ergaben sich aufgrund der NIW-Untersuchungen des Zuschussbedarfs zusätzliche Veränderungen dieser Einwohnergewichtung. Die jetzt geltende Staffelung der Gemeindegrößenansätze reicht von 100 v.H bis 180 %, sie wird im Einzelnen durch Abbildung 3 verdeutlicht. Daraus lässt sich leicht ablesen, dass – entgegen der verschiedentlich vorgebrachten Kritik – von großen Sprüngen oder Stufen zu Gunsten oder zu Lasten einzelner Gemeinden keine Rede sein kann, zumal jeder Einzelwert durch Interpolation ermittelt wird (vgl. auch Berechnungsbeispiel).

Der Bedarfsansatz jeder Kommune ergibt sich im nächsten Schritt durch Multiplikation ihrer Einwohnerzahl – einschließlich einer evtl. Erhöhung – mit dem für sie maßgeblichen Größenansatz.

Im Jahr 2007 wurde zur Ermittlung der maßgeblichen Einwohnerzahl die Berücksichtigung eines sog. „demographischen Faktors“ eingeführt. Dabei tritt an die Stelle der stichtagsbezogenen Einwohnerzahl (30.6. des Vorjahres) jeweils dann die durchschnittliche Einwohnerzahl der fünf vorangegangenen Jahre, wenn diese höher ist. Mit der Einwohnererhöhung um das nichtkasernierte Personal der Stationierungstreitkräfte ist analog zu verfahren. Neu ist ab 2017, dass die Einwohnerinnen und Einwohner der gemeindefreien Bezirke Lohheide der Stadt Bergen und Osterheide der Stadt Bad Fallingb. aufgrund der räumlichen Verflechtung zu diesen Städten zugerechnet werden.

Die Bedarfsmesszahl als der eigentliche Bedarfsindikator wird schließlich durch Vervielfältigung des individuellen Bedarfsansatzes mit einem einheitlichen „Grundbetrag“ ermittelt. Dieser Faktor ist die „Unbekannte“ (im mathematischen Sinn) bei der Errechnung von Schlüsselzuweisungen. Der sich dahinter verbergende fiktive Finanzbedarf je gewichteten Einwohner kann nicht durch eine einfache Formel bestimmt werden, seine Höhe ist abhängig von einer Vielzahl von Faktoren, angefangen mit der zur Verfügung stehenden Verteilungsmasse über die Einwohnerzahlen und die Steuerkraft aller einbezogenen Kommunen bis hin zu Auswirkungen der Sockelgarantie und der möglichen Verpflichtung zur Zahlung von Finanzausgleichsumlagen³⁾.

(b) Ermittlung der Steuerkraft

Einbezogen werden die Einnahmen der Gemeinden aus der Grundsteuer A, der Grundsteuer B, der Gewerbesteuer sowie aus der Beteiligung an der Einkommensteuer und der Umsatzsteuer.

Bei den Realsteuern erfolgt eine Neutralisierung der unterschiedlichen individuellen Hebesätze, indem auf die Messbeträge sog. „Nivellierungssätze“ angewendet werden. Hinsichtlich der Höhe dieser fiktiven Hebesätze besteht seit Jahrzehnten ein Konsens darüber, dass bei Werten von 90 v. H. der tatsächlichen Durchschnittshebesätze die beste Ausgleichswirkung erzielt wird. Während diese Sätze bis 1998 getrennt für die kreisfreien Städte und die kreisangehörigen Gemeinden ermittelt wurden, ist jetzt bei der Zusammenfassung der beiden Gebietskörperschaftsgruppen eine Lösung durch Bildung einer Grenze bei 100 000 Einwohnern gefunden worden. Damit wird der Tatsache Rechnung getragen, dass die Großstädte bei den aufkommensstarken Realsteuern – der Grundsteuer B und der Gewerbesteuer – ein wesentlich höheres Hebesatzniveau aufweisen als die Gruppe der kleineren Städte und Gemeinden. Dies wiederum kann als Beleg für größere Möglichkeiten der Hebesatzanspannung aufgrund des Angebotes umfassender kommunaler Leistungen und besserer Standortbedingungen angesehen werden.

Zum unterschiedlichen Hebesatzniveau: Würden im aktuellen Finanzausgleich für alle Kommunen einheitliche 90 %-Durchschnittshebesätze angewendet, blieben bei der Grundsteuer B 225 (von 407) Verwaltungseinheiten mit ihren eigenen Hebesätzen unter diesem Wert, bei der Gewerbesteuer wären es 124 Einheitsgemeinden/Samt-gemeindebereiche. Das heißt, über die Hälfte aller Gemeinden bei der Grundsteuer B bzw. ein knappes Drittel aller Gemeinden bei der Gewerbesteuer würden im Finanzausgleich mehr Einnahmen aus diesen Steuern angerechnet als ihnen tatsächlich zur Verfügung standen. Umgekehrt lägen beispielsweise die vergleichbaren Hebesätze der Landeshauptstadt Hannover so deutlich über diesen Nivellierungssätzen, dass bei der Grundsteuer B ca. 37 % und bei der Gewerbesteuer (netto) rund 22 % der tatsächlichen Einnahmen bei der Steuerkraftberechnung im Finanzausgleich unberücksichtigt blieben.

Wie im Einzelnen die Messbeträge, die Steuerkraftzahlen und schließlich die entscheidende Steuerkraftmesszahl ermittelt werden, kann anhand des Beispiels zur Berechnung von Schlüsselzuweisungen für Gemeindeaufgaben

3) Die rechentechnische Auflösung erfolgt in der Weise, dass nach Vorgabe eines geschätzten Näherungswertes für den Grundbetrag das gesamte Berechnungsverfahren zur Bestimmung der einzelnen Schlüsselzuweisungen und der Finanzausgleichsumlagen so oft wiederholt wird, bis der Betrag (auf den Cent genau) gefunden ist, bei dessen Anwendung nicht nur die zur Verfügung stehende Masse vollständig aufgebraucht wird, sondern auch alle anderen Vorgaben berücksichtigt bzw. alle Bedingungen erfüllt sind.

(c) Vergleich des „Bedarfs“ mit der vorhandenen Steuerkraft

Im letzten Schritt zur Ermittlung der Höhe von Zuweisungen wird für jede Gemeinde die Bedarfsmesszahl mit der Steuerkraftmesszahl verglichen. Bei einer positiven Differenz (Bedarfwert ist größer) erhält die Gemeinde eine Auffüllung des Unterschiedsbetrages zu 75 % durch Schlüsselzuweisungen. Eine finanzielle Mindestausstattung sichert darüber hinaus die „Sockelgarantie“ ab, nach der die eigene Steuerkraft durch Landeszuweisungen so stark ergänzt wird, dass letztlich mindestens 80 % der Bedarfsmesszahl erreicht werden.

Die möglichen Ergebnisse des Vergleichs von Bedarf und Steuerkraftmesszahl sind in Abbildung 3 dargestellt. Kommune A mit einer sehr niedrigen Steuerkraftmesszahl bliebe auch mit den zunächst ermittelten Schlüsselzuweisungen noch unter der Sockelgarantie, die Zuweisungen werden daher entsprechend aufgestockt; seit der Neuregelung des kommunalen Finanzausgleichs im Jahr 1999 erhielten 4 Gemeinden Schlüsselzuweisungen aufgrund der Sockelgarantie (in 2001 und 2008 sowie 2 in 2014). Die Kommunen B und C übersteigen erst mit der Steuerkraftmesszahl zuzüglich Schlüsselzuweisungen die Sockelgarantie-Grenze, Kommune D liegt schon mit der Steuerkraftmesszahl über dieser Grenze und erhält daher weniger Schlüsselzuweisungen. Die Steuerkraftmesszahl der abundanten Gemeinde E ist deutlich größer als die Bedarfsmesszahl, und auch nach Abschöpfung von 20 % des überschüssigen Betrages bleibt diese Gemeinde sehr finanzkräftig.

(d) Finanzausgleichsumlage

Die Finanzausgleichsumlage unterscheidet sich grundlegend von der bis einschließlich 1998 erhobenen Einheitsumlage (vorher Solidarbeitragsumlage). Es besteht bei ihr keine Verbindung zu den einheitsbedingten Leistungen des Landes. So fließen die Einnahmen dieser Umlage nicht dem Land zu, sondern sie verbleiben im Ausgleichssystem, indem mit ihnen die Schlüsselzuweisungen für Gemeindeaufgaben angereichert werden. Auch die Größenordnung ist nicht vergleichbar, denn die Finanzausgleichsumlage erbringt 2017 nur 43,2 Mio. Euro. Der besondere Charakter dieses Ausgleichsinstruments besteht darin, dass damit ein Teil der „überschießenden“ Steuerkraft von sog. „abundanten“ Gemeinden abgeschöpft wird, nämlich 20 % des Betrages, um den die Steuerkraftmesszahl dieser Gemeinden ihre jeweilige Bedarfsmesszahl übersteigt (vgl. Modellgemeinde E in Abbildung 3). Im Jahr 2017 sind 41 Städte bzw. Gemeinden zur Zahlung einer Finanzausgleichsumlage verpflichtet.

3 Berechnung der Schlüsselzuweisungen für Kreisaufgaben

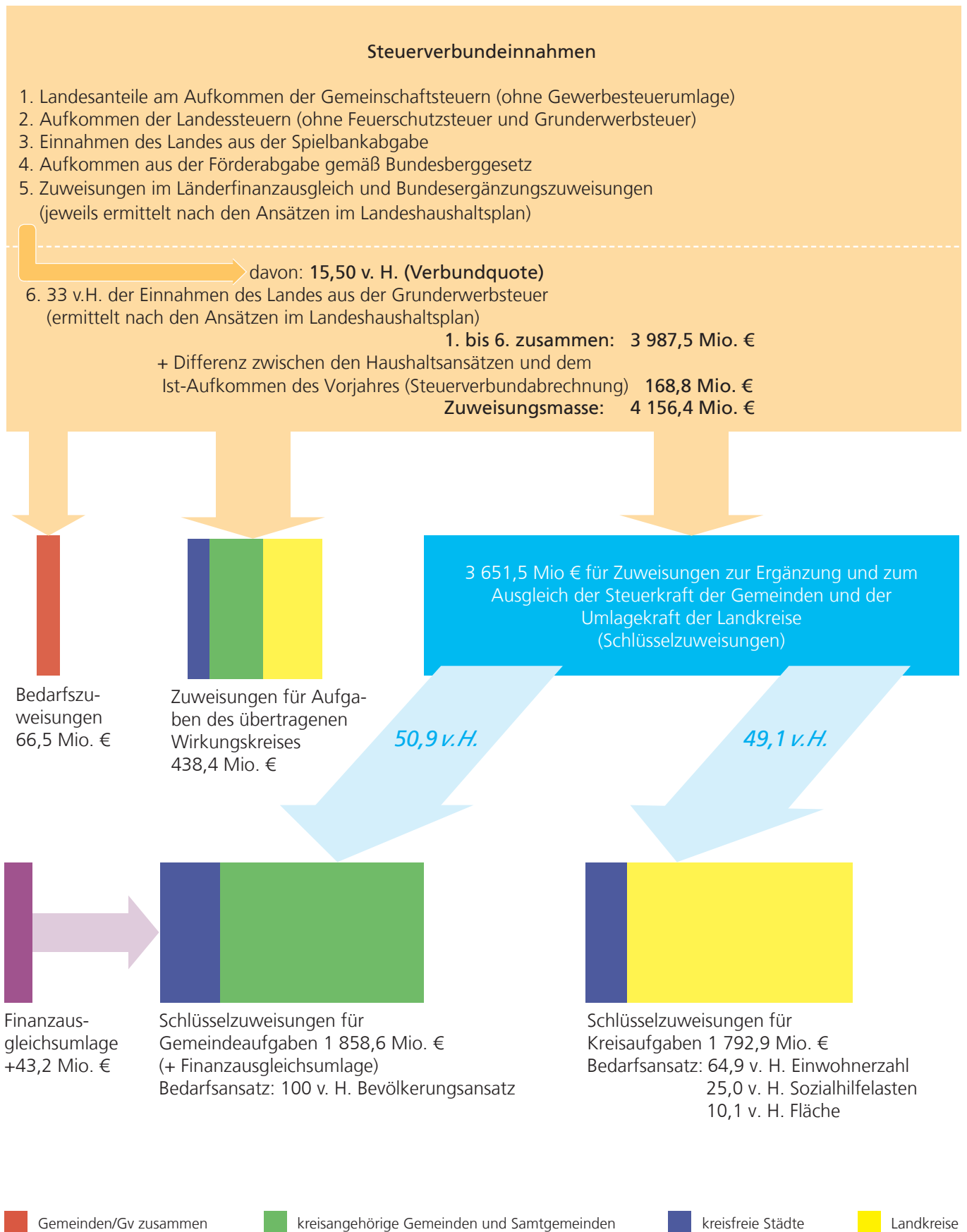
Das Grundprinzip der Berechnung von Einzelbeträgen mit der Gegenüberstellung eines typisierten Bedarfs einerseits und der eigenen Finanzierungsmöglichkeiten andererseits sowie dem 75 %-Ausgleich der Differenz gilt hier in gleicher Weise wie bei den Schlüsselzuweisungen für Gemeindeaufgaben. Bezüglich der vorhandenen Finanzkraft tritt an die Stelle der Steuerkraftmesszahl die Umlagekraftmesszahl. Eine Besonderheit bildet seit 1999 die Ermittlung von (fiktiven) Umlagekraftmesszahlen für die kreisfreien Städte als Folge der Auflösung ihrer eigenen Teilmasse und ihrer Einbeziehung nach dem „Zwei-Ebenen-Modell“. Entsprechend der Aufgabenfinanzierung im kreisangehörigen Bereich wird bei ihnen rein rechnerisch angenommen, dass sie einen Teil ihrer Steuereinnahmen und Schlüsselzuweisungen für Gemeindeaufgaben in Form einer Umlage (an sich selbst) zur Finanzierung ihrer Kreisaufgaben abführen. Auf diese Weise kann eine Gleichbehandlung mit den Landkreisen sichergestellt werden.

Die Auswahl geeigneter Bedarfsindikatoren zur Ermittlung der Schlüsselzuweisungen für Kreisaufgaben hat bei den Untersuchungen des NIW einen hohen Stellenwert eingenommen. Neben der Einwohnerzahl wurden 17 mögliche Einflussfaktoren hinsichtlich ihres Erklärungsbeitrages für die Zuschussbedarfe untersucht, und zwar Indikatoren für die Siedlungsstruktur (z.B. Einwohnerdichte, Straßenlänge), Altersstruktur (auch Anteil der Kinder, Schüler), Bevölkerungsentwicklung, Wirtschaftskraft und die soziale Lage. Dabei hat sich gezeigt, dass auch hier der Einwohnerzahl die entscheidende Bedeutung zukommt, auf Kreisebene allerdings ohne eine Gewichtung. Für die Berechnung des Bedarfsansatzes für Kreisaufgaben wird ab 2017 der Demographiefaktor von 5 auf 8 Jahre erweitert. Das hat zur Folge, dass die Summe der Einwohnerinnen und Einwohner eines Landkreises für die Berechnung der Schlüsselzuweisungen für Kreisaufgaben eine andere ist, als die Summe der Einwohnerinnen und Einwohner der dazugehörigen Gemeinden zur Berechnung der Schlüsselzuweisungen für Gemeindeaufgaben. Ergänzend ist zunächst nur für den Anteil der Sozialhilfe ein stärkerer Einfluss auf die Zuschussbedarfe festgestellt worden. Die Berechtigung für die besondere Berücksichtigung eines Flächenfaktors konnte dagegen in früheren Jahren nicht belegt werden, weil die ballungsraum-spezifischen Zusatzlasten (insbes. im Bereich der Jugendhilfe) und die flächenabhängigen Mehrkosten (Schülerbeförderung, Kreisstraßen) ein vergleichbares Volumen aufwiesen. Durch einen überproportionalen Anstieg der Nettoausgaben für Jugendhilfeleistungen bei den Landkreisen haben sich die Gewichte in den letzten Jahren so verschoben, dass 2007 ein „Flächenansatz“ eingeführt wurde.

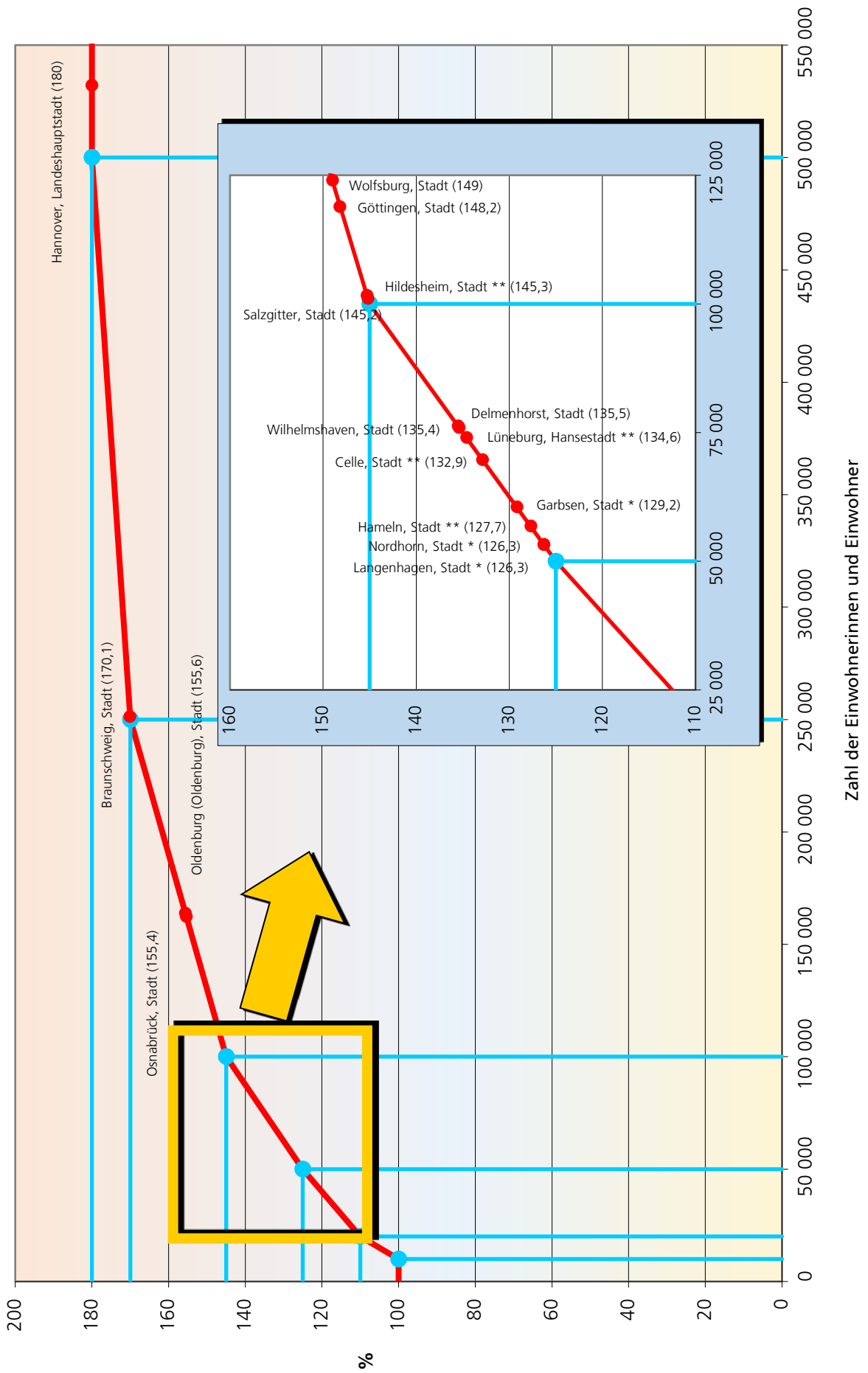
Der ergänzende Sozillastenansatz (§ 7 NFAG) ist so konzipiert worden, dass die Zuschussbedarfe direkt einbezogen werden und nicht über den Umweg von Empfängerzahlen. Für den Finanzausgleich 2017 werden dazu die im Durchschnitt der Jahre 2014 und 2015 von den kreisfreien Städten und Landkreisen erbrachten Leistungen für die Sozialhilfe nach SGB XII und die Grundsicherung für Arbeitsuchende nach SGB II angerechnet, abzüglich der mit diesen Leistungen verbundenen Einnahmen. Die Ausgabenbelastungen werden in Form von Erhöhungen des allgemeinen Bedarfsansatzes um zusätzliche Einwohnerzahlen berücksichtigt.

Auch beim zusätzlichen Flächenansatz erfolgt eine Anrechnung der Ausgabenbelastungen über Einwohnererhöhungen. Verteilungskriterium ist hier aber nicht der individuelle Zuschussbedarf (für die Aufgaben Schülerbeförderung und Kreisstraßen), sondern der Flächenanteil bzw. die Bevölkerungsdichte.

Grafische Darstellung



2. Gemeindegrößenansätze zur Ermittlung der Bedarfsansätze bei den Schlüsselzuweisungen für Gemeindeaufgaben 2017



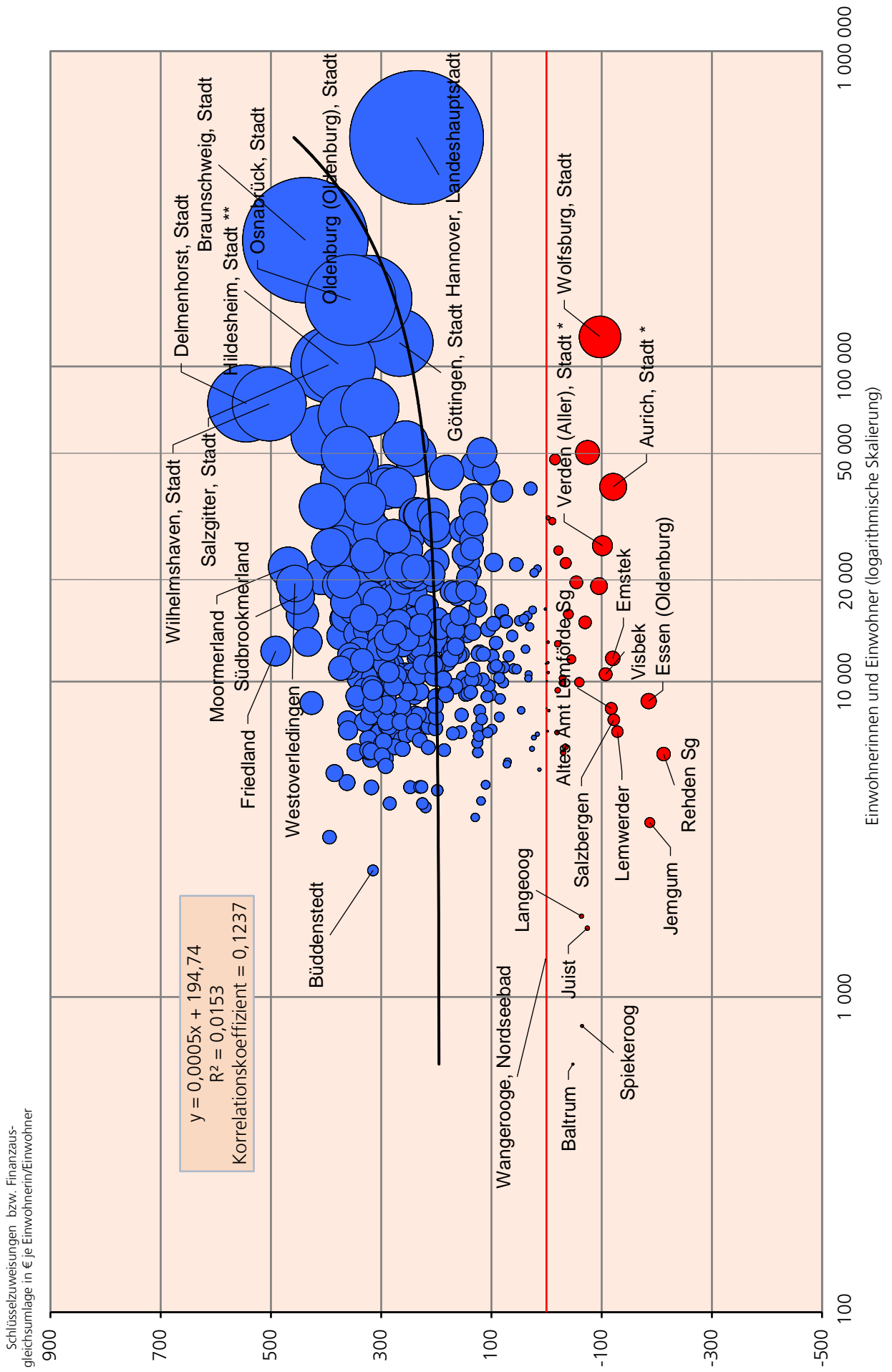
3. Wirkungsweise der Schlüsselzuweisungen im Modell

€ je Einheit des
Bedarfsansatzes
(=Bevölkerungsansatz)

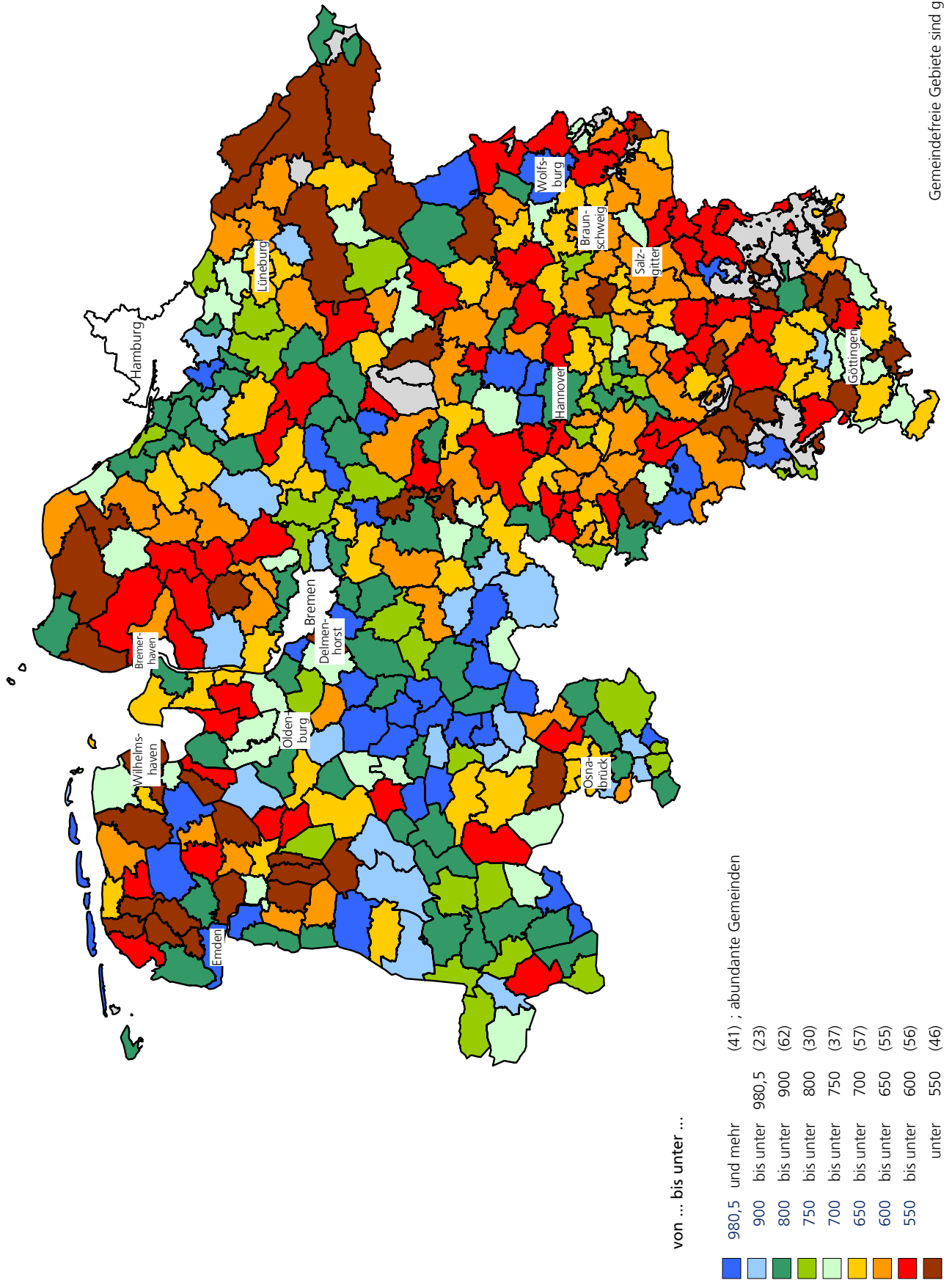
Kreisangehörige Gemeinden - Finanzausgleich 2017



4. Schlüsselzuweisungen für Gemeindeaufgaben im kommunalen Finanzausgleich 2017
 - Die Fläche der Kreise ist proportional zum Volumen der Schlüsselzuweisungen bzw. der Finanzausgleichsumlage -

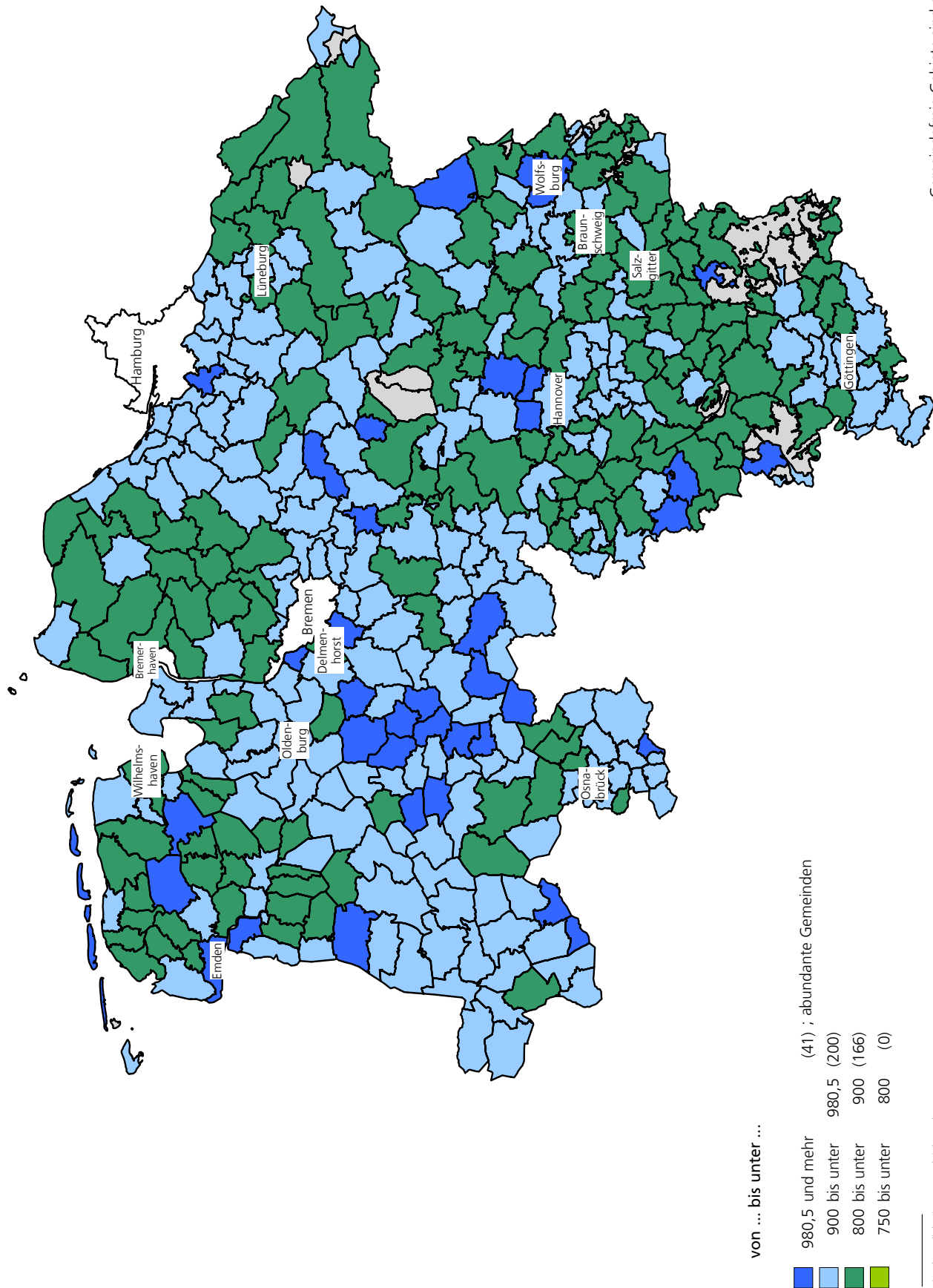


5. Ausgleichswirkung der Schlüsselzuweisungen für Gemeindeaufgaben
 a) Steuerkraftmesszahlen 2017 in € je Einheit des Bedarfsansatzes (gewichtete Einwohnerzahl)



Gemeindefreie Gebiete sind grau gekennzeichnet.

b) Steuerkraftmesszahlen und Schlüsselzuweisungen¹⁾ für Gemeindeaufgaben 2017
in € je Einheit des Bedarfsansatzes (gewichtete Einwohnerzahl)



Gemeindefreie Gebiete sind grau gekennzeichnet.

Übersichten

Kommunaler Finanzausgleich 2017 - Berechnungsgrundlagen

Zuweisungsmasse nach Steuerverbundabrechnung (ohne Finanzausgleichsumlage)		4 156 402 303,22 €
Bedarfszuweisungen (1,6%)		66 502 436,85 €
Ansatz für Aufgaben des übertragenen Wirkungskreises		438 386 927,58 €
Betrag je Einwohner der kreisfreien Städte		51,39 €
Betrag je Einwohner der Landkreise		56,34 €
davon an:		
große selbständige Städte		75,42%
selbständige Gemeinden		50,08%
übrige Gemeinden / Samtgemeinden		34,03%
Verbleibender Betrag für Schlüsselzuweisungen		3 651 512 938,79 €
davon:		
Schlüsselzuweisungen für Gemeindeaufgaben (50,9 %) (einschließlich der Finanzausgleichsumlage = 43 227 464,00 € und einschl. zusätzliche Schlüsselzuweisungen gem. § 24 Abs. 3 NFAG = -10 276 296,00 €)		1 891 571 253,84 €
Grundbetrag (unter Einbeziehung der Finanzausgleichsumlage)		980,32 €
v.H.-Sätze für Steuerkraftberechnung für Städte mit 100 000 und mehr Ew		
	Grundsteuer A	345
	Grundsteuer B	465
	Gewerbsteuer	397
	v.H.-Satz f. Messbeträge IV/2015	82
	v.H.-Satz f. Messbeträge I-III/2016	82
v.H.-Sätze für Steuerkraftberechnung für Städte und Gemeinden mit weniger als 100 000 Ew		
	Grundsteuer A	336
	Grundsteuer B	351
	Gewerbsteuer	343
	v.H.-Satz f. Messbeträge IV/2015	79
	v.H.-Satz f. Messbeträge I-III/2016	79
Schlüsselzuweisungen für Kreisaufgaben (49,1 %) (einschl. zusätzliche Schlüsselzuweisungen gem. § 24 Abs. 3 NFAG = 2 309 512,00 €)		1 790 583 340,95€
Grundbetrag		509,25 €
v.H.-Satz der Umlagegrundlagen		44
Durchschnitt der Soziallasten 2014/2015		1 277 333 923 €
Einwohnererhöhungswert Soziallasten		3 068 638
Fläche der Landkreise und kreisfreien Städte		47 615,75 qkm
Einwohnererhöhungswert Fläche		1 239 730

Schlüsselzuweisungen für Gemeindeaufgaben

Berechnungsbeispiel

A. Bedarfsberechnung

1. Einwohnerzahl gemäß § 5 Abs. 2 NFAG					25 299
Bevölkerung am 31.12.2015 (Ergebnis der amtlichen Fortschreibung) oder: Durchschnittliche Einwohnerzahl der fünf vorangegangenen Jahre Erhöhung um nichtkaserniertes Personal der Stationierungstreitkräfte (Anzahl der gemeldeten Wohnungen am 30.06.2016 oder Durchschnitt, multipliziert mit 3)					
2. Gemeindegrößenansatz gemäß § 5 Abs. 3 NFAG					
	bei 20 000 Einwohnern	110%			
	bei 50 000 Einwohnern	125%	Differenz	=	15 Prozentpunkte
Die 5 299 Einwohnerinnen und Einwohner (über 20 000) erhöhen den Ansatz um					
	5 299 : 30 000 x 15			=	2,64
	Gemeindegrößenansatz (auf 0,1 % gerundet) = 110 + 2,6			=	112,60%
3. Bedarfsansatz gemäß § 5 Abs. 1 NFAG					
	Einwohnerzahl	x	Gemeindegrößenansatz		
	25 299	x	112,60%	=	28 487
4. Bedarfsmesszahl (§ 4 Abs. 2 NFAG)					
	Bedarfsansatz	x	Grundbetrag		
	28 487	x	980,32 €	=	27 926 376 €

B. Steuerkraftberechnung

1. Messbeträge (§ 9 NFAG)

Istaufkommen der Realsteuern im Zeitraum 01.10.2015 bis 30.09.2016: Hebesatz 2016

Grundsteuer A	129 215 €	: 345 %	=	37 454 €
Grundsteuer B	3 243 379 €	: 365 %	=	888 597 €
Gewerbsteuer im 4. Quartal 2015	5 291 686 €	: 405 %	=	1 306 589 €
Gewerbsteuer im 1.- 3. Quartal 2016	9 547 308 €	: 405 %	=	2 357 360 €
Gemeindeanteil an der Einkommensteuer	für Zeitraum 01.10.2015 - 30.9.2016			= 9 383 535 €
Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer	im Zeitraum 01.10.2015 - 30.9.2016			= 1 395 285 €

2. Steuerkraftzahlen (§ 11 NFAG)

Messbeträge der Realsteuern x 90 % der Durchschnittshebesätze der Gemeinden mit weniger als 100 000 Einwohnern

Bei der Gewerbsteuer werden die Messbeträge wegen der Gewerbesteuerumlage gekürzt.

Grundsteuer A	37 454 €	x 336 %	=	125 845 €
Grundsteuer B	888 597 €	x 351 %	=	3 118 975 €
Gewerbsteuer im 4. Quartal 2015	79 % x 1 306 589 €	x 343 %	=	3 540 464 €
Gewerbsteuer im 1.- 3. Quartal 2016	79 % x 2 357 360 €	x 343 %	=	6 387 738 €
Gemeindeanteil an der Einkommensteuer	9 383 535 €	x 90 %	=	8 445 182 €
Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer	1 395 285 €	x 90 %	=	1 255 757 €

3. Steuerkraftmesszahl

Summe der Steuerkraftzahlen der einzelnen Steuerarten		=	22 873 961 €
---	--	---	---------------------

C. Berechnung der Schlüsselzuweisungen

1. Gegenüberstellung der Ergebnisse der Bedarfsberechnung und der Steuerkraftberechnung (§ 4 Abs. 1 NFAG)

Bedarfsmesszahl	./.	Steuerkraftmesszahl		
27 926 376 €	./.	22 873 961 €	=	5 052 415 €

2. Höhe der Schlüsselzuweisungen

Der Unterschiedsbetrag wird gemäß § 4 Abs. 4 Satz 1 NFAG zu 75 % durch Schlüsselzuweisungen ausgeglichen.

5 052 415 €	x	75 %	=	3 789 311 €
-------------	---	------	---	-------------

3. Sockelgarantie (§ 4 Abs. 4 Satz 2 NFAG)

Steuerkraftmesszahl und Schlüsselzuweisungen müssen mindestens 80 % der Bedarfsmesszahl erreichen.

22 873 961 €	+	3 789 311 €	=	26 663 272 €
80 %	x	27 926 376 €	=	22 341 101 €
			=	positive Differenz

In diesem Fall werden 80 % der Bedarfsmesszahl überschritten. Die Gemeinde bekommt keine höheren Schlüsselzuweisungen aufgrund der Sockelgarantie.

Variante als Beispiel für Sockelgarantie-Zuweisungen

Wenn für eine Gemeinde eine sehr niedrige Steuerkraftmesszahl ermittelt worden wäre (z.B. 1 000 000 €), ergäbe sich folgende Rechnung:

27 926 376 €	./.	1 000 000 €	=	26 926 376 €
26 926 376 €	x	75 %	=	20 194 782 €
1 000 000 €	+	20 194 782 €	=	21 194 782 €
80 %	x	27 926 376 €	=	22 341 101 €
			=	negative Differenz von 1 146 319 €

Die Gemeinde bekäme zu den 20 194 782 € weitere 1 146 319 € Schlüsselzuweisungen.

4. Finanzausgleichsumlage (§ 16 NFAG)

Variante als Beispiel für die Finanzausgleichsumlage

Wenn für die Gemeinde eine sehr hohe Steuerkraftmesszahl ermittelt worden wäre (z.B. 30 000 000 €), ergäbe sich folgende Rechnung:

27 926 376 €	./.	30 000 000 €	=	-2 073 624 €
20 %	x	-2 073 624 €	=	-414 725 €

Die Gemeinde müsste 20 % des überschüssigen Betrages (= 414 725 €) abführen. Die Erhöhung der Summe der Schlüsselzuweisungen für Gemeindeaufgaben um diesen Betrag wäre bei der iterativen Berechnung des Grundbetrags berücksichtigt worden.

Schlüsselzuweisungen für Kreisaufgaben

Berechnungsbeispiel

A. Bedarfsberechnung

1. Einwohnerzahl gem. § 7 Abs. 2 NFAG					158 262
Bevölkerung am 31.12.2015 (Ergebnis der amtlichen Fortschreibung) oder: Durchschnittliche Einwohnerzahl der acht vorangegangenen Jahre Erhöhung um nichtkaserniertes Personal der Stationierungsstreitkräfte (Anzahl der gemeldeten Wohnungen am 30.06.2016 oder Durchschnitt, multipliziert mit 3)					
2. Einwohnererhöhung Sozialhilfelasten gem. § 7 Abs. 3 NFAG					65 808
(Spalte 4 der Tabelle 6)					
3. Einwohnererhöhung Fläche gem. § 7 Abs. 4 NFAG					17 589
(Spalte 7 der Tabelle 6)					
4. Einwohnererhöhung durch Sonderansätze insgesamt					83 397
(Spalte 8 der Tabelle 6)					
5. Bedarfsansatz					
	Einwohnerzahl	+	Einwohnererhöhung durch Sonderansätze		
	158 262	+	83 397	=	241 659
6. Bedarfsmesszahl					
	Bedarfsansatz	x	Grundbetrag		
	241 659	x	509,25 €	=	123 064 846 €

B. Umlagekraftberechnung

1. Umlagegrundlagen					
Steuerkraftmesszahlen der Gemeinden/gemeindefreien Gebiete des Landkreises					
					111 807 385 €
Schlüsselzuweisungen für Gemeindeaufgaben: 38 284 688 € davon 90 %					
					34 456 219 €
			zusammen		146 263 604 €
2. Umlagekraftmesszahl					
	Umlagegrundlagen	x	90 % des durchschnittlichen Kreisumlagesatzes vom Vorjahr		
	146 263 604 €	x	44%	=	64 355 986 €

C. Berechnung der Schlüsselzuweisungen

1. Gegenüberstellung der Ergebnisse der Bedarfsberechnung und der Umlagekraftberechnung (§ 4 Abs. 1 NFAG)					
	Bedarfsmesszahl	./.	Umlagekraftmesszahl		
	123 064 846 €	./.	64 355 986 €	=	58 708 860 €
2. Höhe der Schlüsselzuweisungen					
Der Unterschiedsbetrag wird gemäß § 4 Abs. 4 Satz 1 NFAG zu 75 % durch Schlüsselzuweisungen ausgeglichen.					
	58 708 860 €	x	75%	=	44 031 645 €
3. Sockelgarantie (§ 4 Abs. 4 Satz 2 NFAG)					
Prüfung und Berechnung wie bei Schlüsselzuweisungen für Gemeindeaufgaben. (Bei den Schlüsselzuweisungen für Kreisaufgaben ist die Sockelgarantie nur von theoretischer Bedeutung).					
4. Finanzausgleichsumlage					
Eine Finanzausgleichsumlage gibt es bei den Schlüsselzuweisungen für Kreisaufgaben nicht.					

Tabellenteil

1. Entwicklung des kommunalen Finanzausgleichs 1986 bis 2017

Jahr	Steuer- verbund- quote	Ausgleichsmasse/ Zuweisungsmasse			Finanzausgleichsleistungen ¹⁾					Einheits- umlage/ Solidar- beitrags- umlage	Entschul- dungs- umlage kommunaler Anteil	nachrichtlich: Umlage gemäß Nds. KHG
		zusammen	Veränderung gegenüber Vorjahr	darunter: Steuer- verbund abrechnung	insgesamt	davon						
						Bedarfs- zu- weisungen	Schlüssel- zuweisungen ²⁾	Zuweisungen für Aufgaben des übertrage- nen Wirkungs- kreises	übrige Zuweisungen			
%	1 000 €	%										
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	
1986	22,27	1 831 834	+2,5	-29 057	1 831 785	23 814	976 307	451 981	379 684	x	x	73 346
1987	22,27 ³⁾	1 886 789	+3,0	x	1 886 776	24 528	1 005 608	465 557	391 083	x	x	59 277
1988	22,27	1 915 091	+1,5	x	1 915 082	24 896	1 020 695	472 550	396 941	x	x	64 133
1989	22,27 ³⁾	1 953 393	+2,0	x	1 953 394	25 394	1 041 131	481 989	404 880	x	x	63 046
1990	17,50	2 022 837 ⁴⁾	+3,6	x	2 022 856	30 343	1 063 985	506 106	422 422	x	x	76 695
1991	17,50	2 196 608	+8,6	19 562	2 196 565	32 949	1 155 364	549 557	458 695	66 467	x	76 187
1992	17,50	2 420 455	+10,2	97 304	2 420 405	36 307	1 273 123	605 536	505 439	120 153	x	81 609
1993	17,50	2 532 174	+4,6	24 524	2 532 151	36 307	2 071 547	x	424 297	178 952	x	80 467
1994	17,50	2 327 371	-8,1	-153 277	2 327 341	36 307	1 901 553	x	389 481	199 402	x	88 085
1995	17,50	2 335 471	+0,3	-92 373	2 335 418	36 307	1 715 160	583 951	x	249 720	x	71 987
1996	18,54	2 200 604 ⁵⁾	-5,8	-97 298	2 200 553	51 129	1 482 833	504 848	161 743	237 906	x	76 857
1997	18,54 ⁶⁾	2 359 232 ⁷⁾	+7,2	4 548	2 359 180	51 129	1 592 450	542 199	173 402	253 865	x	81 465
1998	18,80	2 461 941 ⁷⁾	+4,4	-53 732	2 461 889	51 129	1 663 458	566 351	180 951	256 684	x	83 002
1999	16,92 ⁸⁾	2 542 772	+2,2 ⁹⁾	-80 084	2 568 989 ¹⁰⁾	51 129	1 839 504 ¹⁰⁾	420 364	257 992 ¹⁰⁾	x	x	89 899
2000	17,01 ⁸⁾	2 737 494	+7,9 ¹¹⁾	25 743	2 773 123 ¹²⁾	63 911	2 066 082 ¹²⁾	353 360	289 770 ¹²⁾	x	x	83 920
2001	17,01 ⁸⁾	2 768 069	+1,1	83 686	2 792 836 ¹³⁾	63 911	2 075 427 ¹³⁾	362 419	291 079 ¹³⁾	x	x	55 683
2002	16,63 ⁸⁾	2 663 728	-1,6 ¹⁴⁾	7 383	2 698 707 ¹⁵⁾	64 000	1 984 884 ¹⁵⁾	371 443	278 380 ¹⁵⁾	x	x	67 219
2003	16,09 ⁸⁾	2 226 050	-13,8 ¹⁶⁾	-241 617	2 257 566 ¹⁷⁾	64 000	1 590 247 ¹⁷⁾	380 287	223 032 ¹⁷⁾	x	x	67 624
2004	16,09 ⁸⁾	2 348 093	+5,5	-117 265	2 382 400 ¹⁸⁾	64 000	1 695 431 ¹⁸⁾	385 185	237 784 ¹⁸⁾	x	x	67 831
2005	15,04 ⁸⁾	2 299 827	-2,1	27 944	2 324 382 ¹⁹⁾	36 797	1 664 033 ¹⁹⁾	390 171	233 381 ¹⁹⁾	x	x	64 755
2006	15,04 ⁸⁾	2 315 569	+0,7	17 607	2 339 040 ²⁰⁾	37 049	1 676 288 ²⁰⁾	390 603	235 100 ²⁰⁾	x	x	72 483
2007	15,50 ⁸⁾	3 081 517	+33,1	291 372	3 100 906 ²¹⁾	49 304	2 350 054 ²¹⁾	371 952	329 596 ²¹⁾	x	x	85 258
2008	15,50 ⁸⁾	2 931 522	-4,9	25 839	2 971 574 ²²⁾	46 904	2 242 463 ²²⁾	367 701	314 506 ²²⁾	x	x	105 607
2009	15,50 ⁸⁾	3 044 165	+3,8	45 260	3 091 035 ²³⁾	48 707	2 667 121 ²³⁾	375 207	x ²⁴⁾	x	x	120 812
2010	15,50 ⁸⁾	2 509 459	-17,6	-180 741	2 570 853 ²⁵⁾	40 151	2 151 930 ²⁵⁾	378 772	x ²⁴⁾	x	x	102 949
2011	15,50 ⁸⁾	3 117 343 ²⁷⁾	+24,2	170 767	3 148 010 ²⁶⁾	49 877	2 716 341 ²⁶⁾	381 792	x ²⁴⁾	x	x	88 730
2012	15,50 ⁸⁾	3 185 080 ²⁹⁾	+2,2	-10 806	3 243 493 ²⁸⁾	50 961	2 804 435 ²⁸⁾	388 097	x ²⁴⁾	x	35 000	73 889
2013	15,50 ⁸⁾	3 289 563	+3,3	1 047	3 368 661 ³⁰⁾	52 633	2 920 700 ³⁰⁾	395 328	x ²⁴⁾	x	35 000	88 397
2014	15,50 ⁸⁾	3 513 752	+6,8	84 928	3 604 218 ³¹⁾	56 220	3 146 726 ³¹⁾	401 272	x ²⁴⁾	x	35 000	84 957
2015	15,50 ⁸⁾	3 634 329	+3,4	-6 266	3 704 746 ³²⁾	58 149	3 232 229 ³²⁾	414 368	x ²⁴⁾	x	35 000	106 960
2016	15,50 ⁸⁾	3 861 666	+6,3	70 839	3 903 728 ³³⁾	61 787	3 416 629 ³³⁾	425 312	x ²⁴⁾	x	35 000	101 687
2017	15,50 ⁸⁾	4 156 402	+7,6	168 880	4 199 603 ³⁴⁾	66 502	3 694 714 ³⁴⁾	438 387	x ²⁴⁾	x	35 000	100 036

1) Istbeträge einschl. Nachzahlungen und Erstattungen zum Ausgleich von Unrichtigkeiten; ohne Restbeträge, die durch Rundungen der Grundbeträge entstehen.

2) Nach Einwohnerzahl und Steuerkraft / Umlagekraft.

3) Festsetzung der Finanzausgleichsmasse gem. § 18 Abs. 8 HG 1987/HG 1988, § 17 Abs. 8 HG 1989.

4) Einschl. 38,4 Mill.€ gem. § 2 Nr. 3 des 2. Nachtragshaushaltsgesetzes 1990.

5) Nach Kürzung um 255,6 Mill.€ gemäß § 17 Abs. 6 des Landeshaltsgesetzes in der Fassung des Nachtragshaushaltsgesetzes vom 20.12.1995; einschließlich Zuweisungen zum Ausgleich von Steuerausfällen auf Grund der Neuordnung des Familienleistungsausgleichs (vgl. Spalte 9).

6) Die Erhöhung der Verbundquote auf 18,8 v.H. gemäß NFAG-Änderungsgesetz vom 06. März 1997 wirkt sich erst 1998 aus.

7) Nach Kürzung um 255,6 Mill.€ gemäß § 16 Abs. 6 des Landeshaltsgesetzes.

8) Für die Einnahmen des Landes aus der Grunderwerbsteuer gilt abweichend ein Vmhundertatz in Höhe von 33.

9) Veränderungsrate unter Berücksichtigung vergleichbarer Einnahmen im Jahr 1998 aus den 1999 in den komm. Finanzausgleich überführten Zuweisungen (aus Grunderwerbsteuer, für Kindertagesstätten und Heimerziehung) sowie bei Beachtung des Wegfalls der Einheitsumlage.

10) Einschl. 26 218 Tsd.€ aus der Finanzausgleichsumlage (22 993 Tsd.€ Schlüsselzuweisungen und 3 225 Tsd.€ Finanzhilfen für Investitionen).

11) Veränderungsrate unter Berücksichtigung des 1999 noch vorgesehenen Restbetrages an Finanzhilfen für Kindertagesstätten sowie der im Jahr 2000 aus dem Komm. Finanzausgleich herausgenommenen Leistungen für geduldete Asylbewerber und Flüchtlinge.

12) Einschl. 35 630 Tsd.€ aus der Finanzausgleichsumlage (31 248 Tsd.€ Schlüsselzuweisungen und 4 382 Tsd.€ Finanzhilfen für Investitionen).

13) Einschl. 24 826 Tsd.€ aus der Finanzausgleichsumlage (21 772 Tsd.€ Schlüsselzuweisungen und 3 053 Tsd.€ Finanzhilfen für Investitionen).

14) Veränderungsrate unter Berücksichtigung der ab 01.08.2002 wieder direkt gezahlten Finanzhilfen für Kindertagesstätten.

15) Einschl. 35 052 Tsd.€ aus der Finanzausgleichsumlage (30 740 Tsd.€ Schlüsselzuweisungen und 4 311 Tsd.€ Finanzhilfen für Investitionen).

16) Veränderungsrate unter Berücksichtigung des 2002 noch im KFA verteilten Restbetrages in Höhe von 82 348 Mio. € an Finanzhilfen für Kindertagesstätten.

17) Einschl. 31 612 Tsd.€ aus der Finanzausgleichsumlage (27 724 Tsd.€ Schlüsselzuweisungen und 3 888 Tsd.€ Finanzhilfen für Investitionen).

18) Einschl. 34 400 Tsd.€ aus der Finanzausgleichsumlage (30 169 Tsd.€ Schlüsselzuweisungen und 4 231 Tsd.€ Finanzhilfen für Investitionen).

19) Einschl. 24 677 Tsd.€ aus der Finanzausgleichsumlage (21 642 Tsd.€ Schlüsselzuweisungen und 3 035 Tsd.€ Finanzhilfen für Investitionen).

20) Einschl. 23 608 Tsd.€ aus der Finanzausgleichsumlage (20 704 Tsd.€ Schlüsselzuweisungen und 2 904 Tsd.€ Finanzhilfen für Investitionen).

21) Einschl. 26 161 Tsd.€ aus der Finanzausgleichsumlage (22 943 Tsd.€ Schlüsselzuweisungen und 3 218 Tsd.€ Finanzhilfen für Investitionen), jedoch ohne die zur anteiligen Finanzierung der Aufgaben nach § 4 NFVG verlagerten Zuweisungen in Höhe von 6 665 Tsd.€.

22) Einschl. 40 125 Tsd.€ aus der Finanzausgleichsumlage (35 190 Tsd.€ Schlüsselzuweisungen und 4 935 Tsd.€ Finanzhilfen für Investitionen).

23) Einschl. 46 898 Tsd.€ aus der Finanzausgleichsumlage.

24) Streichung des § 3 NFVG (Investitionsbindung) ab 2009 gem. Haushaltsbegleitgesetz 2009.

25) Einschl. 61 480 Tsd.€ aus der Finanzausgleichsumlage.

26) Einschl. 30 668 Tsd.€ aus der Finanzausgleichsumlage.

27) Einschl. 115,2 Mill.€ aufgrund des 2. Nachtragshaushaltsgesetzes 2011.

28) Einschl. 58 413 Tsd.€ aus der Finanzausgleichsumlage.

29) Einschl. 104,3 Mill.€ aufgrund des Gesetzes zur Rückführung der Nettoneuverschuldung 2012 und 2013

30) Einschl. 79 098 Tsd.€ aus der Finanzausgleichsumlage.

31) Einschl. 89 936 Tsd.€ aus der Finanzausgleichsumlage.

32) Einschl. 70 325 Tsd.€ aus der Finanzausgleichsumlage.

33) Einschl. 42 317 Tsd.€ aus der Finanzausgleichsumlage.

34) Einschl. 43 227 Tsd.€ aus der Finanzausgleichsumlage.

2. Finanzausgleichsleistungen 2017 in der Zuordnung nach kreisfreien Städten und Landkreisen

Schl.- Nr.	Kreisfreie Stadt Landkreis (einschl. kreisangehörige Gemeinden und Samtgemeinden) Statistische Region Land	Zuweisungen insgesamt ¹⁾		Davon						Finanzaus- gleichs- umlage von Gemein- den	Entschul- dungs- umlage gemäß NFAG	Nachricht- lich: Umlage gemäß Nds. KHG
				Schlüsselzuweisungen				Zuweisungen für Aufgaben des übertragenen Wirkungskreises				
				für Gemeinde- aufgaben		für Kreis- aufgaben						
		1 000 €	€ je Einw. ²⁾	1 000 €	€ je Einw. ²⁾	1 000 €	€ je Einw. ²⁾	1 000 €	€ je Einw. ²⁾			
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11		
101	Braunschweig, Stadt	140 795	560	109 974	438	17 903	71	12 918	51	-	1 315	3 743
102	Salzgitter, Stadt	63 113	624	39 956	395	17 962	178	5 194	51	-	481	1 431
103	Wolfsburg, Stadt	6 375	51	-	-	-	-	6 375	51	12 053	800	2 137
151	Gifhorn	96 189	552	44 341	255	42 033	241	9 815	56	30	691	2 036
153	Goslar	94 050	680	43 833	317	42 429	307	7 788	56	532	586	1 639
154	Helmstedt	60 014	656	27 337	299	27 521	301	5 155	56	-	357	1 035
155	Northeim	91 228	676	38 017	282	45 611	338	7 600	56	-	556	1 553
157	Peine	78 353	592	38 998	295	31 899	241	7 455	56	-	528	1 551
158	Wolfenbüttel	67 662	559	31 139	257	29 708	246	6 816	56	-	495	1 437
159	Göttingen	181 845	552	86 775	263	77 092	234	17 978	55	-	1 415	4 042
1	Braunschweig	879 623	550	460 371	288	332 158	208	87 093	54	12 615	7 225	20 603
241	Region Hannover	536 905	469	283 698	248	191 361	167	61 846	54	5 923	5 810	15 887
241001	dar. Hannover, Lhst.	152 735	287	125 387	236	x	x	27 348	51	-	4 468	x
251	Diepholz	88 708	415	24 217	113	52 435	245	12 055	56	2 356	922	2 633
252	Hameln - Pyrmont	87 115	587	36 548	246	42 213	285	8 354	56	627	639	1 791
254	Hildesheim	161 986	585	77 573	280	68 804	248	15 609	56	-	1 180	3 361
255	Holzminde	38 280	534	15 476	216	18 766	262	4 037	56	1 916	312	885
256	Nienburg (Weser)	68 873	571	20 271	168	41 806	347	6 796	56	-	521	1 425
257	Schaumburg	91 117	583	38 285	245	44 032	282	8 801	56	-	622	1 802
2	Hannover	1 072 984	503	496 068	233	459 417	215	117 499	55	10 822	10 006	27 785
351	Celle	116 673	655	53 315	299	53 329	300	10 030	56	-	761	2 126
352	Cuxhaven	119 866	605	53 803	272	54 902	277	11 161	56	-	818	2 337
353	Harburg	94 720	382	32 352	130	48 389	195	13 979	56	39	1 015	3 008
354	Lüchow - Dannenberg	45 929	916	18 803	375	24 301	485	2 824	56	-	227	575
355	Lüneburg	108 809	602	51 778	287	46 849	259	10 182	56	-	754	2 158
356	Osterholz	57 455	506	26 932	237	24 124	212	6 399	56	-	439	1 323
357	Rotenburg (Wümme)	87 697	537	30 839	189	47 660	292	9 198	56	1	660	1 893
358	Heidekreis	87 755	626	32 800	234	47 053	335	7 902	56	15	581	1 622
359	Stade	90 595	453	31 173	156	48 151	241	11 271	56	-	836	2 414
360	Uelzen	64 205	689	25 411	273	33 547	360	5 247	56	-	400	1 089
361	Verden	50 604	376	18 571	138	24 447	182	7 586	56	2 743	569	1 682
3	Lüneburg	924 310	544	375 777	221	452 753	266	95 780	56	2 798	7 060	20 228
401	Delmenhorst, Stadt	68 332	895	41 575	545	22 835	299	3 922	51	-	348	1 058
402	Emden, Stadt	10 378	205	-	-	7 773	153	2 605	51	784	246	732
403	Oldenburg (Oldb), Stadt	86 753	530	52 922	323	25 412	155	8 419	51	-	844	2 425
404	Osnabrück, Stadt	93 020	573	57 714	355	26 960	166	8 346	51	-	833	2 398
405	Wilhelmshaven, Stadt	65 642	864	38 231	503	23 506	309	3 905	51	-	353	1 065
451	Ammerland	54 270	447	20 839	172	26 589	219	6 842	56	-	490	1 450
452	Aurich	93 840	496	44 080	233	39 101	207	10 659	56	5 349	810	2 364
453	Cloppenburg	74 224	451	27 722	168	37 221	226	9 281	56	3 166	697	2 027
454	Emsland	128 708	403	42 140	132	68 567	215	18 000	56	1 844	1 340	3 914
455	Friesland	53 370	545	23 493	240	24 362	249	5 516	56	-	380	1 128
456	Grafschaft Bentheim	67 810	500	30 693	226	29 473	217	7 643	56	-	548	1 621
457	Leer	104 657	625	51 689	309	43 528	260	9 440	56	670	660	1 941
458	Oldenburg	52 749	410	17 491	136	28 012	218	7 246	56	1 293	536	1 569
459	Osnabrück	171 135	478	75 833	212	75 128	210	20 174	56	191	1 417	4 241
460	Vechta	35 707	259	4 515	33	23 425	170	7 767	56	2 334	596	1 754
461	Wesermarsch	48 362	542	15 853	178	27 481	308	5 028	56	893	380	1 063
462	Wittmund	34 643	606	14 540	254	16 881	295	3 221	56	468	234	668
4	Weser - Ems	1 243 598	498	559 329	224	546 255	219	138 015	55	16 992	10 710	31 417
	Niedersachsen	4 120 515	520	1 891 545	239	1 790 583	226	438 387	55	43 227	35 000	100 033
	davon:											
	kreisfreie Städte	534 408	531	340 371	338	142 352	142	51 685	51	12 837	2 861	14 988
	Landkreise (einschl.											
	Gemeinden und											
	Samtgemeinden)	3 586 107	518	1 551 173	224	1 648 232	238	386 702	56	30 390	32 139	85 044
	davon:											
	Landkreise	1 839 059	266	x	x	1 634 816	236	204 243	30	x	14 827	85 044
	Gemeinden/Samt- gemeinden ³⁾	1 747 048	252	1 551 173	224	13 416	x	182 459	26	30 390	17 312	x

1) Ohne Bedarfzuweisungen.

2) Amtliche Einwohnerzahl vom 31.12.2015 einschl. Erhöhungen um nichtkaserniertes Personal der Stationierungstreitkräfte.

3) Einschl. Schlüsselzuweisungen für Kreisaufgaben der Stadt Göttingen.

3. Schlüsselzuweisungen für Gemeindeaufgaben 2017 – Berechnungsgrundlagen und Zuweisungen

Schl.- Nr.	Kreisfreie Stadt Gemeinden / Samtgemeinden des Landkreises Statistische Region Land	Amtliche Einwohner- zahl ¹⁾ vom 31.12.2015	Gemeinde- größen- ansatz ²⁾ (%)	Bedarfs- ansatz (Anzahl)	Steuerkraft- messzahlen		Schlüssel- zuweisungen		Steuerkraftmesszahlen, Schlüsselzuweisungen abzüglich Finanzausgleichs- umlage		Entschul- dungs- umlage Gemeinde- ebene
					1 000 €	€ je Einw. Bedarfs- ansatz	1 000 €	€ je Einw. Bedarfs- ansatz	1 000 €	€ je Einw. Bedarfs- ansatz	
					1	2	3	4	5	6	
101	Braunschweig, Stadt	251 364	170,1	427 570	272 523	637,38	109 974	257,21	382 497	894,58	753
102	Salzgitter, Stadt	101 079	145,2	146 767	90 604	617,33	39 956	272,24	130 560	889,57	257
103	Wolfsburg, Stadt	124 045	149,0	184 827	241 457	1 306,39	-	-	229 403	1 241,18	468
151	Gifhorn	174 450	109,5	191 080	128 345	671,68	44 341	232,06	172 657	903,59	341
153	Goslar	138 688	113,1	156 861	97 991	624,70	43 833	279,44	141 292	900,75	278
154	Helmstedt	91 658	104,7	95 966	57 628	600,50	27 337	284,86	84 965	885,36	167
155	Northheim	135 267	107,3	145 109	91 563	631,00	38 017	261,99	129 581	892,99	255
157	Peine	132 320	112,3	148 647	93 724	630,51	38 998	262,36	132 722	892,87	261
158	Wolfenbüttel	121 256	113,0	137 016	92 801	677,30	31 139	227,26	123 940	904,57	245
159	Göttingen	330 445	120,3	397 416	273 895	689,19	86 775	218,35	360 670	907,54	714
1	Braunschweig	1 600 572	126,9	2 031 259	1 440 531	709,18	460 371	226,64	1 888 287	929,61	3 738
241	Region Hannover	1 144 481	146,6	1 678 202	1 296 525	772,57	283 698	169,05	1 574 300	938,09	3 136
241001	dar. Hannover, Lhst.	532 163	180,0	957 893	771 859	805,79	125 387	130,90	897 246	936,69	-
251	Diepholz	214 917	107,9	231 991	206 917	891,92	24 217	104,39	228 778	986,15	459
252	Hamelnd - Pyrmont	148 876	113,7	169 250	120 324	710,92	36 548	215,94	156 244	923,16	309
254	Hildesheim	277 863	118,7	329 917	219 994	666,81	77 573	235,13	297 567	901,94	588
255	Holzminde	72 135	105,2	75 875	63 327	834,63	15 476	203,97	76 887	1 013,34	153
256	Nienburg (Weser)	122 172	106,3	129 923	100 338	772,29	20 271	156,02	120 609	928,31	240
257	Schaumburg	156 712	106,0	166 123	111 807	673,04	38 285	230,46	150 092	903,50	297
2	Hannover	2 137 156	130,1	2 781 281	2 119 232	761,96	496 068	178,36	2 604 477	936,43	5 182
351	Celle	180 670	114,3	206 567	131 415	636,19	53 315	258,10	184 730	894,29	364
352	Cuxhaven	198 382	112,2	222 500	146 384	657,91	53 803	241,81	200 187	899,72	395
353	Harburg	248 165	111,9	277 624	229 221	825,65	32 352	116,53	261 533	942,04	524
354	Lüchow - Dannenberg	50 259	110,8	55 712	29 545	530,31	18 803	337,51	48 348	867,82	94
355	Lüneburg	180 874	115,7	209 224	136 069	650,35	51 778	247,48	187 847	897,83	370
356	Osterholz	113 640	108,2	123 014	84 683	688,41	26 932	218,94	111 616	907,34	221
357	Rotenburg (Wümme)	163 429	104,7	171 179	126 698	740,15	30 839	180,16	157 536	920,30	313
358	Heidekreis	140 421	106,0	148 825	102 240	686,98	32 800	220,39	135 024	907,27	267
359	Stade	200 263	111,7	223 792	177 824	794,59	31 173	139,29	208 997	933,89	417
360	Uelzen	93 367	110,3	102 949	67 041	651,21	25 411	246,83	92 453	898,04	182
361	Verden	134 661	108,2	145 714	131 798	904,50	18 571	127,45	147 627	1 013,13	296
3	Lüneburg	1 704 131	110,7	1 887 100	1 362 918	722,23	375 777	199,13	1 735 896	919,88	3 444
401	Delmenhorst, Stadt	76 323	135,5	103 418	45 950	444,31	41 575	402,01	87 524	846,32	169
402	Emden, Stadt	50 694	125,3	63 520	66 189	1 042,02	-	-	65 405	1 029,68	133
403	Rotenburg (Oldb), Stadt	163 830	155,6	254 919	179 340	703,52	52 922	207,60	232 262	911,12	460
404	Osnabrück, Stadt	162 403	155,4	252 374	170 455	675,41	57 714	228,68	228 169	904,09	451
405	Wilhelmshaven, Stadt	75 995	135,4	102 897	49 898	484,93	38 231	371,54	88 128	856,47	171
451	Ammerland	121 435	110,1	133 757	103 339	772,59	20 839	155,80	124 178	928,39	248
452	Aurich	189 425	108,1	204 819	168 760	823,95	44 080	215,21	207 491	1 013,05	413
453	Cloppenburg	165 057	106,2	175 297	150 714	859,76	27 722	158,14	175 270	999,84	350
454	Emsland	319 675	110,7	353 896	299 962	847,60	42 140	119,07	340 259	961,47	682
455	Friesland	97 981	105,8	103 656	70 292	678,13	23 493	226,64	93 785	904,77	185
456	Grafschaft Bentheim	135 792	112,7	153 055	109 119	712,94	30 693	200,54	139 812	913,47	277
457	Leer	167 595	107,9	180 782	111 655	617,62	51 689	285,92	162 674	899,84	319
458	Oldenburg	128 841	107,8	138 869	119 281	858,95	17 491	125,96	135 479	975,59	271
459	Osnabrück	358 552	109,9	393 952	286 046	726,09	75 833	192,49	361 687	918,10	718
460	Vechta	139 970	107,3	150 160	152 854	1 017,94	4 515	30,06	155 035	1 032,47	314
461	Wesermarsch	89 296	104,8	93 547	75 035	802,11	15 853	169,46	89 995	962,03	179
462	Wittmund	57 311	104,9	60 113	41 883	696,73	14 540	241,88	55 955	930,83	111
4	Weser - Ems	2 500 175	116,8	2 919 031	2 200 772	753,94	559 329	191,61	2 743 109	939,73	5 451
	Niedersachsen	7 942 034	121,1	9 618 671	7 123 452	740,59	1 891 545	196,65	8 971 770	932,75	17 815

1) Oder 5-Jahres-Durchschnitt, wenn dieser höher ist (einschl. Erhöhungen um nichtkaserniertes Personal der Stationierungstreitkräfte).

2) Bei Landkreisen: Durchschnittswert der kreisangehörigen Gemeinden / Samtgemeinden.

4. Schlüsselzuweisungen für Kreisaufgaben 2017 – Berechnungsgrundlagen und Zuweisungen

Schl.- Nr.	Kreisfreie Stadt Landkreis Statistische Region Land	Amtliche Ein- wohner- zahl ¹⁾ vom 31.12. 2015	Zusätz- liche Ein- wohner- zahl für Sozial- lasten und Flächen- ansatz	Bedarfs- ansatz (Anzahl)	Umlagekraft- messzahlen			Schlüssel- zuweisungen		Umlagekraftmesszahlen, Schlüsselzuweisungen			Ent- schul- ungs- umlage Kreis- ebene
					1 000 €	€ je Einw. Bedarfs- ansatz	Rang- folge	1 000 €	€ je Einw. Bedarfs- ansatz	1 000 €	€ je Einw. Bedarfs- ansatz	Rang- folge	
					1	2	3	4	5	6	7	8	
101	Braunschweig, Stadt	251 364	116 493	367 857	163 460	444,36	2	17 903	48,67	181 363	493,03	2	562
102	Salzgitter, Stadt	101 079	55 304	156 383	55 688	356,10	7	17 962	114,86	73 651	470,96	7	225
103	Wolfsburg, Stadt	124 045	44 347	168 392	106 241	630,91	1	-	-	106 241	630,91	1	332
151	Gifhorn	175 106	80 321	255 427	74 032	289,84	26	42 033	164,56	116 065	454,40	26	350
153	Goslar	140 362	89 601	229 963	60 537	263,25	38	42 429	184,50	102 966	447,75	38	309
154	Helmstedt	92 287	50 841	143 128	36 193	252,87	40	27 521	192,28	63 714	445,15	40	191
155	Northeim	136 736	91 396	228 132	55 362	242,68	43	45 611	199,93	100 973	442,61	43	301
157	Peine	132 398	62 426	194 824	56 682	290,94	25	31 899	163,73	88 581	454,67	25	267
158	Wolfenbüttel	121 645	60 534	182 179	53 165	291,83	24	29 708	163,07	82 872	454,89	24	250
159	Göttingen ²⁾	332 305	173 734	506 039	154 911	306,12	18	77 092	152,34	232 003	458,47	18	701
1	Braunschweig	1 607 327	824 997	2 432 324	816 270	335,59		332 158	136,56	1 148 429	472,15		3 487
241	Region Hannover	1 144 520	697 332	1 841 852	682 815	370,72	6	191 361	103,90	874 176	474,62	6	2 674
251	Diepholz	215 395	119 504	334 899	100 633	300,49	20	52 435	156,57	153 069	457,06	20	462
252	Hamelnd-Pyrmont	150 818	92 087	242 905	67 415	277,54	31	42 213	173,78	109 628	451,32	31	330
254	Hildesheim	279 679	150 866	430 545	127 516	296,17	22	68 804	159,81	196 320	455,98	22	592
255	Holzwinden	72 833	43 079	115 912	34 007	293,38	23	18 766	161,90	52 773	455,28	23	159
256	Nienburg (Weser)	122 644	89 270	211 914	52 176	246,21	41	41 806	197,28	93 982	443,49	41	281
257	Schaumburg	158 262	83 397	241 659	64 356	266,31	35	44 032	182,21	108 388	448,51	35	325
2	Hannover	2 144 151	1 275 535	3 419 686	1 128 919	330,12		459 417	134,34	1 588 336	464,47		4 823
351	Celle	181 727	113 298	295 025	79 136	268,24	34	53 329	180,76	132 465	449,00	34	398
352	Cuxhaven	199 404	112 658	312 062	85 715	274,67	33	54 902	175,93	140 617	450,61	33	423
353	Harburg	248 221	101 681	349 902	113 668	324,86	10	48 389	138,29	162 058	463,15	10	492
354	Lüchow-Dannenberg	50 421	53 366	103 787	20 452	197,06	45	24 301	234,15	44 753	431,20	45	132
355	Lüneburg	181 096	99 395	280 491	80 374	286,55	27	46 849	167,03	127 224	453,57	27	383
356	Osterholz	113 678	43 595	157 273	47 926	304,73	19	24 124	153,39	72 050	458,12	19	218
357	Rotenburg (Wümme)	163 872	94 362	258 234	67 959	263,17	39	47 660	184,56	115 619	447,73	39	347
358	Heidekreis	142 985	94 316	237 301	58 108	244,87	42	47 053	198,29	105 161	443,15	42	314
359	Stade	200 613	103 341	303 954	90 587	298,03	21	48 151	158,42	138 738	456,44	21	419
360	Uelzen	93 682	71 836	165 518	39 561	239,01	44	33 547	202,68	73 108	441,69	44	218
361	Verden	134 874	57 451	192 325	65 345	339,77	9	24 447	127,11	89 792	466,88	9	273
3	Lüneburg	1 710 573	945 299	2 655 872	748 832	281,95		452 753	170,47	1 201 585	452,43		3 616
401	Delmenhorst, Stadt	76 323	55 495	131 818	36 681	278,27	29	22 835	173,23	59 517	451,51	29	179
402	Emden, Stadt	50 694	26 845	77 539	29 123	375,59	4	7 773	100,24	36 896	475,84	4	113
403	Oldenburg (Oldb), St.	163 830	98 810	262 640	99 867	380,24	3	25 412	96,76	125 279	477,00	3	384
404	Osnabrück, Stadt	162 403	100 340	262 743	97 855	372,44	5	26 960	102,61	124 815	475,05	5	382
405	Wilhelmshaven, St.	77 404	56 981	134 385	37 094	276,03	32	23 506	174,91	60 600	450,95	32	182
451	Ammerland	121 435	53 673	175 108	53 721	306,79	17	26 589	151,84	80 311	458,64	17	243
452	Aurich	189 730	92 733	282 463	91 710	324,68	11	39 101	138,43	130 811	463,11	11	397
453	Cloppenburg	165 043	84 187	249 230	77 292	310,12	14	37 221	149,35	114 513	459,47	14	346
454	Emsland	319 952	151 514	471 466	148 671	315,34	12	68 567	145,43	217 238	460,77	12	658
455	Friesland	98 394	44 392	142 786	40 232	281,76	28	24 362	170,62	64 593	452,38	28	194
456	Grafschaft Bentheim	135 924	59 392	195 316	60 167	308,05	16	29 473	150,90	89 640	458,95	16	271
457	Leer	167 675	82 957	250 632	69 597	277,69	30	43 528	173,67	113 125	451,36	30	340
458	Oldenburg	128 726	61 278	190 004	59 410	312,68	13	28 012	147,43	87 422	460,11	13	265
459	Osnabrück	359 572	143 247	502 819	155 890	310,03	15	75 128	149,41	231 018	459,45	15	699
460	Vechta	139 852	57 059	196 911	69 044	350,63	8	23 425	118,96	92 469	469,60	8	282
461	Wesermarsch	89 724	59 387	149 111	39 293	263,52	37	27 481	184,30	66 774	447,82	37	200
462	Wittmund	57 451	34 242	91 693	24 186	263,78	36	16 881	184,11	41 068	447,88	36	123
4	Weser-Ems	2 504 132	1 262 532	3 766 664	1 189 834	315,89		546 255	145,02	1 736 089	460,91		5 258
	Niedersachsen	7 966 183	4 308 363	12 274 546	3 883 855	316,42		1 790 583	145,88	5 674 439	462,29		17 185

1) Oder 8-Jahres-Durchschnitt, wenn dieser höher ist (einschl. Erhöhungen um nichtkaserniertes Personal der Stationierungstreitkräfte).

2) Einschl. Schlüsselzuweisungen für Kreisaufgaben (13 416 Tsd. Euro) der Stadt Göttingen.

5. Zuweisungen, Finanzausgleichumlagen und Nettobeträge der Gebietskörperschaftsgruppen 2017 in der Gliederung nach Steuerkraft / Umlagekraft

Steuerkraft- messzahlen 2017 bei Landkreisen: Umlagekraft- messzahlen 2017 in € je Einwohner/-in ²⁾	Zuweisungen insgesamt ¹⁾		Davon						Finanz- aus- gleichs- umlage	Nettobeträge (Spalte 1 abzüglich Spalte 9)		
			Schlüsselzuweisungen				Zuweisungen für Aufgaben des übertragenen Wirkungskreises					
			für Gemeindeaufgaben		für Kreisaufgaben							
	1 000 €	€ je Einw. ²⁾	1 000 €	€ je Einw. ²⁾	1 000 €	€ je Einw. ²⁾	1 000 €	€ je Einw. ²⁾	1 000 €	€ je Einw. ²⁾		
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	
a) Kreisfreie Städte												
1 200 und mehr	[2]	16 752	95,87	-	-	7 773	44,48	8 980	51,39	12 837	3 915	22,41
800 bis unter 1 200	[4]	383 681	565,34	260 566	383,93	88 238	130,01	34 877	51,39	-	383 681	565,34
weniger als 800	[2]	133 974	879,57	79 805	523,94	46 341	304,24	7 828	51,39	-	133 974	879,57
Zusammen a)	[8]	534 408	531,36	340 371	338,43	142 352	141,54	51 685	51,39	12 837	521 570	518,60
b) Kreisangehörige Gemeinden / Samtgemeinden												
1 000 und mehr	[50]	237 679	157,61	182 187	120,81	x	x	55 492	36,80	30 374	207 305	137,47
900 bis unter 1 000	[39]	154 000	182,84	130 886	155,39	x	x	23 114	27,44	17	153 983	182,82
800 bis unter 900	[64]	223 841	210,05	197 222	185,07	x	x	26 619	24,98	-	223 841	210,05
700 bis unter 800	[81]	428 512	288,85	392 762	264,75	x	x	35 750	24,10	-	428 512	288,85
600 bis unter 700	[93]	382 528	315,54	356 658	294,20	x	x	25 869	21,34	-	382 528	315,54
500 bis unter 600	[62]	250 454	367,58	237 207	348,14	x	x	13 247	19,44	-	250 454	367,58
400 bis unter 500	[9]	50 235	452,81	48 108	433,63	x	x	2 127	19,17	-	50 235	452,81
weniger als 400	[1]	6 383	510,42	6 144	491,25	x	x	240	19,17	-	6 383	510,42
Zusammen b)	[399]	1 733 632	250,65	1 551 173	224,27	x	x	182 459	26,38	30 390	1 703 242	246,25
c) Landkreise³⁾												
450 und mehr	[14]	865 318	233,38	x	x	767 986	207,13	97 332	26,25	x	865 318	233,38
400 bis unter 450	[22]	956 445	306,38	x	x	852 725	273,16	103 721	33,23	x	956 445	306,38
weniger als 400	[1]	30 712	335,65	x	x	27 521	300,78	3 191	34,87	x	30 712	335,65
Zusammen c)	[37]	1 852 475	267,66	x	x	1 648 232	238,15	204 243	29,51	x	1 852 475	267,66

1) Ohne Bedarfzuweisungen.

2) Amtliche Einwohnerzahl vom 31.12.2015 einschl. Erhöhungen um nichtkaserniertes Personal der Stationierungstreitkräfte.

3) Einschl. Schlüsselzuweisungen für Kreisaufgaben der Stadt Göttingen (13 416 Tsd. €).

6. Bedarfsansatz der Schlüsselzuweisungen für Kreisaufgaben (§ 7 NFAG)

Schl. Nr.	Kreisfreie Stadt Landkreis Land	Einwohnerzahl ¹⁾ vom 31.12.2015	Soziallasten ²⁾ Durchschnitt 2014/2015 in €	Verhältnis- zahl gemäß § 7 (Satz 2 NFAG ³⁾)	Einwohner- erhöhung Soziallasten Spalte 3 x 3 068 638 ⁴⁾	Fläche am 31.12.2015 in qkm	Verhältniszahl gemäß § 7 (Satz 3 NFAG ⁵⁾)	Einwohner- erhöhung Fläche Spalte 5 x 1 239 730 ⁶⁾	Einwohner- erhöhung Insgesamt Sp. 4 + Sp. 7	Bedarfsansatz Sp. 1 + Sp. 8
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
101	Braunschweig, Stadt	251 364	46 407 750,50	0,03633173	111 488,93	192,18	0,00403606	5 003,62	116 493	367 857
102	Salzgitter, Stadt	101 079	20 593 888,50	0,01612256	49 474,30	223,92	0,00470265	5 830,02	55 304	156 383
103	Wolfsburg, Stadt	124 045	16 247 841,00	0,01272012	39 033,44	204,09	0,00428619	5 313,72	44 347	168 392
151	Gifhorn	175 106	16 496 374,50	0,01291469	39 630,51	1 562,86	0,03282233	40 690,83	80 321	255 427
153	Goslar	140 362	26 835 219,50	0,02100877	64 468,31	965,29	0,02027249	25 132,41	89 601	229 963
154	Helmstedt	92 287	13 857 834,50	0,01084903	33 291,75	674,03	0,01415561	17 549,13	50 841	143 128
155	Northheim	136 736	24 311 928,50	0,01903334	58 406,43	1 267,07	0,02661031	32 989,60	91 396	228 132
157	Peine	132 398	20 187 161,00	0,01580414	48 497,18	534,97	0,01123515	13 928,55	62 426	194 824
158	Wolfenbüttel	121 645	17 366 689,50	0,01359605	41 721,36	722,55	0,01517460	18 812,41	60 534	182 179
159	Göttingen	332 305	53 314 530,50	0,04173891	128 081,61	1 753,42	0,03682437	45 652,28	173 734	506 039
241	Region Hannover	1 144 520	265 439 942,00	0,20780779	637 686,88	2 290,87	0,04811160	59 645,39	697 332	1841 852
251	Diepholz	215 395	28 197 168,00	0,02207502	67 740,25	1 988,15	0,04175404	51 763,74	119 504	334 899
252	Hameln - Pyrmont	150 818	29 703 214,50	0,02325407	71 358,32	796,14	0,01672010	20 728,41	92 087	242 905
254	Hildesheim	279 679	49 728 440,50	0,03893143	119 466,47	1 206,01	0,02532796	31 399,83	150 866	430 545
255	Holzminden	72 833	10 425 367,00	0,00816182	25 045,67	692,63	0,01454624	18 033,41	43 079	115 912
256	Nienburg (Weser)	122 644	21 997 836,00	0,01722168	52 847,10	1 398,95	0,02937998	36 423,24	89 270	211 914
257	Schaumburg	158 262	27 392 892,00	0,02144536	65 808,05	675,56	0,01418774	17 588,97	83 397	241 659
351	Celle	181 727	30 414 470,50	0,02381090	73 067,03	1 545,21	0,03245166	40 231,30	113 298	295 025
352	Cuxhaven	199 404	24 592 598,00	0,01925307	59 080,70	2 057,80	0,04321679	53 577,15	112 658	312 062
353	Harburg	248 221	28 832 293,00	0,02257224	69 266,03	1 245,00	0,02614681	32 414,98	101 681	349 902
354	Lüchow - Dannenberg	50 421	8 983 824,00	0,00703326	21 582,53	1 220,74	0,02563732	31 783,35	53 366	103 787
355	Lüneburg	181 096	27 027 990,50	0,02115969	64 931,43	1 323,69	0,02779942	34 463,77	99 395	280 491
356	Osterholz	113 678	11 093 517,00	0,00868490	26 650,81	650,81	0,01366796	16 944,58	43 595	157 273
357	Rotenburg (Wümme)	163 872	16 840 025,50	0,01318373	40 456,09	2 070,44	0,04348225	53 906,25	94 362	258 234
358	Heidekreis	142 985	18 953 011,00	0,01483795	45 532,30	1 873,71	0,03935064	48 784,17	94 316	237 301
359	Stade	200 613	29 295 352,00	0,02293476	70 378,48	1 266,03	0,02658847	32 962,52	103 341	303 954
360	Uelzen	93 682	14 141 740,50	0,01107129	33 973,78	1 454,22	0,03054073	37 862,26	71 836	165 518
361	Verden	134 874	15 374 429,00	0,01203634	36 935,17	787,99	0,01654894	20 516,22	57 451	192 325
401	Delmenhorst, Stadt	76 323	22 424 327,50	0,01755557	53 871,69	62,36	0,00130965	1 623,61	55 495	131 818
402	Emden, Stadt	50 694	9 956 808,50	0,00779499	23 920,00	112,36	0,00235972	2 925,42	26 845	77 539
403	Oldenburg (Oldenburg), Stadt	163 830	40 013 960,50	0,03132616	96 128,64	102,99	0,00216294	2 681,46	98 810	262 640
404	Osnabrück, Stadt	162 403	40 468 611,00	0,03168209	97 220,87	119,80	0,00251597	3 119,12	100 340	262 743
405	Wilhelmshaven, Stadt	77 404	22 559 856,00	0,01766167	54 197,27	106,91	0,00224527	2 783,53	56 981	134 385
451	Ammerland	121 435	14 447 700,50	0,01131083	34 708,84	728,37	0,01529683	18 963,94	53 673	175 108
452	Aurich	189 730	24 649 143,50	0,01929734	59 216,55	1 287,32	0,02703559	33 516,83	92 733	282 463
453	Cloppenburg	165 043	19 670 934,00	0,01539999	47 256,99	1 418,43	0,02978909	36 930,43	84 187	249 230
454	Emsland	319 952	31 833 654,00	0,02492195	76 476,44	2 882,06	0,06052745	75 037,70	151 514	471 466
455	Friesland	98 394	11 890 361,00	0,00930873	28 565,12	607,90	0,01276678	15 827,36	44 392	142 786
456	Grafschaft Bentheim	135 924	14 092 338,50	0,01103262	33 855,12	980,84	0,02059907	25 537,29	59 392	195 316
457	Leer	167 675	22 761 229,00	0,01781933	54 681,07	1 086,02	0,02280800	28 275,76	82 957	250 632
458	Oldenburg	128 726	13 985 279,50	0,01094880	33 597,90	1 063,16	0,02232791	27 680,58	61 278	190 004
459	Osnabrück	359 572	36 633 972,00	0,02868003	88 008,63	2 121,62	0,04455711	55 238,79	143 247	502 819
460	Vechta	139 852	14 943 996,00	0,01169937	35 901,13	812,64	0,01706662	21 158,00	57 059	196 911
461	Wesermarsch	89 724	15 811 468,00	0,01237849	37 985,10	822,01	0,01726341	21 401,97	59 387	149 111
462	Wittmund	57 451	7 136 954,50	0,00558738	17 145,65	656,63	0,01379018	17 096,10	34 242	91 693
Niedersachsen		7 966 183	1 277 333 923,00	0,99999998	3 068 637,92	47 615,75	1,00000000	1 239 730,00	4 308 363,00	12 274 546

1) Einschl. Erhöhungen um nichtkaserniertes Personal der Stationierungstreitkräfte sowie um Durchschnittswerte (8 Jahre) bei den Gemeinden, deren Einwohnerzahlen vom 31.12.2015 unter den Durchschnittswerten liegen.

2) Ausgabenbelastung durch die Soziallastennach SGB XII und die Grundsicherung für Arbeitsuchende nach SGB II.

3) Verhältnis der Soziallasten eines Landkreises / einer kreisfreien Stadt zu denen aller Landkreise / kreisfreien Städte Niedersachsens.

4) Einwohnererhöhungswert gemäß § 7 NFAG = Einwohner Niedersachsens insgesamt, geteilt durch 64,9 multipliziert mit 25,0.

5) Verhältnis der Fläche eines Landkreises / einer kreisfreien Stadt zu der aller Landkreise / kreisfreien Städte Niedersachsens.

6) Einwohnererhöhungswert gemäß § 7 NFAG = Einwohner insgesamt, geteilt durch 64,9 multipliziert mit 10,1.

7. Realsteuerhebesätze 2015 als Berechnungsgrundlage für den Finanzausgleich 2017

Kreisfreie Städte, kreisangeh. Einheitsgemeinden und Samtgemeindebereiche mit ... bis unter ... Einwohnern	Ist- Aufkommen	Grund- betrag	Hebesatz		Zusammen	Verwaltungseinheiten	
			Durch- schnittswert	90 v.H. gem. NFAG		dar. mit Hebesatz unter	
						Durch- schnittswert ¹⁾	90 v.H. ¹⁾ gem. NFAG
			1 000 €			v.H.	

Grundsteuer A

Gemeinden insgesamt ²⁾	72 816	19 519	373				
Davon							
500 000 und mehr	198	37	530		1	0	0
200 000 - 500 000	174	55	320		1	1	1
100 000 - 200 000	1 022	272	376		6	3	2
100 000 und mehr	1 395	364	383	345	8	4	3
50 000 - 100 000	1 667	458	364		12	7	5
20 000 - 50 000	21 594	5 588	386		81	33	18
10 000 - 20 000	29 831	8 189	364		168	106	45
5 000 - 10 000	16 693	4 475	373		117	68	20
weniger als 5 000	1 638	445	368		21	8	2
weniger als 100 000	71 421	19 155	373	336	399	222	90

Grundsteuer B

Gemeinden insgesamt ²⁾	1 275 627	305 387	418				
Davon							
500 000 und mehr	144 979	24 163	600		1	0	0
200 000 - 500 000	45 418	10 093	450		1	1	1
100 000 - 200 000	153 505	32 334	475		6	4	4
100 000 und mehr	343 902	66 590	516	465	8	5	5
50 000 - 100 000	133 643	30 113	444		12	2	1
20 000 - 50 000	365 195	91 557	399		81	39	18
10 000 - 20 000	306 873	82 986	370		168	121	74
5 000 - 10 000	115 977	31 525	368		117	86	44
weniger als 5 000	10 037	2 615	384		21	11	5
weniger als 100 000	931 725	238 797	390	351	399	259	142

Gewerbsteuer

Gemeinden insgesamt ²⁾	3 675 065	925 049	397				
Davon							
500 000 und mehr	547 526	119 027	460		1	0	0
200 000 - 500 000	137 730	30 607	450		1	0	0
100 000 - 200 000	433 893	104 251	416		6	6	1
100 000 und mehr	1 119 149	253 885	441	397	8	6	1
50 000 - 100 000	383 205	90 699	423		12	1	0
20 000 - 50 000	1 056 047	272 067	388		81	36	8
10 000 - 20 000	767 154	211 890	362		168	136	38
5 000 - 10 000	322 873	89 125	362		117	93	21
weniger als 5 000	26 636	7 384	361		21	15	3
weniger als 100 000	2 555 916	671 163	381	343	399	281	70

1) Jeweils bezogen auf die Gemeindegrößenklasse 100 000 und mehr bzw. weniger als 100 000 Einwohner.

2) Ohne gemeindefreie Bezirke Osterheide und Lohheide.

8. Finanzausgleichleistungen 2017 im Vergleich zu 2012 und 2016 nach kreisfreien Städten und Landkreisen

Schl.- Nr.	Kreisfreie Stadt Landkreis, Region (einschl. kreisangehörige Gemeinden und Samtgemeinden) Statistische Region Land	Zuweisungen insgesamt ¹⁾			Zuweisungen je Einwohner/-in			Veränderung	
		2012	2016	2017	2012	2016	2017	2017 gegenüber 2012	2017 gegenüber 2016
		1 000 €			€			%	
		1	2	3	4	5	6	7	8
101	Braunschweig, Stadt	81 549	130 136	140 795	336	522	560	+72,7	+8,2
102	Salzgitter, Stadt	32 849	62 676	63 113	332	630	624	+92,1	+0,7
103	Wolfsburg, Stadt	-22 527	-6 924	-5 679	-188	-56	-46	x	x
151	Gifhorn	79 011	89 706	96 160	461	518	552	+21,7	+7,2
153	Goslar	73 358	87 949	93 518	523	642	677	+27,5	+6,3
154	Helmstedt	47 414	55 732	60 014	519	612	656	+26,6	+7,7
155	Northeim	69 781	77 553	91 228	508	580	676	+30,7	+17,6
157	Peine	61 194	69 533	78 353	469	531	592	+28,0	+12,7
158	Wolfenbüttel	52 690	60 859	67 662	436	507	559	+28,4	+11,2
159	Göttingen	142 649	176 140	181 845	439	542	552	+27,5	+3,2
1	Braunschweig	617 967	803 360	867 008	392	507	543	+40,3	+7,9
241	Region Hannover	408 738	478 741	530 982	371	423	464	+29,9	+10,9
241001	dar. Hannover, Lhst.	92 088	138 119	152 735	182	262	287	+65,9	+10,6
251	Diepholz	65 697	83 205	86 352	311	390	404	+31,4	+3,8
252	Hamelnde - Pyrmont	75 189	75 073	86 488	497	509	583	+15,0	+15,2
254	Hildesheim	129 537	141 148	161 986	467	514	585	+25,1	+14,8
255	Holzwinden	29 929	32 500	36 363	407	457	507	+21,5	+11,9
256	Nienburg (Weser)	58 288	62 364	68 873	477	513	571	+18,2	+10,4
257	Schaumburg	75 320	83 221	91 117	478	534	583	+21,0	+9,5
2	Hannover	842 697	956 252	1 062 162	402	452	498	+26,0	+11,1
351	Celle	86 616	94 869	116 673	477	529	655	+34,7	+23,0
352	Cuxhaven	103 516	119 660	119 866	521	607	605	+15,8	+0,2
353	Harburg	78 235	90 046	94 681	328	365	382	+21,0	+5,1
354	Lüchow - Dannenberg	34 166	42 634	45 929	694	877	916	+34,4	+7,7
355	Lüneburg	86 060	94 852	108 809	494	532	602	+26,4	+14,7
356	Osterholz	43 989	53 603	57 455	397	478	506	+30,6	+7,2
357	Rotenburg (Wümme)	67 894	81 406	87 696	417	502	537	+29,2	+7,7
358	Heidekreis	67 420	82 431	87 740	481	599	626	+30,1	+6,4
359	Stade	77 729	76 654	90 595	398	386	453	+16,6	+18,2
360	Uelzen	53 036	60 170	64 205	567	650	689	+21,1	+6,7
361	Verden	35 002	39 110	47 862	265	292	355	+36,7	+22,4
3	Lüneburg	733 662	835 435	921 511	437	495	542	+25,6	+10,3
401	Delmenhorst, Stadt	50 221	62 015	68 332	685	824	895	+36,1	+10,2
402	Emden, Stadt	13 081	6 935	9 594	263	138	189	-26,7	+38,3
403	Oldenburg (Oldb), Stadt	64 422	73 216	86 753	410	453	530	+34,7	+18,5
404	Osnabrück, Stadt	71 856	82 378	93 020	468	516	573	+29,5	+12,9
405	Wilhelmshaven, Stadt	54 641	55 325	65 642	705	732	864	+20,1	+18,6
451	Ammerland	41 542	49 859	54 270	352	413	447	+30,6	+8,8
452	Aurich	66 299	83 268	88 491	354	442	468	+33,5	+6,3
453	Cloppenburg	54 723	76 753	71 059	343	468	431	+29,9	-7,4
454	Emsland	92 282	125 386	126 864	297	395	397	+37,5	+1,2
455	Friesland	43 784	51 027	53 370	446	525	545	+21,9	+4,6
456	Grafschaft Bentheim	54 826	65 767	67 810	411	488	500	+23,7	+3,1
457	Leer	86 320	89 098	103 987	527	536	621	+20,5	+16,7
458	Oldenburg	47 948	56 755	51 456	383	443	400	+7,3	-9,3
459	Osnabrück	118 264	148 010	170 944	338	419	477	+44,5	+15,5
460	Vechta	20 001	41 492	33 373	151	297	242	+66,9	-19,6
461	Wesermarsch	30 409	49 215	47 468	338	555	532	+56,1	-3,5
462	Wittmund	29 130	30 647	34 175	512	540	598	+17,3	+11,5
4	Weser - Ems	939 749	1 147 147	1 226 606	386	463	491	+30,5	+6,9
	Niedersachsen	3 134 076	3 742 194	4 077 287	402	476	514	+30,1	+9,0

1) Einschl. Finanzausgleichumlage und ohne Bedarfzuweisungen.

9. Schlüsselzuweisungen für Gemeindeaufgaben 2017 Berechnungsgrundlagen und Zuweisungen - Einzelergebnisse in der Sortierung nach Schlüsselnummern -

Schl. Nr.	Kreisfreie Stadt Gemeinde / Samtgemeinde	Einwohner- zahl ⁽¹⁾ vom 31.12.2015	Gemeinde- größen- ansatz %	Bedarfs- ansatz (Anzahl)	Steuerkraftmesszahlen			Schlüsselzuweisungen			Steuerkraftmesszahlen und Schlüsselzuweisungen abzüglich Finanzausgleichumlage			Entschuldig- umlage Gemeindeebene 1 000 €
					1 000 €	€ je Einheit Bedarfsansatz	Rang- folge	1 000 €	€ je Einheit Bedarfsansatz	Rang- folge	1 000 €	€ je Einheit Bedarfsansatz	Rang- folge	
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	
101000	Braunschweig, Stadt	251 364	170,1	427 570	272 523	637,38	263	109 974	257,21	382 497	894,58	263	753	
102000	Salzgitter, Stadt	101 079	145,2	146 767	90 604	617,33	283	39 956	272,24	130 560	889,57	283	257	
103000	Wolfenbüttel, Stadt	124 045	149,0	184 827	241 457	1 306,39	14	-	-	229 403	1 241,18	14	468	
151009	Gifhorn, Stadt *	41 905	121,0	50 705	33 521	661,09	237	12 140	239,42	45 661	900,51	237	90	
151025	Sassenburg	11 358	101,4	11 517	7 071	613,99	287	3 164	274,75	10 236	888,74	287	20	
151040	Wittlingen, Stadt	11 495	101,5	11 667	11 585	992,99	38	-	-	11 556	990,46	38	23	
151401	Boldecker Land Sg	9 940	100,0	9 940	8 702	875,49	74	782	78,62	9 484	954,11	74	19	
151402	Brome Sg	16 481	106,5	17 552	9 671	550,97	360	5 652	322,01	15 323	872,98	360	30	
151403	Hankensbüttel Sg	9 068	100,0	9 068	7 677	846,59	88	909	100,30	8 586	946,89	88	17	
151404	Isenbüttel Sg	15 373	105,4	16 203	11 537	712,04	182	3 260	201,21	14 797	913,25	182	29	
151405	Meinersen Sg	20 409	110,2	22 491	12 484	555,08	355	7 173	318,93	19 657	874,01	355	38	
151406	Papenteich Sg	24 016	112,0	26 898	18 009	669,55	229	6 269	233,08	24 279	902,63	229	48	
151407	Wesendorf Sg	14 405	104,4	15 039	8 087	537,75	373	4 992	331,93	13 079	869,68	373	26	
153002	Bad Harzburg, Stadt	21 744	110,9	24 114	13 297	551,42	359	7 757	321,67	21 054	873,10	359	41	
153007	Langelsheim, Stadt	11 782	101,8	11 994	14 419	1 202,19	21	-	-	13 887	1 157,82	21	28	
153008	Liebenburg	8 229	100,0	8 229	4 928	598,82	308	2 355	286,13	7 282	884,94	308	14	
153012	Seesen, Stadt *	19 423	109,4	21 249	12 564	591,29	319	6 200	291,78	18 764	883,06	319	37	
153016	Braunlage, Stadt	6 803	100,0	6 803	3 860	567,40	338	2 107	309,69	5 967	877,09	338	12	
153017	Goslar, Stadt **	50 782	125,3	63 630	37 781	593,76	313	18 448	289,92	56 228	883,68	313	110	
153018	Berg- und Universitätsst. Clausthal-Zellerf.	15 818	105,8	16 735	8 673	518,27	387	5 799	346,54	14 473	864,81	387	28	
153401	Lutter am Barenberge Sg	4 107	100,0	4 107	2 469	601,19	303	1 168	284,35	3 637	885,54	303	7	
154003	Büddenstedt	2 520	100,0	2 520	1 413	560,63	342	793	314,77	2 206	875,40	342	4	
154010	Helmstedt, Stadt *	23 254	111,6	25 951	15 613	601,64	301	7 370	284,01	22 984	885,65	301	45	
154013	Königsutter am Elm, Stadt	15 733	105,7	16 630	9 709	583,81	326	4 945	297,38	14 654	881,19	326	29	
154014	Lehre	11 927	101,9	12 154	8 188	673,71	227	2 795	229,96	10 983	903,67	227	22	
154019	Schöningen, Stadt	11 430	101,4	11 590	6 153	530,89	375	3 907	337,07	10 060	867,96	375	20	
154402	Heeseberg Sg	4 522	100,0	4 522	3 239	716,18	177	896	198,11	4 134	914,28	177	8	
154403	Nord-Elm Sg	5 675	100,0	5 675	3 153	555,67	354	1 807	318,49	4 961	874,16	354	10	
154404	Velpe Sg	12 595	102,6	12 922	7 407	573,21	335	3 946	305,34	11 353	878,54	335	22	
155001	Bad Gandersheim, Stadt	10 141	100,1	10 151	6 394	629,84	272	2 668	262,86	9 062	892,70	272	18	
155002	Bodenfelde, Flecken	3 212	100,0	3 212	1 463	455,39	399	1 265	393,70	2 727	849,09	399	5	
155003	Dassel, Stadt	10 223	100,2	10 243	5 394	526,63	378	3 485	340,27	8 880	866,90	378	17	
155005	Hardeggen, Stadt	7 834	100,0	7 834	5 397	688,93	204	1 712	218,54	7 109	907,47	204	14	
155006	Kalefeld	6 599	100,0	6 599	3 830	580,32	331	1 980	300,00	5 809	880,32	331	11	
155007	Kattenburg-Lindau	7 188	100,0	7 188	4 995	694,96	199	1 538	214,02	6 534	908,98	199	13	
155009	Moringen, Stadt	7 076	100,0	7 076	4 663	659,03	242	1 705	240,97	6 368	900,00	242	13	
155010	Nörten-Hardenberg, Flecken	8 109	100,0	8 109	7 454	919,21	59	372	45,84	7 826	965,04	59	16	
155011	Northeim, Stadt *	28 920	114,5	33 113	22 811	688,87	205	7 238	218,59	30 049	907,46	205	59	
155012	Uslar, Stadt	14 417	104,4	15 051	8 731	580,07	332	4 518	300,19	13 249	880,26	332	26	
155013	Einbeck, Stadt *	31 548	115,8	36 533	20 433	559,29	346	11 536	315,77	31 969	875,06	346	62	
157001	Ederissen	12 349	102,3	12 633	8 514	673,96	225	2 903	229,77	11 417	903,73	225	23	
157002	Hoherhameln	9 116	100,0	9 116	7 157	785,10	133	1 335	146,41	8 492	931,52	133	17	
157005	Lengede	12 900	102,9	13 274	9 150	689,30	202	2 897	218,26	12 047	907,56	202	24	
157006	Peine, Stadt *	49 366	124,7	61 559	37 281	605,62	298	17 300	281,03	54 581	886,64	298	107	
157007	Vechede	16 738	106,7	17 859	11 086	620,75	278	4 816	269,68	15 902	890,43	278	31	
157008	Wendeburg	10 234	100,2	10 254	8 006	780,78	137	1 535	149,65	9 541	930,44	137	19	
157009	Ilsede	21 617	110,8	23 952	12 529	523,10	381	8 213	342,91	20 743	866,01	381	40	

Noch: 9. Schlüsselzuweisungen für Gemeindeaufgaben 2017

Berechnungsgrundlagen und Zuweisungen - Einzelergebnisse in der Sortierung nach Schlüsselnummern -

Schl. Nr.	Kreisfreie Stadt Gemeinde / Samtgemeinde	Einwohner- zahl ⁽¹⁾ vom 31.12.2015	Gemeinde- großen- ansatz %	Bedarfs- ansatz (Anzahl)	Steuerkraftmesszahlen			Schlüsselzuweisungen			Steuerkraftmesszahlen und Schlüsselzuweisungen abzüglich Finanzausgleichumlage			Entschuldig- umlage Gemeindeebene
					1 000 €	€ je Einheit Bedarfsansatz	Rang- folge	1 000 €	€ je Einheit Bedarfsansatz	Rang- folge	1 000 €	€ je Einheit Bedarfsansatz	Rang- folge	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12			
158006	Cremlingen	13 056	103,1	13 461	9 364	695,63	197	2 874	213,52	2 238	909,15	197	24	
158037	Wolfenbüttel, Stadt *	52 269	125,9	65 807	47 899	727,87	173	12 460	189,34	60 359	917,21	173	120	
158039	Schladen-Werla	8 887	100,0	8 887	5 269	592,90	315	2 582	290,57	7 851	883,46	315	15	
158402	Baddeckenstedt Sg	10 650	100,0	10 725	6 875	641,05	258	6 875	254,45	9 604	895,50	258	19	
158403	Oderwald Sg	6 899	100,0	6 899	3 973	575,90	333	2 093	303,31	6 066	879,22	333	12	
158406	Sickte Sg	10 641	100,0	10 705	6 679	623,95	277	2 861	267,28	9 541	891,23	277	19	
158407	Elm-Asse Sg	18 854	108,9	20 532	12 742	620,57	279	5 540	269,81	18 281	890,38	279	36	
159001	Adelleben, Flecken	6 573	100,0	6 573	3 614	549,85	362	2 122	322,85	5 736	872,70	362	11	
159002	Bad Grund (Harz)	8 747	100,0	8 747	4 584	524,08	380	2 993	342,18	7 577	866,26	380	15	
159003	Bad Lauterberg im Harz, Stadt	10 675	100,0	10 750	7 048	655,59	248	2 618	243,55	9 666	899,14	248	19	
159004	Bad Sachsa, Stadt	7 510	100,0	7 510	3 748	499,09	393	2 711	360,92	6 459	860,01	393	13	
159007	Bovennden, Flecken	13 510	103,5	13 983	9 877	706,37	190	2 873	205,46	12 750	911,83	190	25	
159010	Duderstadt, Stadt *	21 072	110,5	23 285	16 974	728,95	172	4 390	188,52	21 363	917,48	172	42	
159013	Friedland	12 506	102,5	12 819	4 375	341,31	407	6 144	479,26	10 519	820,57	407	20	
159015	Gleichen	9 029	100,0	9 029	5 967	660,82	238	2 164	239,62	8 130	900,44	238	16	
159016	Göttingen, Stadt	118 914	148,2	176 231	130 450	740,22	163	31 735	180,07	162 185	920,30	163	322	
159017	Hann. Münden, Stadt *	24 072	112,0	26 961	19 983	741,20	162	4 835	179,34	24 819	920,54	162	49	
159019	Herzberg am Harz, Stadt	13 135	103,1	13 542	8 501	627,76	275	3 581	264,42	12 082	892,18	275	24	
159026	Osterode am Harz, Stadt *	22 318	111,2	24 818	20 226	814,96	111	3 078	124,02	23 304	938,98	111	47	
159029	Rosdorf	11 909	101,9	12 135	8 569	706,16	191	2 495	205,62	11 064	911,78	191	22	
159034	Staufenberg	7 875	100,0	7 875	5 217	662,52	233	1 877	238,35	7 094	900,87	233	14	
159036	Walkenried	4 627	100,0	4 627	3 010	650,46	249	1 145	247,39	4 154	897,85	249	8	
159401	Dransfeld Sg	9 331	100,0	9 331	6 155	659,66	240	2 244	240,49	8 399	900,16	240	17	
159402	Gieboldehausen Sg	13 958	104,0	14 516	7 276	501,24	391	2 776	359,31	12 492	860,55	391	24	
159403	Hattorf am Harz Sg	7 453	100,0	7 453	4 017	539,03	372	2 467	330,97	6 484	870,00	372	13	
159404	Radolfshausen Sg	7 231	100,0	7 231	4 303	595,08	310	2 089	288,93	6 392	884,01	310	13	
241001	Hannover, Landeshauptstadt	532 163	180,0	957 893	771 859	805,79	120	125 387	130,90	897 246	936,69	120	1 794	
241002	Barsinghausen, Stadt *	33 608	116,8	39 254	23 670	602,99	300	11 109	283,00	34 779	885,99	300	68	
241003	Burgdorf, Stadt *	30 147	115,1	34 699	21 352	615,35	284	9 498	273,73	30 850	889,08	284	61	
241004	Burgwedel, Stadt	20 654	110,3	22 781	27 927	1 225,87	19	-	-	26 808	1 176,76	19	55	
241005	Garbsen, Stadt *	60 590	129,2	78 282	43 663	557,76	349	24 809	316,92	68 472	874,68	349	134	
241006	Gehrdten, Stadt	14 624	104,6	15 297	11 846	774,43	141	2 362	154,42	14 209	928,85	141	28	
241007	Hemmingen, Stadt	18 793	108,8	20 447	16 008	782,90	135	3 027	148,07	19 035	930,96	135	38	
241008	Isernhagen *	23 792	111,9	26 623	30 242	1 135,92	24	-	-	29 413	1 104,80	24	60	
241009	Laatzen, Stadt *	40 939	120,5	49 331	32 383	656,43	246	11 983	242,91	44 366	899,35	246	88	
241010	Langenhagen, Stadt *	53 323	126,3	67 347	85 899	1 275,47	18	-	-	81 924	1 216,44	18	167	
241011	Lehrte, Stadt *	43 639	121,8	53 152	31 125	585,59	324	15 735	296,05	46 861	881,64	324	92	
241012	Neustadt am Rübenberge, Stadt *	43 931	122,0	53 596	31 104	580,34	330	16 078	299,99	47 182	880,32	330	92	
241013	Pattensen, Stadt	14 324	104,3	14 940	11 978	801,72	126	2 001	133,95	13 979	935,67	126	28	
241014	Ronnenberg, Stadt *	23 752	111,9	26 578	16 870	634,72	265	6 889	259,20	23 759	893,92	265	47	
241015	Seeze, Stadt *	33 283	116,6	38 808	21 740	560,18	343	12 229	315,10	33 968	895,29	343	66	
241016	Sehnde, Stadt *	23 489	111,7	26 237	17 359	661,61	236	6 272	239,03	23 630	900,64	236	47	
241017	Springe, Stadt *	28 682	114,3	32 784	19 892	606,76	295	9 185	280,17	29 077	886,93	295	57	
241018	Uetze *	20 103	110,1	22 133	12 743	575,73	334	6 716	303,44	19 459	879,17	334	38	
241019	Wedemark *	29 358	114,7	33 674	25 255	749,98	157	5 817	172,76	31 072	922,73	157	62	
241020	Wenigsen (Deister)	14 036	104,0	14 597	9 849	674,71	222	3 346	229,21	13 194	903,92	222	26	
241021	Wunstorf, Stadt *	41 251	120,6	49 749	33 764	678,69	217	11 254	226,22	45 018	904,91	217	89	
251007	Bassum, Stadt	15 768	105,8	16 683	13 321	798,50	128	2 275	136,37	15 596	934,86	128	31	

Noch: 9. Schlüsselzuweisungen für Gemeindeaufgaben 2017

Berechnungsgrundlagen und Zuweisungen - Einzelergebnisse in der Sortierung nach Schlüsselnummern -

Schl. Nr.	Kreisfreie Stadt Gemeinde / Samtgemeinde	Einwohner- zahl ⁽¹⁾ vom 31.12.2015	Gemeinde- großen- ansatz %	Bedarfs- ansatz (Anzahl)	Steuerkraftmesszahlen			Schlüsselzuweisungen			Steuerkraftmesszahlen und Schlüsselzuweisungen abzüglich Finanzausgleichumlage			Entschuldig- umlage Gemeindeebene
					1 000 €	€ je Einheit Bedarfsansatz	Rang- folge	1 000 €	€ je Einheit Bedarfsansatz	Rang- folge	1 000 €	€ je Einheit Bedarfsansatz	Rang- folge	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12			
251012	Diepholz, Stadt	16 692	106,7	17 810	15 647	878,54	72	1 360	76,33	17 006	954,87	72	34	
251037	Stuhr *	33 083	116,5	38 542	38 299	993,70	37	483	-	38 196	991,02	37	77	
251040	Sulingen, Stadt	12 681	102,7	13 023	12 123	930,88	57	3 407	37,08	12 606	967,96	57	25	
251041	Syke, Stadt	24 018	112,0	26 900	21 828	811,45	115	1 894	126,65	25 235	938,10	115	50	
251042	Twistringen, Stadt	12 219	102,2	12 488	9 717	778,07	138	1 894	151,68	11 611	929,76	138	23	
251044	Wagenfeld	7 102	100,0	7 102	7 102	711,50	183	4 642	201,62	6 485	939,11	183	13	
251047	Weyhe *	30 388	115,2	35 007	28 129	803,53	122	4 642	132,59	32 771	936,12	122	66	
251401	Altes Amt Lemförde Sg	8 222	100,0	8 222	12 890	1567,70	7	-	-	11 924	1 450,22	7	24	
251402	Barnstorf Sg	12 057	102,1	12 310	10 488	852,02	86	1 184	96,22	11 673	948,25	86	23	
251403	Bruchhausen-Vilsen Sg	17 145	107,1	18 362	11 855	645,60	251	4 610	251,04	16 464	896,64	251	32	
251404	Kirchdorf Sg	8 103	100,0	8 103	8 117	1001,68	34	-	-	8 082	997,41	34	16	
251405	Rehden Sg	5 893	100,0	5 893	12 040	2043,07	1	-	-	10 787	1 830,52	1	22	
251407	Schwarförden Sg	6 912	100,0	6 912	4 288	620,30	280	1 866	270,01	6 154	890,31	280	12	
252001	Aerzen, Flecken	10 693	100,0	10 693	3 123	674,02	224	1 065	229,72	4 188	903,74	224	8	
252002	Bad Münder am Deister, Stadt	17 376	107,4	18 662	11 465	614,35	286	5 122	274,48	16 587	888,83	286	33	
252003	Bad Pyrmont, Stadt *	19 239	109,2	21 009	13 316	633,82	266	5 460	259,88	18 776	893,69	266	37	
252004	Coppenbrügge, Flecken	7 219	100,0	7 219	4 323	598,83	307	2 066	286,12	6 388	884,95	307	13	
252005	Emmerthal	9 958	100,0	9 958	12 728	1278,12	17	-	-	12 134	1 218,56	17	25	
252006	Hamel, Stadt **	56 874	127,7	72 628	51 807	713,32	179	14 544	200,25	66 351	913,57	179	132	
252007	Hessisch Oldendorf, Stadt	18 157	108,2	19 646	10 700	544,65	365	6 419	326,75	17 120	871,40	365	33	
252008	Salzhemmendorf, Flecken	9 360	100,0	9 360	5 260	561,94	341	2 937	313,79	8 197	875,72	341	16	
254002	Alfeld (Leine), Stadt *	19 081	109,1	20 817	14 300	686,96	207	4 580	220,02	18 881	906,98	207	37	
254003	Algermissen	7 806	100,0	7 806	5 425	695,03	198	1 670	213,97	7 096	909,00	198	14	
254005	Bad Salzdetfurth, Stadt	13 269	103,3	13 707	10 012	730,43	171	2 569	187,42	12 581	917,85	171	25	
254008	Bockemern, Stadt	9 821	100,0	9 821	5 586	568,78	337	3 031	308,65	8 617	877,44	337	17	
254014	Elze, Stadt	8 819	100,0	8 819	7 656	868,16	75	742	84,12	8 398	932,28	75	17	
254017	Giesen	9 708	100,0	9 708	8 169	841,47	91	1 011	104,14	9 180	945,61	91	18	
254020	Harsum	11 515	101,5	11 688	8 682	742,81	161	2 082	178,14	10 764	920,94	161	21	
254021	Hildesheim, Stadt **	101 667	145,3	147 722	93 593	633,57	267	38 417	260,06	132 009	893,63	267	260	
254022	Holle	7 156	100,0	7 156	4 694	655,93	247	1 741	243,30	6 435	899,22	247	13	
254026	Nordstemmen	12 143	102,1	12 398	9 565	771,51	144	1 942	156,61	11 507	928,12	144	23	
254028	Narstedt, Stadt	19 303	109,3	21 098	16 237	769,59	145	3 335	158,05	19 571	927,64	145	39	
254029	Schellerten	8 062	100,0	8 062	4 841	600,49	305	2 297	284,88	7 138	885,36	305	14	
254032	Söhlde	7 828	100,0	7 828	5 244	669,93	228	1 732	232,79	7 067	902,72	228	14	
254042	Freden (Leine)	4 787	100,0	4 787	2 383	497,90	394	1 732	361,81	4 115	859,72	394	8	
254044	Lamspringe	5 706	100,0	5 706	3 373	591,05	320	1 666	291,95	5 038	883,00	320	10	
254045	Sibbesse	6 004	100,0	6 004	3 303	550,11	361	1 937	322,66	5 240	872,77	361	10	
254406	Leinebergland Sg	18 632	108,6	20 234	12 805	632,82	268	5 273	260,62	18 078	893,45	268	36	
255008	Delligsen, Flecken	8 048	100,0	8 048	5 093	632,81	269	2 098	260,63	7 190	893,44	269	14	
255023	Holzminden, Stadt *	20 099	110,0	22 109	31 254	1413,65	11	-	-	29 338	1 326,98	11	60	
255401	Bevern Sg	5 971	100,0	5 971	3 097	518,64	386	2 068	346,26	5 164	864,90	386	10	
255403	Boffzen Sg	6 915	100,0	6 915	5 337	771,82	143	1 081	156,37	6 418	928,19	143	13	
255408	Bodenwerder-Polle Sg	15 148	105,1	15 921	9 717	610,35	291	4 418	277,48	14 135	887,83	291	28	
255409	Eschershausen-Stadoldendorf Sg	15 954	106,0	16 911	8 829	522,07	382	5 812	343,68	14 641	865,76	382	29	
256022	Nienburg (Weser), Stadt *	31 193	115,6	36 059	26 833	744,13	160	6 388	177,14	33 220	921,27	160	66	
256025	Rehburg-Loccum, Stadt	10 154	100,2	10 174	8 410	826,66	99	1 173	115,25	9 583	941,90	99	19	

Noch: 9. Schlüsselzuweisungen für Gemeindeaufgaben 2017

Berechnungsgrundlagen und Zuweisungen - Einzelergebnisse in der Sortierung nach Schlüsselnummern -

Schl. Nr.	Kreisfreie Stadt Gemeinde / Samtgemeinde	Einwohner- zahl ⁽¹⁾ vom 31.12.2015	Gemeinde- größen- ansatz %	Bedarfs- ansatz (Anzahl)	Steuerkraftmesszahlen			Schlüsselzuweisungen			Steuerkraftmesszahlen und Schlüsselzuweisungen abzüglich Finanzausgleichumlage			Entschuldig- umlage Gemeindeebene
					1 000 €	€ je Einheit Bedarfsansatz	Rang- folge	1 000 €	€ je Einheit Bedarfsansatz	Rang- folge	1 000 €	€ je Einheit Bedarfsansatz	Rang- folge	
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	
256030	Steyerberg, Flecken	5 262	100,0	5 262	5 069	963,24	45	67	12,81	5 136	976,05	45	10	
256402	Heemsen Sg	6 072	100,0	6 072	3 332	548,81	364	1 965	323,63	5 297	872,44	364	10	
256405	Liebnau Sg	5 965	100,0	5 965	8 14,18	4 857	112	743	124,61	5 600	938,78	112	11	
256406	Marklohe Sg	8 404	100,0	8 404	5 971	710,52	186	1 701	202,35	6 742	912,87	186	15	
256407	Stierbke Sg	7 253	100,0	7 253	4 634	638,86	260	1 857	256,10	6 491	894,95	260	13	
256408	Uchie Sg	14 934	104,9	15 666	14 751	941,62	53	455	29,02	15 206	970,64	53	31	
256409	Grafschaff Hoya Sg	17 092	107,1	18 306	15 115	825,71	100	2 123	115,96	17 238	941,67	100	35	
256410	Mittelweser Sg	15 843	105,8	16 762	11 366	678,07	220	3 800	226,69	15 166	904,76	220	30	
257003	Auetal	6 354	100,0	6 354	3 698	581,96	329	1 898	298,77	5 596	880,73	329	11	
257009	Bückeburg, Stadt	19 182	109,2	20 947	16 294	777,85	139	3 181	151,85	19 474	929,70	139	39	
257028	Obernkirchen, Stadt	9 279	100,0	9 279	6 260	674,61	223	2 128	229,28	8 387	903,89	223	17	
257031	Rinteln, Stadt *	25 299	112,6	28 487	22 874	802,96	124	3 789	133,02	26 663	935,98	124	53	
257035	Stadthagen, Stadt	21 814	110,9	24 192	16 024	662,38	234	5 769	238,46	21 793	900,83	234	43	
257401	Eilsen Sg	6 776	100,0	6 776	4 341	640,57	259	1 727	254,81	6 067	895,38	259	12	
257402	Lindhorst Sg	7 819	100,0	7 819	4 328	553,52	358	2 503	320,10	6 831	873,62	358	13	
257403	Nennndorf Sg	16 960	107,0	18 147	11 524	635,02	264	4 700	258,97	16 223	893,99	264	32	
257404	Niederwöhren Sg	8 161	100,0	8 161	4 754	582,47	328	2 435	298,39	7 189	880,86	328	14	
257405	Nienstädt Sg	10 169	100,2	10 189	6 497	637,63	262	2 619	257,02	9 116	894,65	262	18	
257406	Rodenberg Sg	15 589	105,6	16 462	10 023	608,84	294	4 586	278,61	14 609	887,45	294	29	
351004	Bergen, Stadt	9 310	100,0	9 310	5 193	557,77	348	2 950	316,91	8 143	874,68	348	16	
351006	Celle, Stadt **	69 748	132,9	92 695	57 380	619,02	402	7 212	416,56	14 568	841,47	402	28	
351010	Faßberg	6 217	100,0	6 217	3 814	613,51	288	1 710	275,11	5 525	888,62	288	11	
351012	Hambühren	10 227	100,2	10 247	5 731	559,29	347	3 236	315,77	8 967	875,06	347	18	
351023	Wietze	8 096	100,0	8 096	6 629	818,79	108	981	121,14	7 610	939,94	108	15	
351024	Winsen (Aller)	13 017	103,0	13 408	8 644	644,69	254	3 375	251,72	12 019	896,41	254	24	
351025	Eschede	6 014	100,0	6 014	3 343	555,94	353	1 914	318,29	5 258	874,22	353	10	
351026	Südheide	11 652	101,7	11 850	8 335	703,40	193	2 461	207,69	10 796	911,09	193	21	
351402	Flotwedel Sg	11 337	101,3	11 484	6 928	603,25	299	3 248	282,80	10 175	886,05	299	20	
351403	Lachendorf Sg	12 528	102,5	12 841	8 732	680,04	215	2 892	225,21	11 624	905,25	215	23	
351404	Wahlthagen Sg	15 547	105,5	16 402	14 522	885,38	69	1 168	71,21	15 690	956,58	69	32	
352011	Cuxhaven, Stadt **	48 424	124,2	60 143	50 648	842,12	90	6 234	103,65	56 881	945,77	90	114	
352032	Loxstedt	15 980	106,0	16 939	9 682	571,59	336	5 193	306,55	14 875	878,14	336	29	
352050	Schiffdorf	14 095	104,1	14 673	9 416	641,72	257	3 726	253,95	13 142	895,67	257	26	
352059	Beverstedt	13 530	103,5	14 004	7 772	554,96	356	4 468	319,02	12 239	873,98	356	24	
352060	Hagen im Bremischen	10 991	101,0	11 101	10 006	901,35	63	657	59,22	10 663	960,58	63	21	
352061	Wurster Nordseeküste	16 965	107,0	18 153	9 881	544,32	366	5 936	327,00	15 817	871,32	366	31	
352062	Geestland, Stadt *	30 936	115,5	35 731	19 827	554,90	357	11 400	319,06	31 228	873,97	357	61	
352404	Börde-Lamstedt Sg	6 065	100,0	6 065	4 445	732,93	167	1 125	185,54	5 571	918,47	167	11	
352407	Hennmoor Sg	14 197	104,2	14 793	7 994	540,37	369	4 881	329,96	12 875	870,33	369	25	
352411	Land Hadeln Sg	27 199	113,6	30 898	16 714	540,93	368	10 182	329,54	26 896	870,47	368	52	
353005	Buchholz in der Nordheide, Stadt *	38 487	119,2	45 877	38 239	833,52	94	5 051	110,10	43 290	943,62	94	87	
353026	Neu Wulmstorf	20 828	110,4	22 994	18 518	805,32	121	3 018	131,25	21 535	936,57	121	43	
353029	Rosengarten	13 337	103,3	13 777	13 702	994,57	36	-	-	13 663	991,72	36	28	
353031	Seevetal *	40 949	120,5	49 344	46 797	948,39	85	1 062	23,95	47 979	972,34	85	97	
353032	Stelle	11 086	101,1	11 208	9 571	853,93	85	8 018	94,79	10 633	948,72	85	21	
353040	Winsen (Luhe), Stadt *	33 896	116,9	39 624	28 153	710,51	187	8 018	202,36	36 171	912,87	187	72	
353401	Elbmarsch Sg	12 382	102,4	12 679	9 544	752,74	155	2 164	170,68	11 708	923,42	155	23	

Noch: 9. Schlüsselzuweisungen für Gemeindeaufgaben 2017

Berechnungsgrundlagen und Zuweisungen - Einzelergebnisse in der Sortierung nach Schlüsselnummern -

Schl. Nr.	Kreisfreie Stadt Gemeinde / Samtgemeinde	Einwohner- zahl ⁽¹⁾ vom 31.12.2015	Gemeinde- größen- ansatz %	Bedarfs- ansatz (Anzahl)	Steuerkraftmesszahlen			Schlüsselzuweisungen			Steuerkraftmesszahlen und Schlüsselzuweisungen abzüglich Finanzausgleichumlage			Entschuldig- umlage Gemeindeebene			
					1 000 €	€ je Einheit Bedarfsansatz	Rang- folge	1 000 €	€ je Einheit Bedarfsansatz	Rang- folge	1 000 €	€ je Einheit Bedarfsansatz	Rang- folge	1 000 €	€ je Einheit Bedarfsansatz	Rang- folge	1 000 €
353402	Hanstedt Sg	14 149	104,1	14 729	11 712	795,18	130	2 045	138,85	13 757	934,03	130	13 757	934,03	130	27	
353403	Hollenstedt Sg	11 406	101,4	11 566	11 327	979,36	42	8	0,72	11 336	980,08	42	11 336	980,08	42	23	
353404	Jesteburg Sg	11 101	101,1	11 223	9 860	878,56	71	857	76,32	10 717	954,88	71	10 717	954,88	71	22	
353405	Salzhäusen Sg	14 395	104,4	15 028	11 612	772,70	142	2 340	155,71	13 952	928,42	142	13 952	928,42	142	28	
353406	Tostedt Sg	26 149	113,1	29 575	20 185	682,50	212	6 606	223,37	26 791	905,86	212	26 791	905,86	212	53	
354403	Gartow Sg	3 710	100,0	3 710	2 997	807,94	118	480	129,29	3 477	937,22	118	3 477	937,22	118	7	
354406	Elbblau Sg	21 506	110,8	23 829	11 645	488,70	395	8 786	368,72	20 431	857,41	395	20 431	857,41	395	40	
354407	Lüchow (Wendland) Sg	25 043	112,5	28 173	14 902	528,95	377	9 537	338,53	24 439	867,48	377	24 439	867,48	377	48	
355001	Adendorf	10 724	100,7	10 799	7 705	713,49	178	2 161	200,12	9 866	913,61	178	9 866	913,61	178	20	
355009	Bleckede, Stadt	9 488	100,0	9 488	5 115	539,11	371	3 140	330,91	8 255	870,02	371	8 255	870,02	371	16	
355022	Lüneburg, Hansestadt **	74 072	134,6	99 701	66 083	662,81	232	23 742	238,13	89 825	900,94	232	89 825	900,94	232	177	
355049	Arnt Neuhaus	5 127	100,0	5 127	2 397	467,44	398	1 972	384,66	4 369	852,10	398	4 369	852,10	398	8	
355401	Amelinghausen Sg	8 381	100,0	8 381	5 281	630,06	271	2 202	262,69	7 482	892,76	271	7 482	892,76	271	15	
355402	Bardowick Sg	17 313	107,3	18 577	13 193	710,17	188	3 764	202,62	16 957	912,78	188	16 957	912,78	188	34	
355403	Dahlenburg Sg	6 121	100,0	6 121	3 868	631,95	270	3 868	261,28	5 467	893,23	270	5 467	893,23	270	11	
355404	Gellersen Sg	13 142	103,1	13 549	8 808	650,11	250	3 356	247,66	12 164	897,77	250	12 164	897,77	250	24	
355405	Ilmenau Sg	10 478	100,5	10 530	7 045	669,05	230	2 458	233,45	9 503	902,50	230	9 503	902,50	230	19	
355406	Ostheide Sg	10 467	100,5	10 519	6 516	619,49	281	2 847	270,62	9 363	890,11	281	9 363	890,11	281	18	
355407	Scharnebeck Sg	15 561	105,6	16 432	10 058	612,07	290	4 538	276,19	14 596	888,26	290	14 596	888,26	290	29	
356002	Grasberg	7 694	100,0	7 694	5 486	713,09	181	1 542	200,43	7 029	913,51	181	7 029	913,51	181	14	
356005	Lilienthal	18 819	108,8	20 475	16 891	824,98	101	2 385	116,51	19 277	941,48	101	19 277	941,48	101	39	
356007	Osterholz-Scharmbeck, Stadt *	30 302	115,2	34 908	21 414	613,45	289	9 605	275,15	31 019	888,60	289	31 019	888,60	289	61	
356008	Ritterhude	14 680	104,7	15 370	12 999	845,75	89	1 551	100,93	14 550	946,68	89	14 550	946,68	89	29	
356009	Schwanewede	9 285	100,0	9 285	5 990	645,12	243	5 621	241,78	20 918	899,73	243	20 918	899,73	243	41	
356011	Worpswede	11 820	101,8	12 033	6 605	548,95	252	2 334	251,40	8 324	896,52	252	8 324	896,52	252	16	
356401	Hambbergen Sg	18 645	108,6	20 248	13 060	645,02	363	3 893	323,53	10 499	872,48	363	10 499	872,48	363	20	
357008	Bremervörde, Stadt	9 238	100,0	9 238	5 148	557,23	351	2 931	317,32	8 079	874,55	351	8 079	874,55	351	16	
357016	Gnarrenburg	21 392	110,7	23 681	16 519	697,57	195	5 022	212,06	21 541	909,63	195	21 541	909,63	195	43	
357039	Rotenburg (Wümme), Stadt	10 199	100,2	10 219	8 261	808,35	117	1 318	128,98	9 579	937,33	117	9 579	937,33	117	19	
357041	Scheeßel	8 234	100,0	8 234	4 427	592,33	41	-	-	8 077	980,94	41	8 077	980,94	41	16	
357401	Bothel Sg	7 474	100,0	7 474	4 427	592,33	316	2 175	290,99	6 602	883,32	316	6 602	883,32	316	13	
357402	Fintel Sg	6 463	100,0	6 463	3 791	586,50	323	1 909	295,36	5 699	881,86	323	5 699	881,86	323	11	
357403	Geestequelle Sg	9 681	100,0	9 681	5 906	610,04	292	2 689	277,71	8 594	887,75	292	8 594	887,75	292	17	
357404	Selzingen Sg	11 029	101,0	11 139	9 648	866,17	77	954	85,61	10 602	951,78	77	10 602	951,78	77	21	
357405	Sittensen Sg	14 467	104,5	15 118	11 584	766,26	149	2 427	160,54	14 011	926,81	149	14 011	926,81	149	28	
357407	Sottrum Sg	10 835	100,8	10 922	6 524	597,28	309	3 138	287,28	9 661	884,56	309	9 661	884,56	309	19	
357408	Tarmstedt Sg	22 819	111,4	25 420	24 425	960,86	46	371	14,59	24 796	975,46	46	24 796	975,46	46	50	
358002	Zeven Sg	6 404	100,0	6 404	5 206	812,97	113	804	125,51	6 010	938,48	113	6 010	938,48	113	12	
358004	Bispingen	6 961	100,0	6 961	991,27	-	39	-	-	6 885	989,08	39	6 885	989,08	39	14	
358008	Bad Fallingb., Stadt	14 608	104,6	15 280	8 619	564,09	339	4 770	312,17	13 389	876,26	339	13 389	876,26	339	26	
358016	Munster, Stadt	15 091	105,1	15 861	9 358	589,97	321	4 644	292,76	14 001	882,73	321	14 001	882,73	321	27	
358017	Neuenkirchen	5 570	100,0	5 570	4 936	886,13	68	393	70,64	5 329	956,77	68	5 329	956,77	68	11	
358019	Schneverdingen, Stadt	18 729	108,7	20 358	11 982	588,58	322	5 981	293,81	17 964	882,38	322	17 964	882,38	322	35	
358021	Sollau, Stadt	21 414	110,7	23 705	19 144	807,58	119	3 071	129,56	22 215	937,13	119	22 215	937,13	119	44	
358022	Walsrode, Stadt *	23 317	111,7	26 045	16 022	615,18	285	7 133	273,86	23 155	889,03	285	23 155	889,03	285	45	
358023	Wietzenhörn	4 105	100,0	4 105	2 793	680,31	214	924	225,01	3 716	905,32	214	3 716	905,32	214	7	

Noch: 9. Schlüsselzuweisungen für Gemeindeaufgaben 2017

Berechnungsgrundlagen und Zuweisungen - Einzelergebnisse in der Sortierung nach Schlüsselnummern -

Schl. Nr.	Kreisfreie Stadt Gemeinde / Samtgemeinde	Einwohner- zahl ⁽¹⁾ vom 31.12.2015	Gemeinde- größen- ansatz %	Bedarfs- ansatz (Anzahl)	Steuerkraftmesszahlen			Schlüsselzuweisungen			Steuerkraftmesszahlen und Schlüsselzuweisungen abzüglich Finanzausgleichumlage			Entschuldig- umlage Gemeindeebene 1 000 €
					1 000 €	€ je Einheit Bedarfsansatz	Rang- folge	1 000 €	€ je Einheit Bedarfsansatz	Rang- folge	1 000 €	€ je Einheit Bedarfsansatz	Rang- folge	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12			
358401	Ahliden Sg	7 058	100,0	7 058	848,26	87	699	99,05	6 686	947,30	87	13		
358402	Rethem/ Aller Sg	4 619	100,0	4 619	556,64	352	1 468	317,76	4 039	874,40	352	8		
358403	Schwarmstedt Sg	12 545	102,5	12 859	678,25	218	2 913	226,56	11 635	904,80	218	23		
359010	Buxtehude, Hansestadt *	40 173	120,1	48 248	890,38	66	3 254	67,45	46 214	957,84	66	93		
359013	Drochtersen	11 292	101,3	11 439	820,2	176	2 259	197,47	10 461	914,50	176	21		
359028	Jork	12 050	102,1	12 303	890,52	65	5 084	67,35	11 785	957,87	65	24		
359038	Stade, Hansestadt *	46 378	123,2	57 138	861,69	81	8 460	88,98	54 319	950,66	81	109		
359401	Apensen Sg	8 958	100,0	8 958	836,52	93	966	107,85	8 460	944,37	93	17		
359402	Fredenbeck Sg	12 762	102,8	13 119	682,71	211	2 928	223,21	11 885	905,92	211	23		
359403	Harsefeld Sg *	20 957	110,5	23 157	667,96	231	5 425	234,27	20 893	902,23	231	41		
359405	Homeburg Sg	12 393	102,4	12 690	821,87	104	1 508	118,83	11 938	940,71	104	24		
359406	Lühe Sg	9 850	100,0	9 850	772,7	132	1 413	143,44	9 185	932,51	132	18		
359407	Nordkehdingen Sg	7 447	100,0	7 447	627,02	276	1 973	264,97	6 643	891,99	276	13		
359409	Oldendorf-Himmelportfen Sg	18 003	108,0	19 443	600,85	304	5 533	284,60	17 216	885,45	304	34		
360004	Bienenbüttel	6 644	100,0	6 644	949,79	49	152	22,90	6 463	972,69	49	13		
360025	Uelzen, Hansestadt *	33 782	116,9	39 491	718,38	175	7 758	196,45	36 128	914,84	175	72		
360404	Rosche Sg	6 817	100,0	6 817	659,45	241	1 641	240,65	6 136	900,10	241	12		
360405	Suderburg Sg	6 849	100,0	6 849	754,04	154	1 162	169,71	6 327	923,75	154	13		
360407	Bevensen-Ebstorf Sg	26 652	113,3	30 197	520,23	385	10 420	345,07	26 129	865,30	385	51		
360408	Aue Sg	12 623	102,6	12 951	699,2	370	4 278	330,34	11 270	870,21	370	22		
361001	Achim, Stadt *	31 156	115,6	36 016	815,26	110	4 459	123,79	33 821	939,06	110	68		
361003	Dönverden	8 993	100,0	8 993	520,73	384	3 100	344,69	7 783	865,42	384	15		
361005	Kirchlinteln	10 132	100,1	10 142	799,68	127	1 374	135,48	9 484	935,16	127	19		
361006	Langwedel, Flecken	14 414	104,4	15 048	689,07	203	3 287	218,44	13 656	907,51	203	27		
361008	Ottersberg, Flecken	12 443	102,4	12 742	762,44	150	2 082	163,41	11 797	925,85	150	23		
361009	Oyten	15 604	105,6	16 478	919,05	60	757	45,95	15 901	965,00	60	32		
361012	Verden (Aller), Stadt *	26 997	113,5	30 642	1427,85	10	-	-	41 010	1 338,34	10	84		
361401	Thedinghausen Sg	14 922	104,9	15 653	681,14	213	3 512	224,39	14 174	905,52	213	28		
401000	Delmenhorst, Stadt	76 323	135,5	103 418	444,31	400	41 575	402,01	87 524	846,32	400	169		
402000	Emden, Stadt	50 694	125,3	63 520	66 189	32	-	-	65 405	1 029,68	32	133		
403000	Oldenburg (Oldenburg), Stadt	163 830	155,6	254 919	179 340	192	52 922	207,60	232 262	911,12	192	460		
404000	Osnabrück, Stadt	162 403	155,4	252 374	170 455	221	57 714	228,68	228 169	904,09	221	451		
405000	Wilhelmshaven, Stadt	75 995	135,4	102 897	49 898	397	38 233	371,54	88 128	856,47	397	171		
451001	Apen	10 133	101,3	11 481	681,14	314	3 333	290,34	10 144	883,54	314	20		
451002	Bad Zwischenahn	28 204	114,1	32 181	821,46	105	3 834	119,14	30 270	940,61	105	61		
451004	Edewecht	21 827	110,9	24 206	678,81	216	5 474	226,13	21 905	904,94	216	43		
451005	Rastede	22 027	111,0	24 450	731,20	170	4 568	186,84	22 446	918,04	170	45		
451007	Westerstede, Stadt	22 154	111,1	24 613	23 472	48	492	23 964	23 964	973,65	48	48		
451008	Wiefelstede	15 889	105,9	16 826	731,71	168	3 137	186,45	15 449	918,17	168	31		
452001	Aurich, Stadt *	41 489	120,7	50 077	1481,24	9	-	-	69 159	1 381,06	9	141		
452002	Baltrum	612	100,0	612	1219,84	20	-	-	717	1 171,94	20	1		
452006	Großefehn	13 837	103,8	14 363	592,22	317	4 181	291,07	12 687	883,29	317	25		
452007	Großheide	8 558	100,0	8 558	411,92	406	3 648	426,30	7 173	838,22	406	14		
452011	Hinte	7 008	100,0	7 008	500,36	392	2 523	359,97	6 029	860,33	392	12		
452012	Ihlow	12 267	102,3	12 549	819,85	107	1 510	120,35	11 799	940,20	107	24		
452013	Juist	1 652	100,0	1 652	1351,07	12	-	-	2 109	1 276,92	12	4		
452014	Krummhörn	12 235	102,2	12 504	830,95	97	1 401	112,02	11 791	942,98	97	24		
452019	Norden, Stadt *	25 117	112,6	28 282	595,00	311	8 173	288,99	25 001	883,99	311	49		

Noch: 9. Schlüsselzuweisungen für Gemeindeaufgaben 2017

Berechnungsgrundlagen und Zuweisungen - Einzelergebnisse in der Sortierung nach Schlüsselnummern -

Schl. Nr.	Kreisfreie Stadt Gemeinde / Samtgemeinde	Einwohner- zahl ⁽¹⁾ vom 31.12.2015	Gemeinde- größen- ansatz %	Bedarfs- ansatz (Anzahl)	Steuerkraftmesszahlen			Schlüsselzuweisungen			Steuerkraftmesszahlen und Schlüsselzuweisungen abzüglich Finanzausgleichumlage			Entschuldig- umlage Gemeindeebene
					1 000 €	€ je Einheit Bedarfsansatz	Rang- folge	1 000 €	€ je Einheit Bedarfsansatz	Rang- folge	1 000 €	€ je Einheit Bedarfsansatz	Rang- folge	
452020	Norderney, Stadt	5 960	100,0	5 960	6 744	1131,61	25	-	-	6 564	1 101,35	25	13	
452023	Südbrookmerland	18 573	108,6	20 170	8 567	424,73	403	8 405	416,69	16 971	841,42	403	33	
452025	Wiesmoor, Stadt	13 005	103,0	13 395	8 610	642,81	255	3 391	253,13	12 001	895,94	255	24	
452027	Dornum	4 636	100,0	4 636	4 636	678,22	219	1 050	226,57	4 195	904,79	219	8	
452401	Brookmerland Sg	13 372	103,4	13 827	5 830	421,64	404	5 794	419,01	11 624	840,65	404	22	
452403	Hage Sg	11 104	101,1	11 226	5 666	504,68	390	4 005	356,73	9 670	861,41	390	19	
453001	Barßel	12 714	102,7	13 057	7 636	584,85	325	3 873	296,60	11 509	881,45	325	23	
453002	Bösel	7 725	100,0	7 725	6 691	866,17	78	661	85,62	7 353	951,78	78	15	
453003	Cappeln (Oldenburg)	7 144	100,0	7 144	5 806	812,66	114	898	125,74	6 704	938,41	114	13	
453004	Cloppenburg, Stadt *	33 798	116,9	39 510	28 450	720,06	174	7 712	195,19	36 162	915,26	174	72	
453005	Emstek	11 855	101,9	12 080	18 967	1570,11	6	-	-	17 542	1 452,16	6	36	
453006	Essen (Oldenburg)	8 676	100,0	8 676	16 549	1907,47	3	-	-	14 940	1 722,04	3	31	
453007	Friesoythe, Stadt *	21 918	111,0	24 329	16 699	686,40	208	5 363	220,44	22 062	906,84	208	44	
453008	Garrel	14 634	104,6	15 307	11 222	733,11	166	2 838	185,41	14 060	918,52	166	28	
453009	Lastrop	6 902	100,0	6 902	7 426	1075,98	31	-	-	7 294	1 056,85	31	15	
453010	Lindern (Oldenburg)	4 709	100,0	4 709	3 923	833,16	95	520	110,37	4 443	943,53	95	9	
453011	Löhningen, Stadt	13 270	103,3	13 708	11 816	862,00	80	1 216	88,74	13 033	950,74	80	26	
453012	Mollbergen	8 429	100,0	8 429	5 011	594,46	312	2 439	289,39	7 450	883,86	312	15	
453013	Saterland	13 283	103,3	13 721	10 517	766,47	148	2 201	160,39	12 717	926,86	148	25	
454010	Emsbüren	9 939	100,0	9 939	8 705	875,85	73	779	78,35	9 484	954,20	73	19	
454014	Geeste	11 231	101,2	11 366	9 777	860,20	82	1 024	90,09	10 801	950,29	82	22	
454018	Haren (Ems), Stadt	23 545	111,8	26 323	24 085	914,99	61	1 290	49,00	25 375	963,99	61	51	
454019	Haselünne, Stadt	12 656	102,7	12 998	9 861	758,62	153	2 161	166,27	12 022	924,89	153	24	
454032	Lingen (Ems), Stadt **	53 284	126,3	67 298	57 646	856,58	84	6 246	92,81	63 892	949,38	84	128	
454035	Meppen, Stadt *	34 918	117,5	41 029	33 944	827,32	98	4 708	114,75	38 652	942,07	98	77	
454041	Papenburg, Stadt *	36 690	118,3	43 404	26 460	609,62	293	12 067	278,03	38 527	887,64	293	76	
454044	Rhede (Ems)	4 184	100,0	4 184	3 439	821,98	103	497	118,75	3 936	940,74	103	8	
454045	Salzbergen	7 570	100,0	7 570	12 045	1591,18	5	-	-	11 120	1 469,01	5	23	
454054	Twist	9 676	100,0	9 676	7 349	759,56	151	1 602	165,57	8 952	925,13	151	18	
454401	Dörpen Sg	16 373	106,4	17 421	20 329	1166,92	22	-	-	19 679	1 129,60	22	40	
454402	Freren Sg	10 337	100,3	10 368	7 343	708,23	189	2 116	204,07	9 459	912,30	189	19	
454403	Herzlake Sg	10 281	100,3	10 312	8 935	866,49	76	880	85,37	9 816	951,86	76	20	
454404	Lathen Sg	11 344	101,3	11 491	7 864	684,39	210	2 550	221,95	10 415	906,34	210	21	
454405	Lenggerich Sg	9 153	100,0	9 153	33 944	827,32	131	1 306	142,67	8 538	932,76	131	17	
454406	Nordhümmling Sg	12 130	102,1	12 385	6 378	514,99	389	4 322	349,00	10 700	863,99	389	21	
454407	Sögel Sg	16 190	106,2	17 194	16 111	937,01	55	559	32,48	16 669	969,49	55	34	
454408	Spelle Sg	13 183	103,2	13 605	14 680	1079,01	29	-	-	14 411	1 059,27	29	29	
454409	Werthe Sg	16 991	107,0	18 180	17 778	977,90	44	33	1,82	17 811	979,71	44	36	
455007	Jever, Stadt	14 020	104,0	14 581	9 984	684,73	209	3 233	221,70	13 217	906,42	209	26	
455014	Sande	8 949	100,0	8 949	6 382	713,17	180	1 793	200,37	8 175	913,53	180	16	
455015	Schortens, Stadt *	20 321	110,2	22 394	11 756	524,97	379	7 648	341,51	19 404	866,48	379	38	
455020	Wangerland	9 213	100,0	9 213	6 785	736,45	165	1 685	182,90	8 470	919,35	165	17	
455021	Wangerooge, Nordseebad	1 315	100,0	1 315	1 286	978,05	43	2	1,70	1 288	979,75	43	3	
455025	Bockhorn	8 594	100,0	8 594	4 814	560,17	345	2 708	315,12	7 522	875,28	345	15	
455026	Varel, Stadt *	23 884	111,9	26 726	23 149	866,16	79	2 288	85,62	25 437	951,78	79	51	
455027	Zetel	11 685	101,7	11 884	6 136	516,31	388	4 136	348,01	10 272	864,32	388	20	
456001	Bad Bentheim, Stadt	15 311	105,3	16 122	12 242	759,35	152	2 672	165,73	14 914	925,08	152	30	
456015	Nordhorn, Stadt *	53 285	126,3	67 299	40 329	599,25	306	19 234	285,80	59 563	885,05	306	117	

Noch: 9. Schlüsselzuweisungen für Gemeindeaufgaben 2017

Berechnungsgrundlagen und Zuweisungen - Einzelergebnisse in der Sortierung nach Schlüsselnummern -

Schl. Nr.	Kreisfreie Stadt Gemeinde / Samtgemeinde	Einwohner- zahl ⁽¹⁾ vom 31.12.2015	Gemeinde- größen- ansatz %	Bedarfs- ansatz (Anzahl)	Steuerkraftmesszahlen			Schlüsselzuweisungen			Steuerkraftmesszahlen und Schlüsselzuweisungen abzüglich Finanzausgleichumlage			Entschuldig- umlage Gemeindeebene 1 000 €
					1 000 €	€ je Einheit Bedarfsansatz	Rang- folge	1 000 €	€ je Einheit Bedarfsansatz	Rang- folge	1 000 €	€ je Einheit Bedarfsansatz	Rang- folge	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12			
456025	Wietmarschen	11 863	101,9	12 088	752,10	156	2 069	171,17	11 160	923,26	156	22		
456401	Emlichheim Sg	14 543	104,5	15 197	769,52	146	2 403	158,10	14 097	927,62	146	28		
456402	Neuenhaus Sg	13 971	104,0	14 530	900,61	64	869	59,79	13 954	960,39	64	28		
456403	Schüttorf Sg	15 505	105,5	16 358	887,83	67	1 135	69,37	15 658	957,20	67	32		
456404	Uebeln Sg	11 314	101,3	11 461	815,3	185	2 312	201,70	10 465	913,09	185	21		
457002	Borkum, Stadt	5 473	100,0	5 473	884,69	70	393	71,72	5 234	956,41	70	11		
457012	Jemgum	3 574	100,0	3 574	1917,54	2	-	-	6 183	1 730,10	2	13		
457013	Leer (Ostfriesland), Stadt *	34 042	117,0	39 829	746,29	159	6 991	175,52	36 715	921,81	159	73		
457014	Moormerland	23 138	111,6	25 822	420,28	405	10 846	420,03	21 698	840,31	405	42		
457017	Ostrhauderfehn	11 032	101,0	11 142	487,77	396	4 116	369,41	9 551	857,18	396	19		
457018	Rhauderfehn	17 815	107,8	19 205	530,32	376	6 482	337,50	16 666	867,82	376	32		
457020	Uplengen	11 678	101,7	11 877	541,87	367	3 906	328,84	10 341	870,71	367	20		
457021	Weener, Stadt	15 510	105,5	16 363	642,65	256	4 144	253,25	14 660	895,90	256	29		
457022	Westoverledingen	20 482	110,2	22 571	427,88	401	9 352	414,33	19 010	842,21	401	37		
457024	Bunde	7 607	100,0	7 607	823,43	102	895	117,67	7 159	941,10	102	14		
457402	Hiesel Sg	10 716	100,7	10 791	601,60	302	3 065	284,04	9 557	885,64	302	19		
457403	Jümme Sg	6 528	100,0	6 528	673,84	226	1 501	229,86	5 899	903,70	226	12		
458003	Döblingen	6 212	100,0	6 212	1151,52	23	-	-	6 941	1 117,28	23	14		
458005	Ganderkesee *	30 943	115,5	35 739	746,45	158	6 269	175,40	32 946	921,85	158	66		
458007	Großenkneten	15 419	105,4	16 252	1312,80	13	-	-	20 255	1 246,31	13	41		
458009	Hatten	13 986	104,0	14 545	9 277	261	3 736	256,88	13 013	894,69	261	26		
458010	Hude (Oldenburg)	16 166	106,2	17 168	782,30	136	2 550	148,51	15 980	930,82	136	32		
458013	Wardenburg	15 804	105,8	16 721	928,87	58	645	38,58	16 177	967,46	58	33		
458014	Wildeshausen, Stadt	19 390	109,4	21 213	802,57	125	2 828	133,31	19 853	935,88	125	40		
458401	Harpstedt Sg	10 921	100,9	11 019	803,24	123	1 463	132,81	10 314	936,05	123	21		
459003	Bad Essen	15 263	105,3	16 072	858,33	83	1 471	91,50	15 266	949,82	83	31		
459004	Bad Iburg, Stadt	10 552	100,6	10 615	937,35	54	342	32,23	10 292	969,58	54	21		
459005	Bad Laer	9 268	100,0	9 268	796,93	129	1 275	137,54	8 661	934,47	129	17		
459006	Bad Rothenfelde	7 839	100,0	7 839	774,90	140	1 208	154,06	7 282	928,96	140	15		
459008	Belm	13 581	103,6	14 070	657,23	245	3 409	242,32	12 657	899,55	245	25		
459012	Bissendorf	14 370	104,4	15 002	809,25	116	1 925	128,30	14 065	937,55	116	28		
459013	Bohnte	12 641	102,6	12 970	606,57	296	3 636	280,31	11 503	886,88	296	23		
459014	Bramsche, Stadt *	36 013	118,0	42 495	520,77	383	14 646	344,66	36 777	865,43	383	72		
459015	Dissen am Teutoburger Wald, Stadt	9 390	100,0	10 163	1082,27	28	-	-	9 971	1 061,88	28	20		
459019	Georgsmarienhütte, Stadt *	31 679	115,8	36 684	831,52	96	4 094	111,60	34 597	943,12	96	69		
459020	Hagen am Teutoburger Wald	13 493	103,5	13 965	606,09	297	3 920	280,68	12 384	886,76	297	24		
459021	Hasbergen	10 957	101,0	11 067	908,60	62	595	53,79	10 651	962,39	62	21		
459022	Hilfter am Teutoburger Wald	10 243	100,2	10 263	936,55	56	337	32,82	9 949	969,38	56	20		
459024	Melle, Stadt *	46 039	123,0	56 628	783,77	134	8 348	147,41	52 731	931,18	134	105		
459029	Ostercappeln	9 668	100,0	9 668	557,73	350	3 064	316,94	8 456	874,67	350	17		
459033	Wallenhorst *	23 018	111,5	25 665	661,83	235	6 131	238,87	23 116	900,70	235	46		
459034	Glandorf	6 721	100,0	6 721	816,83	109	824	122,62	6 314	939,45	109	13		
459401	Artland Sg *	22 845	111,4	25 449	696,27	196	5 422	213,04	23 141	909,31	196	46		
459402	Bersenbrück Sg *	28 901	114,5	33 092	657,57	244	8 010	242,06	29 771	899,63	244	59		
459403	Fürstenau Sg	15 896	105,9	16 834	562,69	340	4 472	313,22	14 745	875,91	340	29		
459404	Neuenkirchen Sg	10 175	100,2	10 195	731,25	169	1 904	186,80	9 360	918,05	169	19		
460001	Bakum	6 123	100,0	6 123	945,35	52	161	26,23	5 949	971,58	52	12		
460002	Damme, Stadt	16 872	106,9	18 036	948,92	50	425	23,55	17 539	972,47	50	35		

Noch: 9. Schlüsselzuweisungen für Gemeindeaufgaben 2017

Berechnungsgrundlagen und Zuweisungen - Einzelergebnisse in der Sortierung nach Schlüsselnummern -

Schl. Nr.	Kreisfreie Stadt Gemeinde / Samtgemeinde	Einwohner- zahl ¹⁾ vom 31.12.2015	Gemeinde- größen- ansatz %	Bedarfs- ansatz (Anzahl)	Steuerkraftmesszahlen			Schlüsselzuweisungen			Steuerkraftmesszahlen und Schlüsselzuweisungen abzüglich Finanzausgleichumlage			Entschuldig- umlage Gemeindeebene 1 000 €
					1 000 €	€ je Einheit Bedarfsansatz	Rang- folge	1 000 €	€ je Einheit Bedarfsansatz	Rang- folge	1 000 €	€ je Einheit Bedarfsansatz	Rang- folge	
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	
460003	Dinklage, Stadt	12 914	102,9	13 289	10 195	767,18	147	2 124	159,86	12 319	927,03	147	25	
460004	Goldenstedt	10 038	100,0	10 038	9 878	984,05	40	-	-	9 870	983,30	40	20	
460005	Holdorf	6 816	100,0	6 816	6 532	958,33	47	112	16,49	6 644	974,82	47	13	
460006	Lohne (Oldenburg), Stadt	26 060	113,0	29 448	31 690	1076,15	30	-	-	31 126	1 056,98	30	63	
460007	Neuenkirchen-Vörden	8 392	100,0	8 392	5 970	711,42	184	1 692	201,68	7 663	913,09	184	15	
460008	Steinfeld (Oldenburg)	9 903	100,0	9 903	11 151	1126,04	27	-	-	10 863	1 096,90	27	22	
460009	Vechta, Stadt *	32 298	116,1	37 498	38 462	1025,72	33	-	-	38 122	1 016,64	33	77	
460010	Visbek	10 554	100,6	10 617	16 072	1513,81	8	-	-	14 939	1 407,11	8	31	
461001	Berne	6 896	100,0	6 896	5 780	838,11	92	735	106,65	6 515	944,77	92	13	
461002	Brake (Unterweser), Stadt	15 129	105,1	15 901	10 979	690,49	201	3 456	217,37	14 436	907,86	201	29	
461003	Butjadingen	6 180	100,0	6 180	4 292	694,45	200	1 325	214,40	5 617	908,85	200	11	
461004	Elsfleth, Stadt	9 094	100,0	9 094	6 699	736,67	164	1 662	182,73	8 361	919,41	164	17	
461005	Jade	5 823	100,0	5 823	3 392	582,59	327	1 737	298,30	5 129	880,89	327	10	
461006	Lemwerder	6 940	100,0	6 940	11 269	1623,84	4	-	-	10 376	1 495,14	4	21	
461007	Nordenham, Stadt *	26 353	113,2	29 832	24 492	820,98	106	3 565	119,50	28 057	940,49	106	56	
461008	Ovelgönne	5 405	100,0	5 405	3 196	591,30	318	1 577	291,77	4 773	883,06	318	9	
461009	Stadland	7 476	100,0	7 476	4 936	660,18	239	1 795	240,10	6 731	900,28	239	13	
462005	Friedeburg	10 251	100,3	10 282	11 585	1126,76	26	-	-	11 284	1 097,47	26	23	
462007	Langeoog	1 804	100,0	1 804	2 342	1297,96	16	-	-	2 227	1 234,44	16	5	
462014	Spiekeroog	809	100,0	809	1 054	1303,18	15	-	-	1 002	1 238,62	15	2	
462019	Wittmund, Stadt	20 735	110,4	22 891	12 265	535,80	374	7 632	333,39	19 897	869,19	374	39	
462401	Esens Sg	14 301	104,3	14 916	9 365	627,85	274	3 943	264,35	13 308	892,20	274	26	
462402	Holttriem Sg	9 411	100,0	9 411	5 272	560,17	344	2 966	315,11	8 237	875,28	344	16	
Kreisfreie Städte, Kreisangehörige Gemeinden/ Samtgemeinden insgesamt		7 942 034	121,1	9 618 671	7 123 452	740,59	5 599	1 891 545	196,65	8 971 770	932,75	5 599	17 815	

1) Oder 5-Jahres-Durchschnitt, wenn dieser höher ist (einschl. Erhöhungen um nichtkaserniertes Personal der Stationierungstreitkräfte).

10. Zuweisungen und Umlagen im Vergleich zu den Beträgen des Jahres 2016

a. Kreisfreie Städte - Einzelergebnisse

Schl. Nr.	2016										2017					Abweichung	
	Schlüsselzuweisungen			Zuweisungen für Aufgaben des übertr. Wirkungskreises	Finanzausgleichsumlage	Nettobetrag ¹⁾ (Sp. 1 - Sp. 3, abzgl. Sp. 4)		Schlüsselzuweisungen			Zuweisungen für Aufgaben des übertr. Wirkungskreises	Finanzausgleichsumlage	Nettobetrag ¹⁾ (Sp. 7 - Sp. 9, abzgl. Sp. 10)	Spalte 11 abzüglich Spalte 5	Spalte 12 abzüglich Spalte 6	Spalte 13 : Spalte 5 ³⁾	
	für Gemeindeaufgaben	für Kreisaufgaben	1			2	3	4	5	6							7
	Beträge in 1 000 €			Beträge in 1 000 €			Beträge in 1 000 €			Beträge in 1 000 €			€ je Ew. ²⁾		€ je Ew.		%
101000 Braunschweig, Stadt	106 623	13 084	12 519	-	132 225	526,03	109 974	17 903	12 918	-	140 795	560,12	8 570	34,09	+6,5		
102000 Salzgitter, Stadt	42 566	15 909	5 003	-	63 478	628,01	39 956	17 962	5 194	-	63 113	624,39	-365	-3,61	-0,6		
103000 Wolfsburg, Stadt	-	-	6 196	12 958	-6 761	-54,51	-	-	6 375	12 053	-5 679	-45,78	1 083	8,73	x		
401000 Delmenhorst, Stadt	39 800	19 051	3 784	-	62 635	820,66	41 575	22 835	3 922	-	68 332	895,30	5 697	74,64	+9,1		
402000 Ernden, Stadt	-	5 550	2 517	851	7 216	142,34	-	7 773	2 605	784	9 594	189,25	2 378	46,91	+33,0		
403000 Oldenburg (Oldenburg), Stadt	47 380	19 075	8 115	-	74 569	455,16	52 922	25 412	8 419	-	86 753	529,53	12 183	74,37	+16,3		
404000 Osabrück, Stadt	54 210	21 498	8 019	-	83 727	515,55	57 714	26 960	8 346	-	93 020	572,77	9 293	57,22	+11,1		
405000 Wilhelmshaven, Stadt	32 445	19 728	3 795	-	55 968	736,47	38 231	23 506	3 905	-	65 642	863,77	9 674	127,29	+17,3		
Insgesamt	323 023	113 894	49 949	13 808	473 058	470,36	340 371	142 352	51 685	12 837	521 570	518,60	48 513	48,24	+10,3		

1) Ohne Bedarfzuweisungen sowie nach Absetzung der Finanzausgleichsumlage.

2) Einwohner am 31.12.2015 (einschl. Erhöhungen um nichtkasemiertes Personal der Stationierungstreitkräfte).

3) x = Nachweis ist nicht sinnvoll.

10. Zuweisungen und Umlagen im Vergleich zu den Beträgen des Jahres 2016
c. Landkreise - Einzelergebnisse

Schl. Nr.	Landkreise	2016						2017						Abweichung			
		Schlüsselzuweisungen für Kreis-aufgaben		Zuweisungen für Aufgaben des übertr. Wirkungskreises		Nettobetrag ¹⁾ (Sp. 1 - Sp. 2)		Schlüsselzuweisungen für Kreis-aufgaben		Zuweisungen für Aufgaben des übertr. Wirkungskreises		Nettobetrag ¹⁾ (Sp. 5 - Sp. 6)		Spalte 7 abzüglich Spalte 3		Spalte 8 abzüglich Spalte 4	
		Beträge in 1 000 €		Beträge in 1 000 €		€ je Ew. ²⁾		Beträge in 1 000 €		Beträge in 1 000 €		€ je Ew. ²⁾		1 000 €		€ je Ew.	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18
151000	Gifhorn	40 375	5 921	46 296	265,76	42 033	6 096	48 129	276,28	1 833	10,52	4,0					
153000	Goslar	39 206	3 658	42 864	310,08	42 429	3 779	46 208	334,27	3 344	24,19	7,8					
154000	Helmsstedt	26 068	3 103	29 172	318,82	27 521	3 191	30 712	335,65	1 540	16,83	5,3					
155000	Northem	37 714	4 329	42 043	311,67	45 611	4 469	50 079	371,24	8 037	59,58	19,1					
157000	Peine	28 030	4 331	32 361	244,57	31 899	4 472	36 371	274,87	4 010	30,31	12,4					
158000	Wolfenbüttel	158 000	26 342	184 342	250,04	184 342	4 024	188 366	278,82	3 482	28,78	11,5					
159000	Göttingen	75 840	6 966	82 806	251,28	77 092	7 219	84 312	255,85	1 505	4,57	1,8					
	1 Braunschweig	273 575	32 216	305 791	272,62	296 293	33 250	329 542	293,79	23 751	21,17	7,8					
241000	Region Hannover	181 676	17 394	199 070	173,94	191 361	17 967	209 328	182,90	10 257	8,96	5,2					
251000	Diepholz	50 121	7 204	57 325	267,91	52 435	7 379	59 814	279,54	2 489	11,63	4,3					
252000	Harnh-Pyrmont	34 670	3 911	38 581	260,19	42 213	4 019	46 232	311,79	7 652	51,60	19,8					
254000	Hildesheim	59 154	7 525	66 679	240,67	68 804	7 754	76 558	276,33	9 879	35,66	14,8					
255000	Holzwinden	16 339	2 409	18 748	261,62	18 766	2 482	21 248	296,51	2 500	34,89	13,3					
256000	Nienburg (Weser)	35 921	4 149	40 069	332,16	41 806	4 202	46 007	381,39	5 938	49,22	14,8					
257000	Schaumburg	40 741	5 444	46 185	295,66	44 032	5 578	49 610	317,59	3 425	21,93	7,4					
	2 Hannover	418 622	48 034	466 657	218,85	459 417	49 380	508 798	238,62	42 141	19,76	9,0					
351000	Celle	47 505	4 965	52 469	294,74	53 329	5 005	58 334	327,68	5 864	32,94	11,2					
352000	Cuxhaven	52 487	5 788	58 275	294,17	54 902	5 958	60 860	307,21	2 584	13,05	4,4					
353000	Harburg	45 805	7 958	53 763	216,68	48 389	8 197	56 587	228,06	2 824	11,38	5,3					
354000	Lüchow-Dannenberg	22 660	1 767	24 427	487,29	24 301	1 863	26 164	521,95	1 738	34,67	7,1					
355000	Lüneburg	42 925	4 824	47 749	264,22	46 849	4 990	51 839	286,85	4 090	22,63	8,6					
356000	Osterholz	22 119	3 805	25 924	228,25	24 124	3 947	28 072	247,15	2 147	18,91	8,3					
357000	Rotenburg (Wümme)	44 406	5 889	50 295	308,06	47 660	6 068	53 728	329,08	3 433	21,03	6,8					
358000	Heidekreis	43 068	4 809	47 877	341,33	47 053	5 072	52 125	371,62	4 248	30,29	8,9					
359000	Stade	41 572	6 266	47 839	239,13	48 151	6 464	54 615	273,00	6 776	33,87	14,2					
360000	Uelzen	31 373	3 070	34 443	369,84	33 547	3 156	36 703	394,10	2 259	24,26	6,6					
361000	Verden	20 389	4 351	24 740	183,74	24 447	4 479	28 926	214,83	4 186	31,09	16,9					
	3 Lüneburg	414 309	53 492	467 801	275,17	452 753	55 199	507 951	298,79	40 151	23,62	8,6					
451000	Ammerland	23 160	4 391	27 551	226,88	26 589	4 513	31 103	256,13	3 551	29,25	12,9					
452000	Aurich	38 978	6 267	45 245	239,14	39 101	6 430	45 530	240,65	286	1,51	0,6					
453000	Cloppenburg	36 721	5 478	42 199	256,17	37 221	5 619	42 840	260,06	641	3,89	1,5					
454000	Emsländ	67 395	9 713	77 108	241,35	68 567	9 985	78 552	245,87	1 444	4,52	1,9					
455000	Friesland	22 543	3 148	25 691	262,42	24 362	3 239	27 600	281,93	1 910	19,51	7,4					
456000	Grafschaft Bentheim	28 391	4 429	32 821	241,93	29 473	4 560	34 034	250,87	1 213	8,94	3,7					
457000	Leer	39 574	5 743	45 317	270,47	43 528	5 920	49 448	295,12	4 130	24,65	9,1					
458000	Oldenburg	29 114	4 381	33 495	260,44	28 012	4 500	32 512	252,80	-983	-7,64	-2,9					
459000	Osnabrück	68 797	11 211	80 007	223,44	75 128	11 606	86 734	242,22	6 727	18,79	8,4					
460000	Vechta	25 109	4 796	29 906	216,92	23 425	4 839	28 264	205,01	-1 642	-11,91	-5,5					
461000	Wesermarsch	26 648	2 990	29 639	332,13	27 481	3 079	30 560	342,45	921	10,33	3,1					
462000	Wittmund	16 486	2 061	18 546	324,39	16 881	2 125	19 006	332,43	460	8,04	2,5					
	4 Weser-Ems	422 917	64 609	487 525	247,86	439 769	66 415	506 184	257,35	18 659	9,49	3,8					
	Landkreise insgesamt	1 529 423	198 351	1 727 773	249,64	1 648 232	204 243	1 852 475	267,66	124 702	18,02	7,2					

1) Ohne Bedarfszuweisungen sowie nach Absetzung der Finanzvergleichsumlage. - 2) Einwohner am 31.12.2015 (einschl. Erhöhungen um nichtkaserniertes Personal der Stationierungstreitkräfte). - 3) Die Schlüsselzuweisungen für Kreisaufgaben an die Stadt Göttingen sind in den Beträgen enthalten.

Noch: 10. Zuweisungen und Umlagen im Vergleich zu den Beträgen des Jahres 2016
d. Kreisangehörige Gemeinden und Samtgemeinden

Schl. Nr.	Kreisangehörige Gemeinden und Samtgemeinden	2016					2017					Abweichung		
		Schlüssel-zuweisungen für Gemeindeaufgaben	Zuweisungen für Aufgaben des übertr. Wirkungskr.	Finanz-ausgleichs-umlage	Nettobetrag ¹⁾ (Sp. 1 bis Sp. 2 abzgl. Sp. 3)	Schlüssel-zuweisungen für Gemeindeaufgaben	Zuweisungen für Aufgaben des übertr. Wirkungskr.	Finanz-ausgleichs-umlage	Nettobetrag ¹⁾ (Sp. 6 bis Sp. 7 abzgl. Sp. 8)	Spalte 9 abzüglich Spalte 4	Spalte 10 abzüglich Spalte 5	Spalte 11 abzüglich Spalte 4 ³⁾	%	
													1	2
		Beträge in 1 000 €					Beträge in 1 000 €					€ je Ew. ²⁾		
241013	Pattensen, Stadt	1 627	267	-	1 894	132,25	2 001	275	-	2 276	158,89	382	26,64	20,1
241014	Ronnenberg, Stadt *	6 416	651	-	7 067	297,53	6 889	670	-	7 559	318,25	492	7,559	7,0
241015	Seeze, Stadt *	11 282	909	-	12 191	366,28	12 229	939	-	13 168	395,63	977	29,35	8,0
241016	Sehnde, Stadt *	5 859	641	-	6 499	276,70	6 272	663	-	6 934	295,21	435	18,51	6,7
241017	Springe, Stadt *	8 791	785	-	9 576	333,86	9 185	809	-	9 994	348,46	419	14,59	4,4
241018	Uetze *	5 795	549	-	6 344	315,59	6 716	567	-	7 283	362,30	939	46,71	14,8
241019	Wedemark *	5 813	802	-	6 615	225,32	5 817	828	-	6 646	226,37	31	1,05	0,5
241020	Wenngsen (Deister)	2 523	261	-	2 784	198,37	3 346	269	-	3 615	257,54	830	59,17	29,8
241021	Wunstorf, Stadt *	9 427	1 130	-	10 558	255,94	11 254	1 164	-	12 418	301,04	1 861	45,10	17,6
241000	Region Hannover	250 838	42 447	4 210	289 075	252,58	283 698	43 879	5 923	321 655	281,05	32 580	28,47	11,3
251007	Bassum, Stadt	3 213	294	-	3 507	222,40	2 275	302	-	2 577	163,45	-929	-58,95	-26,5
251012	Diepholz, Stadt	418	908	-	726	43,49	1 360	320	-	1 680	100,62	954	57,13	131,4
251037	Stuhr *	-	904	306	598	18,08	-	933	103	830	25,10	232	7,02	38,8
251040	Sulingen, Stadt	1 027	238	-	1 265	99,78	483	243	-	726	57,25	-539	-42,53	-42,6
251041	Syke, Stadt	3 105	447	-	3 552	147,88	3 407	460	-	3 867	161,02	316	13,14	8,9
251042	Twistringen, Stadt	2 083	227	-	2 310	189,06	1 894	234	-	2 128	174,20	-182	-14,87	-7,9
251044	Wagenfeld	1 569	136	-	1 705	240,10	1 432	136	-	1 568	220,79	-137	-19,31	-8,0
251047	Weyhe *	3 456	837	-	4 292	141,25	4 642	857	-	5 499	180,96	1 207	39,71	28,1
251401	Altes Amt Lemförde Sg	-	152	557	-	-49,31	-	157	966	-808	-98,46	-404	-49,15	x
251402	Barnstorf Sg	1 191	227	-	1 418	118,02	1 184	230	-	1 415	117,75	-3	-0,28	-0,2
251403	Bruchhausen-Vilsen Sg	4 294	319	-	4 613	271,83	4 610	325	-	4 935	290,79	322	18,96	7,0
251404	Kirchdorf Sg	1 187	150	-	1 337	179,66	-	143	35	108	14,52	-1 229	-165,14	-91,9
251405	Renden Sg	-	108	889	-	-132,81	-	113	1 253	-1 140	-193,60	-358	-60,78	x
251406	Schwaaförden Sg	1 696	129	-	1 824	264,72	1 866	132	-	1 998	289,97	174	25,25	9,5
251407	Siedenburg Sg	1 329	86	-	1 416	307,55	1 065	88	-	1 153	250,39	-263	-57,15	-18,6
251000	Diepholz	24 569	4 562	1 753	27 378	127,95	24 217	4 676	2 356	26 537	124,02	-841	-3,93	-3,1
252001	Aerzen, Flecken	1 236	199	-	1 435	134,23	-	205	34	171	16,01	-1 264	-118,21	-88,1
252002	Bad Münder am Deister, Stadt	4 487	324	-	4 810	276,84	5 122	333	-	5 455	313,96	645	37,13	13,4
252003	Bad Pyrmont, Stadt *	4 988	525	-	5 513	286,55	5 460	543	-	6 003	312,00	490	25,45	8,9
252004	Coppenbrügge, Flecken	1 961	134	-	2 095	292,91	2 066	137	-	2 203	307,97	108	15,06	5,1
252005	Emmerthal	-	185	2 973	-	-282,27	-	189	593	-404	-40,88	2 384	241,39	x
252006	Hamel, Stadt **	14 924	2 342	-	17 266	305,44	14 544	2 402	-	16 946	299,77	-321	-5,67	-1,9
252007	Hessisch Oldendorf, Stadt	5 987	339	-	6 326	349,11	6 419	347	-	6 767	373,46	441	24,35	7,0
252008	Salzhemmendorf, Flecken	2 786	173	-	2 959	318,33	2 937	178	-	3 115	335,09	156	16,76	5,3
252009	Hamel-Pyrmont	36 369	4 220	2 973	37 617	253,69	36 548	4 335	627	40 256	271,48	2 639	17,80	7,0
254002	Alfeld (Leine), Stadt *	3 463	522	-	3 985	208,86	4 580	538	-	5 119	268,25	1 133	59,39	28,4
254003	Algermissen	1 487	146	-	1 632	210,93	1 670	148	-	1 819	235,02	186	24,09	11,4
254005	Bad Salzdetfurth, Stadt	2 350	248	-	2 598	195,77	2 569	254	-	2 823	212,78	226	17,01	8,7
254008	Bockenem, Stadt	2 560	182	-	2 742	283,85	3 031	185	-	3 216	333,00	475	49,15	17,3
254011	Diekhöfen	1 638	122	-	1 761	271,14	1 726	124	-	1 851	285,01	90	13,87	5,1
254014	Elze, Stadt	779	164	-	943	107,55	742	168	-	910	103,79	-33	-3,76	-3,5
254017	Giesen	900	182	-	1 081	111,39	1 011	186	-	1 197	123,32	116	11,93	10,7
254020	Harsum	1 783	214	-	1 997	174,51	2 082	219	-	2 301	201,09	304	26,58	15,2
254021	Hildesheim, Stadt **	36 647	4 161	-	40 808	401,39	38 417	4 320	-	42 737	420,36	1 929	18,97	4,7
254022	Holle	1 464	133	-	1 597	224,22	1 741	137	-	1 878	263,56	280	39,34	17,5
254026	Nordstemmen	1 481	224	-	1 706	140,46	1 942	137	-	2 174	179,07	469	38,61	27,5

Noch: 10. Zuweisungen und Umlagen im Vergleich zu den Beträgen des Jahres 2016
d. Kreisangehörige Gemeinden und Samtgemeinden

Schl. Nr.	Kreisangehörige Gemeinden und Samtgemeinden	2016						2017						Abweichung									
		Schlüsselzuweisungen für Gemeindeaufgaben		Zuweisungen für Aufgaben des übertr. Wirkungskr.		Finanzausgleichsumlage		Nettobetrag ¹⁾ (Sp. 1 bis Sp. 2 abzgl. Sp. 3)		Schlüsselzuweisungen für Gemeindeaufgaben		Zuweisungen für Aufgaben des übertr. Wirkungskr.		Finanzausgleichsumlage		Nettobetrag ¹⁾ (Sp. 6 bis Sp. 7 abzgl. Sp. 8)		Spalte 9 abzüglich Spalte 4		Spalte 10 abzüglich Spalte 5		Spalte 11 abzüglich Spalte 4 ³⁾	
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13									
		Beträge in 1 000 €						Beträge in 1 000 €						€ je Ew. ²⁾		%							
254028	Sarstedt, Stadt	1 506	353	-	1 859	96,30	3 335	370	-	3 705	191,92	1 846	95,62	99,3									
254029	Schellerten	2 241	150	-	2 391	297,95	2 297	154	-	2 451	305,40	60	7,44	2,5									
254032	Söhlde	1 847	146	-	1 993	255,66	1 822	149	-	1 972	252,92	-21	-2,74	-1,1									
254042	Freden (Leine)	1 654	89	-	1 743	368,69	1 732	91	-	1 823	385,58	80	16,89	4,6									
254044	Lamspringe	1 422	106	-	1 528	271,58	1 666	108	-	1 774	315,27	246	43,70	16,1									
254045	Sibbesse	1 864	111	-	1 975	334,79	1 937	113	-	2 050	347,52	75	12,73	3,8									
254406	Leinebergland Sg	3 833	344	-	4 177	224,75	5 273	356	-	5 630	302,90	1 453	78,16	34,8									
254000	Hildesheim	68 919	7 596	-	76 515	276,17	77 573	7 855	-	85 428	308,34	8 913	32,17	11,6									
255008	Delligsen, Flecken	2 176	148	-	2 324	288,82	2 098	154	-	2 252	279,81	-73	-9,02	-3,1									
255023	Holzminden, Stadt *	-	554	2 555	-2 002	-99,59	-	567	1 916	-1 349	-67,12	653	32,47	x									
255401	Bevern Sg	1 847	110	-	1 957	332,92	2 068	113	-	2 180	370,85	223	37,93	11,4									
255403	Borfzen Sg	1 552	127	-	1 679	243,79	1 081	132	-	1 213	176,14	-466	-67,66	-27,8									
255408	Bodenwerder-Polle Sg	4 293	280	-	4 573	305,85	4 418	287	-	4 704	314,61	131	8,76	2,9									
255409	Eschershausen-Stadoldendorf Sg	5 431	292	-	5 723	362,44	5 812	303	-	6 115	387,23	392	24,80	6,8									
255000	Holzminden	15 300	1 511	2 555	14 256	198,94	15 476	1 556	1 916	15 116	210,94	860	11,99	6,0									
256022	Nienburg (Weser), Stadt *	5 829	848	-	6 677	214,07	6 388	880	-	7 268	232,99	590	18,92	8,8									
256025	Rehburg-Loccum, Stadt	2 045	189	-	2 235	220,09	1 173	195	-	1 367	134,65	-868	-85,44	-38,8									
256030	Steyerberg, Flecken	522	97	-	620	117,78	67	101	-	168	31,98	-451	-85,80	-72,8									
256402	Heemsen Sg	1 816	113	-	1 929	320,53	1 965	115	-	2 080	345,65	151	25,12	7,8									
256405	Liebenau Sg	1 641	111	-	1 753	294,55	743	114	-	857	144,09	-895	-150,46	-51,1									
256406	Marklohe Sg	1 700	158	-	1 858	222,48	1 701	160	-	1 861	222,85	3	0,37	0,2									
256407	Steimbke Sg	1 254	134	-	1 388	193,20	1 857	138	-	1 995	277,66	607	84,46	43,7									
256408	Uche Sg	1 203	287	-	1 490	106,91	455	267	-	722	51,81	-768	-55,10	-51,5									
256409	Grafschaft Hoya Sg	760	321	-	1 081	64,49	2 123	321	-	2 444	145,85	1363	81,36	126,2									
256410	Mittelweser Sg	3 900	294	-	4 194	264,92	3 800	303	-	4 103	259,21	-90	-5,72	-2,2									
256000	Nienburg (Weser)	20 672	2 552	-	23 224	192,52	20 271	2 595	-	22 866	189,55	-358	-2,97	-1,5									
257003	Auetal	2 081	118	-	2 200	348,31	1 898	121	-	2 019	319,79	-180	-28,53	-8,2									
257009	Bückeburg, Stadt	3 362	358	-	3 720	193,95	3 181	368	-	3 549	185,00	-172	-8,96	-4,6									
257028	Obernkirchen, Stadt	2 093	173	-	2 267	246,48	2 128	176	-	2 304	250,52	37	4,05	1,6									
257031	Rinteln, Stadt *	5 251	693	-	5 944	235,99	3 789	711	-	4 500	178,66	-1 444	-57,33	-24,3									
257035	Stadthagen, Stadt	2 535	408	-	2 943	134,91	5 769	418	-	6 187	283,62	3 244	148,71	110,2									
257401	Elisen Sg	1 266	127	-	1 393	207,48	1 727	129	-	1 855	276,29	462	68,81	33,2									
257402	Lindhorst Sg	2 469	146	-	2 615	335,44	2 503	149	-	2 652	340,22	37	4,78	1,4									
257403	Nennndorf Sg	4 392	314	-	4 706	277,47	4 700	325	-	5 025	296,27	319	18,80	6,8									
257404	Niederwöhren Sg	2 417	152	-	2 569	316,55	2 435	156	-	2 591	319,25	22	2,70	0,9									
257405	Nienstadt Sg	2 204	190	-	2 393	236,70	2 619	194	-	2 813	278,18	419	41,48	17,5									
257406	Rodenberg Sg	3 968	291	-	4 259	273,70	4 586	298	-	4 885	313,90	625	40,19	14,7									
257407	Sachsenhagen Sg	2 987	174	-	3 161	341,58	2 950	177	-	3 128	338,04	-33	-3,54	-1,0									
257000	Schaumburg	35 025	3 145	-	38 170	244,36	38 285	3 223	-	41 507	265,72	3 337	21,37	8,7									
2	Hannover	451 692	66 034	11 491	506 234	237,41	496 068	68 119	10 822	553 364	259,52	47 130	22,10	9,3									
351004	Bergen, Stadt	4 125	281	-	4 406	338,20	7 212	250	-	7 462	572,79	3 056	234,59	69,4									
351006	Celle, Stadt **	14 728	2 873	-	17 602	252,36	25 118	2 964	-	28 082	402,62	10 480	150,25	59,5									
351010	Falberg	1 559	116	-	1 675	119	1 710	154	-	1 829	295,34	154	24,82	9,2									
351012	Hambühren	1 794	190	-	1 984	194,01	3 236	196	-	3 432	335,56	1 448	141,56	73,0									
351023	Wietze	-	151	93	58	7,17	981	155	-	1 136	140,32	1 078	133,15	1 858,3									

Noch: 10. Zuweisungen und Umlagen im Vergleich zu den Beträgen des Jahres 2016
d. Kreisangehörige Gemeinden und Samtgemeinden

Schl. Nr.	Kreisangehörige Gemeinden und Samtgemeinden	2016										2017										Abweichung															
		Schlüsselzuweisungen für Gemeindefür Aufgaben des übertr. Wirkungskr.					Finanzausgleichsumlage					Nettobetrag ¹⁾ (Sp. 1 bis Sp. 2 abzgl. Sp. 3)					Schlüsselzuweisungen für Gemeindefür Aufgaben des übertr. Wirkungskr.					Finanzausgleichsumlage					Nettobetrag ¹⁾ (Sp. 6 bis Sp. 7 abzgl. Sp. 8)					Spalte 9 abzüglich Spalte 4		Spalte 10 abzüglich Spalte 5		Spalte 11 abzüglich Spalte 4 ³⁾	
		Beträge in 1 000 €										Beträge in 1 000 €										1 000 €		€ je Ew. ²⁾		€ je Ew. ²⁾		%									
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	11	12	13							
351024	Winsen (Aller)	3 325	243	-	3 568	274,10	3 375	250	-	3 625	278,46	57	4,36	1,6																							
351025	Eschede	1 845	111	-	1 956	330,13	1 914	114	-	2 028	342,18	71	12,06	3,7																							
351026	Südheide	2 356	218	-	2 574	220,92	2 461	223	-	2 685	230,39	110	9,47	4,3																							
351402	Flotwedel Sg	2 988	211	-	3 200	282,72	3 248	217	-	3 465	306,12	265	23,40	8,3																							
351403	Lachendorf Sg	2 554	234	-	2 789	223,21	2 892	240	-	3 131	250,65	343	27,44	12,3																							
351404	Wathlingen Sg	3 669	288	-	3 958	254,57	1 168	298	-	1 466	94,30	-2 492	-160,28	-63,0																							
351000	Celle	38 945	4 918	93	43 770	245,87	53 315	5 025	-	58 339	327,71	14 569	81,84	33,3																							
352011	Cuxhaven, Stadt **	11 230	2 006	-	13 236	274,24	6 234	2 051	-	8 285	171,65	-4 951	-102,59	-37,4																							
352032	Loxstedt	4 566	299	-	4 865	304,46	5 193	306	-	5 499	344,12	634	39,66	13,0																							
352050	Schiffdorf	3 578	260	-	3 838	272,31	3 726	158	-	3 996	283,53	158	11,23	4,1																							
352059	Beverstedt	4 348	252	-	4 600	340,63	4 468	259	-	4 726	350,03	127	9,40	2,8																							
352060	Hagen im Bremischen	2 696	206	-	2 902	264,03	657	211	-	868	78,99	-2 034	-185,04	-70,1																							
352061	Wurster Nordseeküste	5 705	315	-	6 020	354,87	5 936	325	-	6 261	369,07	241	14,20	4,0																							
352062	Geestland, Stadt *	11 149	847	-	11 997	387,79	11 400	873	-	12 273	396,73	277	8,95	2,3																							
352404	Börde Lamstedt Sg	1 040	113	-	1 153	190,50	1 125	116	-	1 241	205,11	88	14,61	7,7																							
352407	Hemmoor Sg	4 954	264	-	5 218	367,73	4 881	272	-	5 153	363,18	-65	-4,55	-1,2																							
352411	Land Hadeln Sg	8 523	503	-	9 026	332,73	10 182	520	-	10 702	394,51	1 676	61,78	18,6																							
352000	Cuxhaven	57 789	5 066	-	62 855	317,28	53 803	5 203	-	59 006	297,86	-3 849	-19,43	-6,1																							
353005	Buchholz in der Nordheide, Stadt *	6 237	1 060	-	7 297	189,60	5 051	1 086	-	6 137	159,46	-1 160	-30,14	-15,9																							
353026	Neu Wulmstorf	1 745	387	-	2 132	102,38	3 018	399	-	3 417	164,07	1 285	61,69	60,3																							
353029	Rosengarten	-	249	173	77	5,74	-	256	39	216	16,23	140	10,49	182,8																							
353031	Seevetal *	1 824	1 124	-	2 948	71,98	1 182	1 155	-	2 337	57,07	-611	-14,91	-20,7																							
353032	Stelle	601	205	-	805	72,65	1 062	213	-	1 275	115,01	470	42,36	58,3																							
353040	Winsen (Luhe), Stadt *	7 690	931	-	8 621	254,34	8 018	956	-	8 975	264,77	353	10,43	4,1																							
353401	Elbmarsch Sg	1 821	229	-	2 050	165,59	2 164	237	-	2 401	193,95	351	28,36	17,1																							
353402	Hanstedt Sg	1 878	261	-	2 139	151,19	2 045	271	-	2 316	163,72	177	12,52	8,3																							
353403	Hollenstedt Sg	783	214	-	997	87,37	8	219	-	227	19,90	-770	-67,47	-77,2																							
353404	Jesteburg Sg	1 027	207	-	1 234	111,30	857	213	-	1 069	96,42	-165	-14,87	-13,4																							
353405	Salzhaven Sg	1 690	267	-	1 957	136,17	2 340	276	-	2 616	182,00	659	45,83	33,7																							
353406	Tostedt Sg	7 249	483	-	7 732	295,78	6 606	501	-	7 107	271,86	-625	-23,91	-8,1																							
353000	Harburg	32 545	5 618	173	37 990	153,11	32 352	5 782	39	38 094	153,53	105	0,42	0,3																							
354403	Gartow Sg	723	68	-	791	215,02	480	71	-	550	149,47	-241	-65,54	-30,5																							
354406	Elbitalae Sg	7 701	388	-	8 089	377,56	8 786	411	-	9 197	429,26	1 108	51,70	13,7																							
354407	Lüchow (Wendland) Sg	9 314	455	-	9 769	390,41	9 537	480	-	10 017	400,33	248	9,92	2,5																							
354000	Lüchow-Dammburg	17 738	911	-	18 650	372,04	18 803	961	-	19 764	394,27	1 115	22,24	6,0																							
355001	Adendorf	1 879	200	-	2 078	193,78	2 161	206	-	2 367	220,69	289	26,91	13,9																							
355009	Bleckede, Stadt	2 669	177	-	2 846	301,48	3 140	181	-	3 321	351,80	475	50,32	16,7																							
355022	Lüneburg, Hansestadt **	17 833	3 016	-	20 849	281,47	23 742	3 147	-	26 889	363,02	6 040	81,54	29,0																							
355049	Amr Neuhaus	1 562	89	-	1 652	322,14	1 972	419	-	2 070	403,83	419	81,69	25,4																							
355401	Amelinghausen Sg	2 017	156	-	2 173	260,19	2 202	160	-	2 362	282,75	188	22,56	8,7																							
355402	Bardowick Sg	4 096	322	-	4 418	255,16	3 764	332	-	4 096	236,58	-322	-18,58	-7,3																							
355403	Dahlenburg Sg	1 477	114	-	1 591	259,96	1 599	117	-	1 717	280,45	125	20,49	7,9																							
355404	Gellersen Sg	2 624	245	-	2 869	218,30	3 356	252	-	3 607	274,50	739	56,19	25,7																							
355405	Ilmenau Sg	2 355	195	-	2 550	244,39	2 458	200	-	2 658	254,77	108	10,38	4,2																							
355406	Ostheide Sg	2 462	195	-	2 657	254,09	2 847	200	-	3 047	291,43	390	37,34	14,7																							
355407	Scharnebeck Sg	4 471	290	-	4 760	306,37	4 538	298	-	4 836	311,25	76	4,88	1,6																							

Noch: 10. Zuweisungen und Umlagen im Vergleich zu den Beträgen des Jahres 2016
d. Kreisangehörige Gemeinden und Samtgemeinden

Schl. Nr.	Kreisangehörige Gemeinden und Samtgemeinden	2016										2017										Abweichung																									
		Schlüsselzuweisungen für Gemeindeaufgaben					Zuweisungen für Aufgaben des übertr. Wirkungskr.					Finanzausgleichsumlage					Nettobetrag ¹⁾ (Sp. 1 bis Sp. 2 abzgl. Sp. 3)					Schlüsselzuweisungen für Gemeindeaufgaben					Zuweisungen für Aufgaben des übertr. Wirkungskr.					Finanzausgleichsumlage					Nettobetrag ¹⁾ (Sp. 6 bis Sp. 7 abzgl. Sp. 8)					Spalte 9 abzüglich Spalte 4		Spalte 10 abzüglich Spalte 5		Spalte 11 abzüglich Spalte 4 ³⁾	
		Beträge in 1 000 €										Beträge in 1 000 €										€ je Ew. ²⁾		€ je Ew. ²⁾		%																					
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	1000€	€/Ew.	1000€	€/Ew.	%	%														
359409	Oldendorf-Himmelpforten Sg	5 434	332	-	5 766	321,00	5 533	344	-	5 878	327,22	112	6,22	1,9	5 434	332	-	5 766	321,00	5 533	344	-	5 878	327,22	112	6,22	1,9	1 000 €	11	12	13																
359000	Stade	25 584	4 662	-	30 245	151,18	31 173	4 807	-	35 980	179,85	5 735	28,67	19,0	25 584	4 662	-	30 245	151,18	31 173	4 807	-	35 980	179,85	5 735	28,67	19,0																				
360004	Bienenbüttel	-	124	131	-7	-1,04	152	127	-	280	42,07	286	43,11	x	-	124	131	-7	-1,04	152	127	-	280	42,07	286	43,11	x																				
360025	Uelzen, Hansestadt *	7 434	921	-	8 355	247,32	7 758	953	-	8 711	257,87	356	10,55	4,3	7 434	921	-	8 355	247,32	7 758	953	-	8 711	257,87	356	10,55	4,3																				
360404	Rosche Sg	1 898	127	-	2 025	299,10	1 641	130	-	1 770	261,46	-255	-37,64	-12,6	1 898	127	-	2 025	299,10	1 641	130	-	1 770	261,46	-255	-37,64	-12,6																				
360405	Suderburg Sg	1 361	128	-	1 489	218,66	1 162	131	-	1 293	189,85	-196	-28,81	-13,2	1 361	128	-	1 489	218,66	1 162	131	-	1 293	189,85	-196	-28,81	-13,2																				
360407	Bevensen-Ebstorf Sg	9 765	496	-	10 261	386,32	10 420	509	-	10 929	411,48	668	25,16	6,5	9 765	496	-	10 261	386,32	10 420	509	-	10 929	411,48	668	25,16	6,5																				
360408	Aue Sg	4 109	236	-	4 345	345,83	4 278	241	-	4 519	359,71	174	13,88	4,0	4 109	236	-	4 345	345,83	4 278	241	-	4 519	359,71	174	13,88	4,0																				
360000	Uelzen	24 568	2 031	131	26 468	284,20	25 411	2 091	-	27 502	295,31	1 034	11,11	3,9	24 568	2 031	131	26 468	284,20	25 411	2 091	-	27 502	295,31	1 034	11,11	3,9																				
361001	Achim, Stadt *	3 595	850	-	4 446	142,69	4 459	879	-	5 338	171,32	892	28,63	20,1	3 595	850	-	4 446	142,69	4 459	879	-	5 338	171,32	892	28,63	20,1																				
361003	Dönverden	2 958	168	-	3 126	347,59	3 100	172	-	3 272	363,86	146	16,28	4,7	2 958	168	-	3 126	347,59	3 100	172	-	3 272	363,86	146	16,28	4,7																				
361005	Kirchlinteln	1 369	187	-	1 557	153,63	1 374	194	-	1 568	154,78	12	1,15	0,8	1 369	187	-	1 557	153,63	1 374	194	-	1 568	154,78	12	1,15	0,8																				
361006	Langwedel, Flecken	1 546	270	-	1 816	126,00	3 287	276	-	3 563	247,22	1 747	121,22	96,2	1 546	270	-	1 816	126,00	3 287	276	-	3 563	247,22	1 747	121,22	96,2																				
361008	Ottersberg, Flecken	2 369	233	-	2 601	209,04	2 082	239	-	2 321	186,51	-280	-22,53	-10,8	2 369	233	-	2 601	209,04	2 082	239	-	2 321	186,51	-280	-22,53	-10,8																				
361009	Oyten	770	290	-	1 060	67,96	757	299	-	1 056	67,70	-4	-0,26	-0,4	770	290	-	1 060	67,96	757	299	-	1 056	67,70	-4	-0,26	-0,4																				
361012	Verden (Aller), Stadt *	-	743	4 332	-3 588	-132,91	-	762	-	-1 981	-73,38	1 607	59,54	x	-	743	4 332	-3 588	-132,91	-	762	-	-1 981	-73,38	1 607	59,54	x																				
361401	Thedinghausen Sg	3 259	277	-	3 536	237,19	3 512	286	-	3 798	254,80	262	17,61	7,4	3 259	277	-	3 536	237,19	3 512	286	-	3 798	254,80	262	17,61	7,4																				
361000	Verden	15 866	3 019	4 332	14 553	108,09	18 571	3 107	-	18 936	140,64	4 383	32,55	30,1	15 866	3 019	4 332	14 553	108,09	18 571	3 107	-	18 936	140,64	4 383	32,55	30,1																				
3	Lüneburg	344 727	39 404	4 810	379 322	223,70	375 777	40 581	2 798	413 560	243,89	34 238	20,19	9,0	344 727	39 404	4 810	379 322	223,70	375 777	40 581	2 798	413 560	243,89	34 238	20,19	9,0																				
451001	Apen	3 212	211	-	3 423	301,99	3 333	217	-	3 551	313,28	128	11,28	3,7	3 212	211	-	3 423	301,99	3 333	217	-	3 551	313,28	128	11,28	3,7																				
451002	Bad Zwischenahn	6 116	527	-	6 643	235,53	6 834	541	-	7 375	155,12	-2 268	-80,42	-34,1	6 116	527	-	6 643	235,53	6 834	541	-	7 375	155,12	-2 268	-80,42	-34,1																				
451004	Edewecht	5 787	407	-	6 194	283,78	5 474	418	-	5 892	269,95	-302	-13,83	-4,9	5 787	407	-	6 194	283,78	5 474	418	-	5 892	269,95	-302	-13,83	-4,9																				
451005	Rastede	4 190	409	-	4 599	208,78	4 568	422	-	4 991	226,57	392	17,78	8,5	4 190	409	-	4 599	208,78	4 568	422	-	4 991	226,57	392	17,78	8,5																				
451007	Westerstede, Stadt	-	415	629	-214	-9,68	492	425	-	917	41,40	1 132	51,08	x	-	415	629	-214	-9,68	492	425	-	917	41,40	1 132	51,08	x																				
451008	Wiefelstede	2 174	296	-	2 471	155,50	3 137	305	-	3 442	216,62	971	61,12	39,3	2 174	296	-	2 471	155,50	3 137	305	-	3 442	216,62	971	61,12	39,3																				
451000	Ammerland	21 480	2 265	629	23 115	190,35	20 839	2 328	-	23 167	190,78	52	0,43	0,2	21 480	2 265	629	23 115	190,35	20 839	2 328	-	23 167	190,78	52	0,43	0,2																				
452001	Aurich, Stadt *	-	1 139	4 679	-3 540	-85,33	-	1 171	-	-3 846	-92,71	-306	-7,37	x	-	1 139	4 679	-3 540	-85,33	-	1 171	-	-3 846	-92,71	-306	-7,37	x																				
452002	Baltrum	19	12	-	31	50,68	-	12	-	-18	-28,89	-49	-79,57	x	19	12	-	31	50,68	-	12	-	-18	-28,89	-49	-79,57	x																				
452006	Großefehn	4 335	257	-	4 592	331,88	4 181	265	-	4 446	321,31	-146	-10,57	-3,2	4 335	257	-	4 592	331,88	4 181	265	-	4 446	321,31	-146	-10,57	-3,2																				
452007	Großheide	3 614	160	-	3 774	441,35	3 648	164	-	3 812	445,82	38	4,47	1,0	3 614	160	-	3 774	441,35	3 648	164	-	3 812	445,82	38	4,47	1,0																				
452011	Hinte	2 412	132	-	2 544	362,97	2 523	134	-	2 657	379,14	113	16,17	4,5	2 412	132	-	2 544	362,97	2 523	134	-	2 657	379,14	113	16,17	4,5																				
452012	Ihlow	1 679	229	-	1 908	155,56	1 510	235	-	1 745	142,29	-163	-13,26	-8,5	1 679	229	-	1 908	155,56	1 510	235	-	1 745	142,29	-163	-13,26	-8,5																				
452013	Juist	-	32	46	-14	-8,59	-	31	-	-92	-57,58	-78	-48,99	x	-	32	46	-14	-8,59	-	31	-	-92	-57,58	-78	-48,99	x																				
452014	Krummhörn	669	227	-	897	73,96	1 401	232	-	1 633	134,72	737	60,76	82,2	669	227	-	897	73,96	1 401	232	-	1 633	134,72	737	60,76	82,2																				
452019	Norden, Stadt *	7 069	689	-	7 758	308,85	8 173	709	-	8 882	353,62	1 124	44,77	14,5	7 069	689	-	7 758	308,85	8 173	709	-	8 882	353,62	1 124	44,77	14,5																				
452023	Norderney, Stadt	-	114	1 337	-1 223	-206,03	-	114	-	-67	-11,21	1 156	194,82	x	-	114	1 337	-1 223	-206,03	-	114	-	-67	-11,21	1 156	194,82	x																				
452023	Südbrookerland	8 089	347	-	8 435	454,16	8 405	356	-	8 761	471,69	326	17,53	3,9	8 089	347	-	8 435	454,16	8 405	356	-	8 761	471,69	326	17,53	3,9																				
452025	Wiesmoor, Stadt	2 897	242	-	3 139	241,37	3 391	249	-	3 640	279,90	501	38,53	16,0	2 897	242	-	3 139	241,37	3 391	249	-	3 640	279,90	501	38,53	16,0																				
452401	Brookmerland Sg	1 175	86	-	1 261	271,90	1 050	89	-	1 139	245,74	-121	-26,15	-9,6	1 175	86	-	1 261	271,90	1 050	89	-	1 139	245,74	-121	-26,15	-9,6																				
452403	Hage Sg	5 370	249	-	5 618	420,80	5 794	256	-	6 050	453,09	431	32,29	7,7	5 370	249	-	5 618	420,80	5 794	256	-	6 050	453,09	431	32,29	7,7																				
452000	Aurich	3 939	206	-	4 145	373,45	4 005	213	-	4 217	379,95	72	6,50	1,7	3 939	206	-	4 145	373,45	4 005	213	-	4 217	379,95	72	6,50	1,7																				

Noch: 10. Zuweisungen und Umlagen im Vergleich zu den Beträgen des Jahres 2016 d. Kreisangehörige Gemeinden und Samtgemeinden

Schl. Nr.	Kreisangehörige Gemeinden und Samtgemeinden	2016										2017										Abweichung																									
		Schlüsselzuweisungen für Gemeindeaufgaben					Zuweisungen für Aufgaben des übertr. Wirkungskr.					Finanzausgleichsumlage					Nettobetrag ¹⁾ (Sp. 1 bis Sp. 2 abzgl. Sp. 3)					Schlüsselzuweisungen für Gemeindeaufgaben					Zuweisungen für Aufgaben des übertr. Wirkungskr.					Finanzausgleichsumlage					Nettobetrag ¹⁾ (Sp. 6 bis Sp. 7 abzgl. Sp. 8)					Spalte 9 abzüglich Spalte 4		Spalte 10 abzüglich Spalte 5		Spalte 11 abzüglich Spalte 4 ³⁾	
		Beträge in 1 000 €										Beträge in 1 000 €										€ je Ew. ²⁾		€ je Ew. ²⁾		%																					
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	10	11	12	13																		
456404	Uelsen Sg	2 894	2 10	-	3 104	275,68	2 312	216	-	2 528	224,49	-576	-18,6																																		
456000	Grafenschaft Bentheim	30 916	2 991	-	33 907	249,94	30 693	3 083	-	33 776	248,97	-131	-0,4																																		
457002	Borkum, Stadt	-	100	50	50	9,17	393	105	-	497	90,90	447	81,72																																		
457012	Jemgum	-	66	529	-	-130,83	-	68	670	-602	-170,12	-139	-39,29																																		
457013	Leer (Ostfriesland), Stadt *	3 874	935	-	4 810	141,29	6 991	960	-	7 951	233,57	3 141	92,28																																		
457014	Moormerland	9 635	428	-	10 063	434,91	10 846	444	-	11 290	487,93	1 227	53,02																																		
457017	Osthauderfehn	3 675	205	-	3 880	351,71	4 116	212	-	4 327	392,27	447	40,56																																		
457018	Rhauderfehn	6 893	329	-	7 222	405,38	6 482	342	-	6 823	383,00	-399	-22,38																																		
457020	Uplengen	1 550	218	-	1 768	151,35	3 906	224	-	4 130	353,62	2 362	202,26																																		
457021	Weener, Stadt	1 946	290	-	2 236	144,14	4 144	297	-	4 441	286,36	2 206	142,21																																		
457022	Westoverledingen	9 221	382	-	9 603	468,85	9 352	393	-	9 745	475,76	141	6,91																																		
457024	Bunde	935	142	-	1 077	141,61	895	146	-	1 041	136,84	-36	-3,4																																		
457402	Hesel Sg	2 909	200	-	3 109	290,41	3 065	205	-	3 270	305,46	161	15,06																																		
457403	Jümme Sg	1 480	122	-	1 602	245,46	1 501	125	-	1 626	249,10	24	3,64																																		
457000	Leer	42 118	3 417	579	44 956	268,32	51 689	3 520	670	54 539	325,51	9 583	57,20																																		
458003	Dötlingen	-	116	15	101	16,24	-	119	213	-94	-15,07	-195	-31,31																																		
458005	Ganderkesee *	7 074	847	-	7 921	256,00	6 269	873	-	7 142	230,80	-780	-25,19																																		
458007	Großenkneten	2 801	294	-	3 094	203,48	-	292	1 081	-789	-51,89	-3 884	-255,37																																		
458009	Hatten	4 021	260	-	4 281	306,09	2 688	268	-	4 004	286,32	-276	-19,77																																		
458010	Hude (Oldenburg)	2 164	300	-	2 464	152,42	2 550	310	-	2 860	176,89	396	24,48																																		
458013	Wardenburg	821	294	-	1 114	70,51	645	303	-	948	59,99	-166	-10,52																																		
458014	Wildeshausen, Stadt	3 657	358	-	4 014	207,03	2 828	372	-	3 200	165,02	-815	-42,01																																		
458401	Harpstedt Sg	967	203	-	1 170	107,37	1 463	209	-	1 672	153,45	502	46,08																																		
458000	Oldenburg	21 505	2 671	15	24 161	187,86	17 491	2 746	1 293	18 943	147,30	-5 217	-40,57																																		
459003	Bad Essen	-	284	56	228	14,93	1 471	293	-	1 763	115,52	1 535	100,59																																		
459004	Bad Iburg, Stadt	232	198	-	431	40,83	342	202	-	544	51,60	114	10,78																																		
459005	Bad Laer	1 019	174	-	1 193	128,68	1 275	178	-	1 452	156,71	260	28,03																																		
459006	Bad Rothenfelde	1 290	146	-	1 436	183,22	1 208	150	-	1 358	173,23	-78	-9,98																																		
459008	Belm	3 368	254	-	3 622	266,69	3 409	260	-	3 670	270,22	48	3,52																																		
459012	Bissendorf	1 862	270	-	2 063	143,56	1 925	276	-	2 200	153,12	137	9,56																																		
459013	Bohnte	10 689	868	-	11 558	320,93	14 646	1 016	-	15 663	434,91	4 105	113,98																																		
459014	Bramsche, Stadt *	-	174	286	-11	-11,83	-	180	191	-11	-1,22	100	10,62																																		
459015	Dissen am Teutoburger Wald, Stadt	2 172	871	-	3 043	96,53	4 094	889	-	4 983	158,10	1 941	61,57																																		
459020	Hagen am Teutoburger Wald	3 840	252	-	4 092	303,64	3 920	258	-	4 178	310,05	86	2,1																																		
459021	Hasbergen	-	205	142	63	5,74	595	209	-	804	73,78	742	68,04																																		
459022	Hilte am Teutoburger Wald	87	193	-	279	27,28	337	196	-	533	52,06	254	24,78																																		
459024	Melle, Stadt *	7 813	1 265	-	9 078	197,17	8 348	1 299	-	9 647	209,53	569	12,36																																		
459029	Ostercappeln	3 213	183	-	3 397	355,09	3 064	183	-	3 248	339,49	-149	-15,60																																		
459033	Wallenhorst *	4 650	636	-	5 285	229,62	6 131	649	-	6 780	294,55	1 495	64,93																																		
459034	Glandorf	125	844	-	969	145,39	824	128	-	952	142,84	-17	-2,55																																		
459041	Artland Sg *	4 361	628	-	4 988	218,42	5 422	644	-	6 066	265,60	1 078	47,18																																		
459402	Bersenbrück Sg *	8 443	793	-	9 237	319,94	8 010	815	-	8 825	305,67	-412	-14,26																																		
459403	Fürstenau Sg	4 840	295	-	5 135	323,53	5 273	304	-	5 577	351,36	442	27,83																																		
459404	Neuenkirchen Sg	2 124	190	-	2 315	227,79	1 904	195	-	2 099	206,58	-216	-21,21																																		
459000	Osnabrück	62 640	8 242	484	70 398	196,60	75 833	8 568	191	84 209	235,17	13 811	38,57																																		

Noch: 10. Zuweisungen und Umlagen im Vergleich zu den Beträgen des Jahres 2016
d. Kreisangehörige Gemeinden und Samtgemeinden

Schl. Nr.	Kreisangehörige Gemeinden und Samtgemeinden	2016							2017							Abweichung			
		Beträge in 1 000 €							Beträge in 1 000 €							€ je Ew. ²⁾		%	
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14				
1	Zuweisungen für Aufgaben des übertr. Wirkungskr.	Finanz- ausgleichs- umlage	Nettobetrag ¹⁾ (Sp. 1 bis Sp. 2 abzgl. Sp. 3)	Schlüssel- zuweisungen für Gemeinde- aufgaben	Zuweisungen für Aufgaben des übertr. Wirkungskr.	Finanz- ausgleichs- umlage	Nettobetrag ¹⁾ (Sp. 6 bis Sp. 7 abzgl. Sp. 8)	Spalte 9 abzüglich Spalte 4	Spalte 10 abzüglich Spalte 5	Spalte 11	Spalte 12	Spalte 13							
460001	Bakum	-	115	107	7	1,21	161	117	-	278	45,40	271	44,19	3 660,5					
460002	Damme, Stadt	1 450	315	-	1 764	104,58	425	323	-	748	44,35	-1 016	-60,23	-57,6					
460003	Dinklage, Stadt	1 469	241	-	1 710	132,38	2 124	248	-	2 372	183,67	662	51,29	38,7					
460004	Goldenstedt	1 344	191	-	1 535	160,32	184	184	7	176	18,39	-1 359	-141,93	-88,5					
460005	Holdorf	264	127	-	391	57,31	112	131	-	243	35,66	-148	-21,65	-37,8					
460006	Lohne (Oldenburg), Stadt	-	484	22	462	17,74	-	500	564	-65	-2,48	-527	-20,23	x					
460007	Neuenkirchen-Vörden	1 886	155	-	2 041	243,20	1 692	161	-	1 853	220,85	-188	-22,35	-9,2					
460008	Steinfeld (Oldenburg)	-	183	108	75	7,57	-	190	289	-99	-9,97	-174	-17,54	x					
460009	Vechta, Stadt *	3 879	903	-	4 782	151,52	-	890	340	550	17,43	-4 232	-134,10	-88,5					
460010	Visbek	-	200	501	-301	-31,14	4 515	185	1 133	5 109	37,06	-7 357	-67,01	x					
460000	Vechta	10 292	2 912	738	12 466	90,42	4 515	2 929	2 334	5 109	37,06	-7 357	-53,36	-59,0					
461001	Berne	1 274	128	-	1 402	203,34	735	132	-	868	125,82	-535	-77,51	-38,1					
461002	Brake (Untenwieser), Stadt	3 170	280	-	3 450	228,06	3 456	290	-	3 747	247,64	296	19,57	8,6					
461003	Butjadingen	1 435	116	-	1 551	250,97	1 325	118	-	1 443	233,57	-108	-17,40	-6,9					
461004	Elsfleth, Stadt	1 494	170	-	1 664	182,93	1 662	174	-	1 836	201,91	173	18,98	10,4					
461005	Jade	1 432	109	-	1 541	264,67	1 737	112	-	1 849	317,47	307	52,80	19,9					
461006	Lemwerder	51	128	-	179	25,75	-	133	893	-760	-109,53	-939	-135,28	x					
461007	Nordenham, Stadt *	6 307	725	-	7 032	267,12	3 565	743	-	4 308	163,64	-2 724	-103,48	-38,7					
461008	Ovelgönne	1 399	100	-	1 499	278,85	1 577	103	-	1 680	312,51	181	33,66	12,1					
461009	Stadland	1 790	139	-	1 929	258,04	1 795	143	-	1 938	259,28	9	1,23	0,5					
461000	Wesermarsch	18 352	1 895	-	20 247	226,89	15 853	1 949	893	16 908	189,47	-3 339	-37,41	-16,5					
462005	Friedeburg	-	191	274	-83	-8,10	-	197	301	-105	-10,20	-22	-2,10	x					
462007	Langeoog	-	35	51	-17	-9,36	-	34	115	-80	-44,85	-64	-35,49	x					
462014	Spiekeroog	-	16	30	-14	-18,48	-	15	52	-38	-48,84	-23	-30,36	x					
462019	Wittmund, Stadt	6 845	380	-	7 225	348,46	7 632	398	-	8 029	387,23	804	38,77	11,1					
462401	Esens Sg	3 548	266	-	3 814	267,40	3 943	273	-	4 217	295,60	402	28,20	10,5					
462402	Holttriem Sg	1 410	175	-	1 585	169,21	2 966	180	-	3 145	335,83	1 560	166,62	98,5					
462000	Wittmund	11 803	1 063	355	12 510	218,81	14 540	1 096	468	15 168	265,31	2 658	46,49	21,2					
4	Weser-Ems	362 281	43 138	12 125	393 294	199,95	368 888	44 402	16 208	397 082	201,88	3 787	1,93	1,0					
Kreisangehörige Gemeinden / Samtgemeinden insgesamt		1 450 289	177 013	28 508	1 598 794	231,15	1 551 173	182 459	30 390	1 703 242	246,25	104 448	15,10	6,5					

1) Ohne Bedarfszuweisungen sowie nach Absetzung der Finanzausgleichsumlage.
2) Einwohner am 31.12.2015 (einschl. Erhöhungen um nichtkaserniertes Personal der Stationierungstreiträfte).
3) x = Nachweis ist nicht sinnvoll.